Handbuch der Denkmalpflege für die Provinz Brandenburg.

Herausgegeben
von der Brandenburgischen Provinzialkommission
für Denkmalpflege.

Bd. I. Teil 1.

Westprignitz.

Berlin 1918.
In Vertrieb: Der Zirkel, Architekturverlag G. m. b. H., Berlin W.
Wilhelmstr. 48.

Handbuch der Denkmalpflege für die Provinz Brandenburg.

Kreis Westprignitz.

Handbuch der Denkmalpflege für die Provinz Brandenburg.

Herausgegeben
von der Brandenburgischen Provinzialkommission
für Denkmalpflege.

Bd. I. Teil 1.

Westprignitz.

Berlin 1918.
In Vertrieb: Der Zirkel, Architekturverlag G. m. b. H., Berlin W.

Kurt Steinbart
Jackau d. 30. 10. 20.

Denkmalliste für den Kreis Westprignitz

und

Verzeichnis der für die Denkmalpflege gültigen Gesetze und Verwaltungsvorschriften in der Provinz Brandenburg.

Bearbeitet

von

Prof. F. Wolff.

Anlagenband: die für die Denkmalpflege gültigen Gesetze und Verwaltungsvorschriften.

Berlin 1918.

In Vertrieb: Der Zirkel, Architekturverlag G. m. b. H., Berlin W.

Denkmalsorte in

Westprignitz.

Inhalt.

Übersichtskarte der in der Denkmalliste erwähnten Orte 4

I. Einführung 9

II. Denkmalliste des Kreises Westprignitz 18

III. Sachregister zur Denkmalliste 86

Übersicht der einzelnen Gattungen:

1) Sachverzeichnis 91

2) Namensverzeichnis zur Denkmalliste . . . 113

IV. Inhaltsangabe der für die Denkmalpflege gültigen Gesetze und Verwaltungsvorschriften in der Provinz Brandenburg 123

V. Sachregister zu den Gesetzen und Vorschriften . . . 135

Fachausdrücke.

Antependium = Altardecke.
Beguinenhaus = Haus der Schwestern, die der Andacht, Barmherzigkeit und Wohltätigkeit leben.
Boule-(Boulle) Arbeit = Holzarbeiten mit eingelegt. Metall, Elfenbein usw.
Casula (Casel) = Meßgewand.
Dalmatika = Amtskleid des amtierenden Geistlichen, Überwurf.
Epitaph = Grabdenkmal an Wänden und Pfeilern.
Hostie = geweihtes Brot (Oblate).
Initialen = Anfangsbuchstaben.
Intarsia = Holzarbeiten mit eingelegtem Holz.
Kasula (Kasel) siehe Casel.
Klausur = die den Klosterhof umschließenden Gebäude.
Levitenstuhl = Sitz des Bischofs.
Majuskel = die großen Buchstaben der mittelalterlichen Schrift.
Mandorla = mandelförmige Glorie.
Matutinale = geschriebenes Gebetbuch für den Frühgottesdienst.
Mausoleum = Erbbegräbnis, meist kapellenartig.
Memorienkreuz = Gedächtniskreuz.
Memorientafel = Gedenktafel.
Minuskel = die kleinen Buchstaben der mittelalterlichen Schrift.
Missale = Meßbuch.
Mitra = Bischofshut.
Monstranz = Behälter für eine Reliquie oder für die Hostie.
Patene = Schüssel für das geweihte Brot.
Predella = der auf dem Altartisch stehende Unterbau der Altar-Rückwand.
Refektorium = Speisesaal.
Sakramentshaus od. Tabernakel = Aufbewahrungsort der Monstranz.
Vesperale = geschriebenes Gebetbuch für d. Vespergottesdienst.

Literatur.

Die Kunstdenkmäler der Provinz Brandenburg. Bd. I. Teil 1. Die Kunstdenkmäler des Kreises Westprignitz unter der Schriftleitung des Provinzialkonservators Prof. Theodor Goecke bearbeitet von Architekt Paul Eichholz, Privatdozent Dr. Friedrich Solger, Oberlehrer Dr. Willy Spatz. Berlin 1909.

Dr. H. Lezius. Das Recht der Denkmalpflege in Preußen. Berlin 1908

A. von Wussow. Die Erhaltung der Denkmäler in den Kulturstaaten der Gegenwart. Berlin 1885. 2 Bde.

Preuß. Gesetzsammlung.

von Kamptz. Annalen der Preußischen innern Staats-Verwaltung. Berlin 1832. 16. Bd.

Geschäftsbericht der Brandenburgischen Provinzialkommission für Denkmalpflege und des Provinzialkonservators über die Jahre 1911—1913.

Handbuch für die Denkmalpflege, bearbeitet von Dr. phil. J. Reimers. III. Aufl. Hannover 1911.

Handbuch der staatlichen Denkmalpflege in Elsaß-Lothringen, bearbeitet von F. Wolff, Konservator der geschichtlichen Denkmäler im Elsaß. Straßburg 1903.

Ztsch. „Die Denkmalpflege". Jhrg. I Nr. 5 vom 12. April und Nr. 6 vom 3. Mai 1899 u. a. O.

Zentralblatt der Bauverwaltung. 1907, 1908 u. a. O.

Abkürzungen.

Jht.	= Jahrhundert	bar.	= barock
got.	= gotisch	rok.	= rokoko
frhgot.	= Frühgotisch	silb.	= silber
spt. got.	= spätgotisch	silb. verg.	= silbervergoldet
ren.	= renaissance	hlg.	= heilig
spt. ren.	= spätrenaissance	ern.	= erneuert.

I

Einführung.

Der Erlaß des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg vom 29. April 1912 beginnt mit den Sätzen:

> Die für die Denkmalpflege gültigen Gesetze und ergangenen Verwaltungsvorschriften werden, wie die Erfahrung ergibt, vielfach nicht beachtet. Diese Nichtbeachtung, welche in vielen Fällen auf Unkenntnis zurückzuführen ist, hat bereits zahlreiche Denkmale wesentlich geschädigt und die Veränderung und Vernichtung von erheblichen Vermögenswerten veranlaßt.
>
> Es werden daher alle Eigentümer und Verweser von im öffentlichen Besitz stehenden Denkmalwerten erneut auf die genaue Beachtung der die Denkmalpflege betreffenden Gesetze und Verwaltungsvorschriften hingewiesen.

Um die Unkenntnis der für die Denkmalpflege gültigen Gesetze und ergangenen Verwaltungsvorschriften zu heben, ist hier ein kurzes, zusammenfassendes Inhaltsverzeichnis der für die Mark Brandenburg für die Denkmalpflege gültigen Gesetze, Verordnungen und Vorschriften nach zeitlicher Folge und in dem Anlagenband der Wortlaut derselben gegeben. Mehr noch als die Unkenntnis der Gesetze ist oft die Ursache von Schädigungen die Unkenntnis der Besitzer, die gar nicht wissen, daß ihr Besitztum von der Denkmalpflege als „Denkmal" eingewertet ist. Aus diesem Grunde sind sämtliche Denkmale für den Kreis Westprignitz nach dem 1909 erschienenen Verzeichnis der Kunstdenkmäler des Kreises Westprignitz hier aufgeführt.

Die geschichtliche Entwicklung der zur Zeit bestehenden Organe der Denkmalpflege geht bis in die Mitte des vorigen Jahrhunderts zurück. Die Wahrnehmung des staatlichen Hoheitsrechts der Denkmalpflege gehört nach der bestehenden Verwaltungsorganisation als ein Teil der Fürsorge für Wissenschaft und Kunst zu dem Ressort des Ministers der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten. Die Verwaltungsgeschäfte der Denkmalpflege-Angelegenheiten werden in der Provinz durch die Organe der allgemeinen Landesverwaltung geführt. Es sind daher die Oberpräsidenten, Bezirksregierungen und Landräte innerhalb ihres Geschäftskreises je nach ihrer instanzmäßigen Zuständigkeit zu selbständigen Anordnungen oder zur Vorbereitung für die Entscheidung der höheren Behörde berufen. Den mit der Verwaltung beauftragten Beamten treten als sachverständige Ratgeber der Konservator der Kunstdenkmäler im Kultusministerium und der Provinzialkonservator an die Seite.

Das Amt des Konservators der Kunstdenkmäler ist durch die Allerh. K. O. vom 1. Juli 1843 (s. Nr. 17 des Verzeichnisses der Gesetze u. s. w.) geschaffen worden, mit welcher zugleich der Architekt von Quast als erster Konservator ernannt wurde. Seine Stellung wurde in der Zirkularverfügung des Kultusministeriums vom 24. Jan. 1844 (Nr. 20) und der ihm unter dem gleichen Datum erteilten Instruktion des näheren erörtert.

Durch die Allerh. K. O. vom 12. Jan. 1853 (Nr. 34) war die Gründung einer Kommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunstdenkmäler in Berlin unter dem Vorsitz des Kultusministers ins Leben gerufen worden. Allein die genannte Kommission erwies sich nicht als lebensfähig. Erst mehr als drei Jahrzehnte später in Folge vielfachen Drängens und durch die Teilnahme der Provinzialverwaltungen, die eingedenk der Bestimmungen des § 4 Nr. 6 des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875 (Nr. 53), in welchem als einer der Verwendungszwecke für die den einzelnen Provinzen zugeteil-

ten Dotationsfonds die Unterhaltung von Denkmälern bezeichnet und ihnen dadurch die Teilnahme an der öffentlichen Fürsorge für die Denkmale gesetzlich übertragen war, konnte die Organisation der Denkmalpflege durch den Staat gemäß der Denkschrift vom 9. Mai 1887 [1]) ins Leben gerufen werden. In dem Immediatbericht vom 4. Nov. 1891 (Nr. 72) des damaligen Kultusministers Grafen von Zedlitz konnte als Ergebnis der gepflogenen erfolgreichen Verhandlungen mitgeteilt werden, daß als erste in der Provinz Schlesien eine „Provinzial-Kommission zur Erforschung und Erhaltung der Denkmäler der Provinz" ins Leben gerufen sei, und daß die Provinzen Westfalen und Brandenburg, wie die Verhandlungen ergaben, bald folgen werden. Der Kommission zur Seite steht ein von ihr gewählter Provinzialkonservator als sachverständiger Beirat und zugleich als örtliches Organ des Konservators im Kultusministerium.

Die Organe der Denkmalpflege für die Provinz Brandenburg, die heute amtieren, sind:

Staatskonservator im Kultusministerium

Lutsch, Wirkl. Geheimer Ober-Regierungsrat, Konservator der Kunstdenkmäler.

Mitglieder der Provinzialkommission für Denkmalpflege.

1. von Loebell, Exzellenz, Oberpräsident, Staatsminister a. D.
2. von Winterfeldt, Landesdirektor.
3. Goecke, Professor, Geheimer Baurat, Landesbaurat und Provinzialkonservator.
4. Dr. von Saldern, Kammerherr, Vorsitzender des Provinzialausschusses.

---

[1]) Abgedruckt in der Zeitschrift für Denkmalpflege 1899 Seite 37 ff.

5. Friedel, Geheimer Regierungsrat, Städtältester, Berlin.
6. Körner, Regierungs- und Baurat, Berlin.
7. Dr. Behla, Regierungs- und Geheimer Medizinalrat, Berlin.
8. Schultze, Geheimer Ober-Baurat, Schriftleiter des Zentralblattes der Bauverwaltung und der Zeitschrift „Die Denkmalpflege", Berlin.
9. Borrmann, Professor an der technischen Hochschule, Geheimer Baurat, Berlin.
10. von Freier, Kammerherr auf Hoppenrade.
11. Graf von Roedern, Exzellenz, Staatssekretär des Reichsschatzamtes, Berlin.
12. Freiherr von Manteuffel, Landrat, Luckau.
13. Wolff, Professor, Geheimer Archivrat und Kaiserlicher Konservator a. D., Berlin.
14. Koeltze, Geheimer Regierungsrat, Oberbürgermeister, Spandau.
15. Lic. Dr. Ohle, Pfarrer, Prenzlau.
16. Hobus, Pfarrer, Dechsel b. Landsberg a. W.
17. Dr. phil. Voß, Professor, Vorsitzender des Vereins für die Geschichte Berlins, Konservator, Berlin.
18. Dihm, Kgl. Baurat, Berlin-Friedenau.

Provinzialkonservator.

Goecke, Professor, Geheimer Baurat, Landesbaurat, Berlin.

Der geschäftsführende Ausschuß.

1. von Loebell, Exzellenz, Oberpräsident, Staatsminister a. D.
2. von Winterfeldt, Landesdirektor.
3. Goecke, Professor, Geheimer Baurat, Landesbaurat und Provinzialkonservator.

Ausschuß für die Herausgabe des Denkmalverzeichnisses.

1. Goecke, Professor, Geheimer Baurat, Landesbaurat und Provinzialkonservator, Schriftleiter.
2. Friedel, Geheimer Regierungsrat, Stadtältester, Berlin.
3. Körner, Regierungs- u. Baurat, Berlin.
4. Borrmann, Professor an der technischen Hochschule, Geheimer Baurat, Berlin.
5. Wolff, Professor, Geheimer Archivrat u. Kaiserl. Konservator a. D., Berlin.
6. Dr. phil. Voß, Professor, Vorsitzender des Vereins für die Geschichte Berlins, Konservator, Berlin.

Mitarbeiter für die Herausgabe des Denkmalverzeichnisses.

Schriftleiter: der Provinzialkonservator.

1. Paul Eichholz, Architekt, Charlottenburg, für den Regierungsbezirk Potsdam.
2. Dr. phil. Wilhelm Jung, Landesbauinspektor, Berlin-Grunewald, für den Regierungsbezirk Frankfurt a./O.
3. Dr. phil. Willi Spatz, Professor, Oberlehrer, Berlin-Wilmersdorf.
4. Dr. phil. Götze, Professor, Direktorialassistent am Museum für Völkerkunde, Berlin.
5. Dr. Friedrich Solger, Professor, z. Zt. in japanischer Kriegsgefangenschaft.

Photograph u. akad. Maler Zeisig, Perleberg, ist mit den photographischen Aufnahmen für den Regierungsbezirk Potsdam betraut.

Vertrauensmänner für die Denkmalpflege.

1. Mielke, Professor, Berlin-Wilmersdorf.
2. Dihm, Kgl. Baurat, Berlin-Friedenau.
3. Tschirch, Professor, Oberlehrer, Brandenburg a./H.
4. Melchereck, Rektor, Sommerfeld.

5. Lüddecke, Oberlehrer, Crossen.
6. Häberlein, Rentier, Landsberg a./W.
7. Hamann, Pfarrer a. D., Kloster Zinna.
8. Dr. Polthier, Professor, Oberlehrer, Wittstock.
9. Freiherr von Eckardstein, Rittergutsbesitzer.
10. Böttcher, Superintendent a. D., Pfarrer, Forst.
11. Pfannschmidt, Pfarrer, Buch b. Berlin.
12. Nigmann, Geheimer Baurat, Stadtbaurat, Potsdam.
13. Ratig, Rentner, Perleberg.
14. Krüger, Oberprediger a. D., Karlshorst.
15. Kade, Bankherr, Sorau.
16. Dreifert, Oberbürgermeister, Cottbus.
17. Schroer, Stadtbaurat, Brandenburg. a./H.
18. Kuhnert, Superintendent, Cottbus.
19. Bosberg, Oberbürgermeister, Potsdam.
20. Kucher, Amtsgerichtssekretär, Sorau.
21. Dr. Hartwich, Sanitätsrat, Havelberg.
22. Mirow, Lehrer, Stadtarchivar, Müncheberg.
23. Dr. Kania, Professor, Oberlehrer, Potsdam.
24. Lindner, Erster Bürgermeister, Rathenow.
25. Dr. Kleiner, Landrat, Seelow.
26. Dr. Scholz, Oberbürgermeister, Charlottenburg.
27. von Saltzwedel, Regierungs- und Geheimer Baurat, Potsdam.
28. Gessner, Regierungs-Baumeister, Potsdam.
29. Farnow, Assistent, Luckau.
30. Eichholz, Architekt, Charlottenburg.
31. Dr. phil. Jung, Landesbauinspektor, Berlin-Grunewald.
32. Dr. phil. Spatz, Professor, Oberlehrer, Berlin-Wilmersdorf.
33. Dr. phil. Götze, Professor, Direktorialassistent am Museum für Völkerkunde, Berlin.
34. Zeisig, akad., Maler und Photograph, Perleberg.

Das Denkmalarchiv der Provinz Brandenburg.

Vorsitzender: der Provinzialkonservator.

J. V. während des Krieges: Wolff, Professor, Geheimer Archivrat, Kaiserl. Konservator a. D.

Die Denkmalpflege gehört als Wort und Begriff in dem Sinne, in welchem wir sie heute aufgefaßt wissen wollen, erst dem Ende der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts an: sie ist eine Wissenschaft und ein Dienstzweig der Landesverwaltung geworden. Die praktische Denkmalpflege hat den Begriff „Denkmal" aus der Wissenschaft übernommen und versteht darunter diejenigen substantiellen und ideellen Gegenstände, die von der Denkmalpflege geschützt werden sollen. Durch die Uebereinstimmung dieses Wortes mit einem im Sprachgebrauch althergebrachten, eng begrenzten Begriff ist die Wahl keine glückliche und weit genug umfassende für das, was sie hier bezeichnen soll und seine Einführung ist nur aus geschichtlichen Gründen beibehalten. In den römischen Edikten werden die zu schützenden Denkmale „monumenta publica", in der Verfügung des Markgrafen Albrecht von Bayreuth 1780: „öffentliche Monumente", in den Dekreten der Französischen Revolution von 1793 „monuments publics" genannt. Die im Jahre 1883 ernannte „Commission des monuments historiques" führte die Bezeichnung ein: „Geschichtliches Denkmal" oder kurzweg „Denkmal", wie es jetzt in Deutschland überall üblich ist. Eine Folge der Annahme dieses Begriffs „Denkmal" ist auch die Bildung der Worte: Denkmalpflege, Denkmalverzeichnis, Denkmalarchiv u. s. f.

Die Denkmalpflege hat eine Erweiterung ihres Wirkungskreises früheren Zeiten gegenüber durch Hinzunahme des Schutzes für das Naturdenkmal erhalten. Auch hier ist der Allgemeinbegriff „Denkmal" übernommen worden, und Conwentz schreibt am Schlusse seiner Erläuterung des Begriffs Naturdenkmal, daß für die Beurteilung eines Natur-

körpers als Naturdenkmal eine Reihe verschiedener Faktoren maßgebend ist, eine Entscheidung könne immer nur nach Lage der Verhältnisse von Fall zu Fall getroffen werden.

Um diesen Schwierigkeiten einer jedesmaligen Entscheidung vorzubeugen, empfiehlt es sich, eine umfassende Liste der zu schützenden Denkmale aufzustellen. Es darf den an der Pflege der Denkmale arbeitenden Organen eine Erwägung, ob dieser oder jener Gegenstand ein einzuschätzendes Denkmal sei, nicht überlassen werden. Im Abschnitt II ist eine Denkmalliste für den Kreis Westprignitz aufgestellt, und die Organe der Denkmalpflege können nun in dieser nachsehen, ob der fragliche Gegenstand zu den Denkmalen des Kreises gehört oder nicht.

Die Liste ist nach dem Verzeichnis der Kunstdenkmäler der Provinz Brandenburg Bd. I Teil 1: „Die Kunstdenkmäler des Kreises Westprignitz" aufgestellt und enthält alle darin aufgeführten Denkmale.[1]) Von dieser Ausführlichkeit hat man geglaubt nicht absehen zu dürfen, um die Möglichkeit, auch noch anderen Zwecken zu dienen, erfüllen zu können. In erster Linie kommt die weitere wissenschaftliche Bearbeitung in Betracht: es sind Kirchen, Rathäuser, Schlösser usw. nach Bauform und Baustoff, nach Stil und Zeitalter, Altäre, Kanzeln, Gemälde, Bildhauerarbeiten usw. nach ihrer Stilart übersichtlich zusammengestellt. Eine weitere Bearbeitung dieses Stoffes gibt dann ein umfassendes Bild von kulturgeschichtlicher Bedeutung, wie weit eine Stilrichtung, ein künstlerisches Können in den Kreis eingedrungen ist. Wie wichtig solche Einzelarbeiten sind, zeigt gerade die Gegenwart, wo in ganz kurzer Zeit eine Liste der vorhandenen Glocken aufgestellt

[1]) Von der Schriftleitung sind in dem „Verzeichnis der Kunstdenkmäler" aus anderweitigen, hier nicht zu erörternden Gründen, auch die für die Denkmalpflege unbedeutendsten Denkmale aufgenommen worden. Die an der Denkmalpflege Arbeitenden werden bald diejenigen herausfinden, die die bedeutendsten Denkmale des Kreises sind. Es ist darum davon Abstand genommen worden, diese besonders hervorzuheben, um nicht die weniger bedeutenden dem Schutze der Denkmalpflege zu entziehen.

werden mußte, um diejenigen, die der Erhaltung wert waren, vor der Vernichtung zu schützen.

Bei einer Veränderung irgend welcher Art der hier aufgeführten Denkmale — Ausbau oder Wiederherstellung, Entfernung oder Veräußerung — hat der Besitzer neben der Erledigung der von ihm anderweitig zu erfüllenden Vorschriften dem Konservator der Provinz, Professor Goecke, Geheimen Baurat, Berlin, Matthäikirchstr. 19 Mitteilung zu machen.

Diese Arbeit soll allen an der Erhaltung der Denkmäler tätigen Organen bei ihren oft schwierigen Aufgaben eine Hülfe, und den Eigentümern von Denkmalen eine freudige Genugtuung sein, daß ihr Besitztum auch in fremden Augen der dauernden Erhaltung für wert befunden wird. Wenn die Bewohner der Städte bis in die kleinsten Dörfer hinein, sehen, daß in ihrem Ort ein Denkmal vorhanden ist, das die Wissenschaft schützt und dauernd zu erhalten wünscht, dann werden sie sich von dem Gefühl des Stolzes nicht frei machen können, und es wird in ihnen die Liebe wachsen und genährt werden zu dem Ort, in dem sie geboren wurden und leben, zu ihrer Vaterstadt, zur alten Mark Brandenburg.

II.

Denkmalliste des Kreises Westprignitz.

Abbendorf—Bälow

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
1	Abbendorf	Kirche: Backstein, einschiffig, got.
2	„	„ Turm, Fachwerk. 1852.
3	„	in der Kirche: Altar 1860. spt. ren. ern. 1878.
4	„	„ Kanzel 1685 mit gemalten Köpfen: Moses, Christus und Apostel.
5	„	„ Glocken: große.
6	„	„ „ kleine, 1737 von Chr. Heintze, Berlin.
7	Baek	Kirchturm: Feld- u. Backstein, alt.
8	„	in der Kirche[1866]: Altarleuchter Messing, 1666.
9	„	„ Glocken, davon die kleine von 1690.
10	Bälow	Kirche: Fachwerk, 1661.
11	„	Turm desgl.
12	„	in der Kirche: Altar barock.
13	„	„ Kanzel.
14	„	„ Emporen.
15	„	„ Pastorenstuhl.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
16	Bälow	in der Kirche: Bankwangen, barock.
17	„	„ Taufschüssel, Messing, 1676.
18	„	Rauchhaus.
19	„	Scheune mit Giebelpfosten.
20	Bendelin	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, got.
21	„	„ Turm, Feldstein.
22	„	„ „ Dachreiter.
23	„	in der Kirche: Kanzel, barock, 1745.
24	„	„ Taufbecken, Holz.
25	„	„ 3 Glocken, davon die große: Inschrift in got. Kleinschrift.
26	„	Pfarrhaus: Fachwerk.
27	„	„ eiserner Türklopfer.
28	„	Bauerngehöft.
29	Bentwisch	in der Kirche [1875]: Glocken, davon die große: 1617 von Burger, Perleberg.
30	„	Bauernhäuser: Giebelpfosten mit Wetterfahne, 1707.
31	„	„ Haustür, ern. XVIII. Jht.
32	Blüthen	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, got.
33	„	„ Turm mit Brettern.
34	„	in der Kirche: Glocken: große mit Inschrift u. Reliefs, 1522.
35	„	„ „ kleine mit Inschrift, 1522.
36	Boberow	Kirche: Feldstein überputzt, einschiffig, got., erneuert 1868.
37	„	„ Turm.
38	„	in der Kirche: Taufschüssel, Messing, 1711.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
39	Boberow	in der Kirche: Glocken: große, mit 6 Münzen, Gießerzeichen [dasselbe wie Nr. 636] von 1698 von Heinrich Abel Cramer.
40	„	„ „ von 1704 von Ernst Siebenbaum.
41	„	„ „ ohne Inschrift.
42	„	„ „ von 1522.
43	Bochin	in der Kirche [1894]: Kanzelaltar, barock.
44	„	„ Kanzelbrüstung mit Wappen derer von Arenstorff.
45	„	„ 2 Leuchter, Messing, dav. einer von 1619.
46	Bresch	Kirche: Backstein, XVIII Jht.
47	„	„ Turm mit Brettern.
48	„	„ Wetterfahne, 1726.
49	„	in der Kirche: Glocken: die große ohne Inschrift.
50	„	„ „ die kleine von 1614.
51	„	auf dem Kirchenboden: Taufe, Holz.
52	Burg-	Kirche: Feld- u. Backstein, 1889 erneuert.
53	hagen	„ Turm mit Brettern; am Türriegelholz: Johann Meves 1680.
54	„	in d. Kirche: Kanzelaltar barock, Inschrift: 1735. Bildhauer: Joachim Schulz, Havelberg. Maler: Christian Ludwig Schlichting, Havelberg.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
55	Burghagen	in der Kirche: Kanzelaltar, in den Füllungen Ölgemälde: Christus am Kreuze nebst Johannes und Maria.
56	„	„ Kanzelaltar, in den Füllungen: Wappen des Achgatus Caspar von Burghagen.
57	„	ebenda: Wappen D. Hädwig von Rohren [Rohr].
58	„	„ 2 Leuchter, Bronze.
59	„	„ Altardecke, weißlein., schwarz bedruckt. Inschrift M. E. V. B. 1673.
60	„	„ Glocken, die kleinere mit Medaillons.
61	„	auf dem Kirchenboden: Reste des Kanzelbaldachins.
62	Cumloſen	in der Kirche [1858]: Altarleuchter, Messing, für 3 Kerzen.
63	„	„ Taufschüssel, Messing.
64	„	6 Rauchhäuser.
65	„	Rauchhaus von Karl Herr mit Scheuntenne.
66	Dallmin	Kirche: Feld- u. Backstein, 1852 erneuert.
67	„	„ Turm, Fachwerk.
68	„	„ „ Wetterfahne 1708, D(ietrich) H(ans) V(on) W(interfeldt).
69	„	in der Kirche: Kanzelaltar.
70	„	„ Gestühlwangen.
71	„	„ Emporen.

Dallmin

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
72	Dallmin	in der Kirche: Flügelaltar, spätgot.
73	„	„ „ im Mittelteile: Figuren: Maria mit dem Kinde.
74	„	„ „ ebenda: Figuren: St. Katharina.
75	„	„ „ ebenda: Figuren: Bischof mit Mitra.
76	„	„ „ in den Flügeln: 6 Figuren.
77	„	„ „ Gemälde, XVII. Jht.: Christi Geißelung.
78	„	„ „ Gemälde, XVII. Jht.: Christus in Gethsemane.
79	„	„ „ Gemälde, XVII. Jht.: Pilatus zeigt Christus den Juden.
80	„	„ „ Gemälde, XVII. Jht.: Auferstehung Christi.
81	„	„ Orgel, 1722—1724 erbaut.
82	„	„ Taufengel, XVII. Jht.
83	„	„ Opferkasten mit figürl. Schmuck: Maria u. Joseph auf der Flucht.
84	„	„ Dalmatika, rote Seide mit Granatapfelmuster.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
85	Dallmin	in der Kirche: Glocken: die mittlere 1684 von Heinrich Abel Cramer in Salzwedel gegossen m. Gießerzeichen.
86	„	„ „ die beiden anderen 1811 von Meyer-Berlin.
87	„	Schloß, 1808.
88	Deibow	Kirche: Fachwerk, Saalform, 1696.
89	„	„ Turm: Fachwerk.
90	„	„ „ Dachreiter.
91	„	in der Kirche: Altar, barock.
92	„	„ Kanzel, barock.
93	„	„ Glocke, 1697 von Heintze. Berlin.
94	Dergenthin	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, XV. Jahrhundert.
95	„	„ Turm: Fachwerk.
96	„	„ „ Wetterfahne, 1749.
97	„	in der Kirche: Patronatsempore.
98	„	„ „ Farbige bemalte Decke, XVIII. Jht. spt. ren.
99	„	„ Kanzelaltar, barock.
100	„	„ Westempore, spt. got.
1	„	„ Bankwangen.
2	„	„ Kronleucht., Messg., spt. ren.
3	„	„ Weihrauchfäßchen, Messing.
4	„	„ 2 Leuchter, bronziert, für 3 Kerzen.
5	Düpow	Kirchturm: Feldstein, alt.
6	„	in der Kirche: Glocken: die große ohne Inschrift.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
107	Düpow	in der Kirche: Glocken: die mittlere mit Inschrift u. Kopf, 1466.
8	„	„ „ die kleine 1711 v. Chr. Heintze, Berlin.
9	Eldenburg	Schloß.
110	„	„ im Innern: Kamine, XVII. Jht. spt. ren.
11	„	„ Turm.
12	„	„ im Turm: der sog. Quitzowstuhl.
13	Ferbitz	Kirche: Fachwerk.
14	„	in der Kirche: Altar 1657, spt. ren., 1835 neu übermalt.
15	„	„ Kanzel, 1657 bemalt.
16	„	„ Patronatsstuhl mit gemalten figürl. Darstellungen: der bußfertige Zöllner, der verlorene Sohn, Maria Magdalena, König David.
17	„	„ 3 holzgeschnitzte Fig. bemalt: Maria mit dem Kinde, ein Bischof, und eine männliche Figur mit Mantel.
18	„	„ Taufschüssel, Messing, Umschrift in got. Minuskeln.
19	„	„ 2 Leuchter, Messing.
120	„	„ Große Glocke mit Inschrift, 1665 von Daniel Gentzsch.
21	Gadow	Schloß: 1818 umgebaut.
122	„	„ im Schlosse: Kunstgegenstände, darunter: Bildnis des Feldmarschalls von Möllendorf auf Porzellan.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
123	Gadow	Schloß: Mausoleum der gräfl. Familie von Willamowitz-Möllendorf, 1816.
24	„	„ „ im Innern: Weibliche Figur aus karrarischem Marmor, 1876 von Cauer.
25	Garlin	Kirche: Feld- und Backstein, Saalform.
26	„	Kirchturm, Fachwerk, 1705.
27	„	„ Laterne mit geschweifter Haube.
28	„	in der Kirche: Glocken: die große von C. Heintze.
29	„	„ „ die mittlere mit Inschrift in got. Kleinschrift und Hochreliefs, 1510.
130	„	„ „ die kleine von Mebert, 1714.
31	„	Rauchhäuser.
32	Glöwen	in der Kirche [1877]: Glocken: die zweite ist alt.
33	„	„ „ die kleine mit Inschrift i. got. Kleinschrift.
34	„	Bauernhäuser mit Giebelpfosten und Strohdächern.
35	„	im Schützenhaus: Truhe mit Beschlag und Schloßblech.
36	„	Schafhirtenhaus.
37	Gnevsdorf	Kirche: Fachwerk. XVIII. Jht.
38	„	in der Kirche: Glocke.
139	„	Bauernhäuser mit Strohdächern.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
140	Gnevsdorf	Flechtzäune.
41	Groß-Berge	Kirche: Feldstein, 1868 umgebaut.
42	„	in der Kirche: 2 Glocken, die kleinere 1780 von Behrens, Salzwedel.
43	Groß-Gottschow	Kirchturm: Granit mit Backstein, alt.
44		in der Kirche: Glocken: die große mit Inschrift.
45	„	„ „ die kleine 1754 von C. D. Heintze.
46	Groß-Leppin	Kirche: Feldstein, Saalform, got., 1876 erneuert.
47	„	„ Turm: Feld- und Backstein.
48	„	„ „ Wetterfahne: J. T. v. S. [aldern], 1743.
49	„	auf der Westseite: Grabstein mit Wappen: Jakob von Saldern
150	„	1571—1602 und seine Gattin geb. v. Klitzing.
51	„	in der Kirche: Kelch, silb. verg., spt. got.
52	„	„ Kelch, Zinn, XVII. Jht.
53	„	„ 2 Leuchter, Messing, got.
54	„	„ 2 geschnitzte Figuren: Maria mit Kind u. hlg. Anna selbdritt.
55	„	„ 2 Ölgemälde: Geburt Christi und Christus am Kreuz.
56	„	„ Glocken: die große 1702 von Otto Ehlers, Kyritz.
157	„	„ „ die mittlere.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
158	Groß-Leppin	in der Kirche: Glocken: die kleine, Zuckerhutform, Relief.
58a	Groß-Linde	Kirche: Glocken: die große mit Figuren und Zeichen.
58b	„	„ „ die kleine mit Inschrift, 1590.
59	Groß-	Kirche: Fachwerk, Saalform.
160	Werzin	„ Turm.
61	„	in der Kirche: Altar, barock, 1721.
62	Groß-	„ Kanzel, barock. 1721.
63	Werzin	„ 2 Glocken. 1758 von C. D. Heinze.
64	Groß-	Kapelle (St. Catharina), Fachwerk.
65	Wootz	in der Kapelle: Flügelaltar, got. m. Figuren und Malerei.
66	„	„ Glocken: die große m. Sterngruppen.
67	„	„ „ die kleine 1687 von M. Heintze, Berlin.
68	Grube	Kirche: Fachwerk.
69	„	in der Kirche: Flügelaltar, got.
170	„	„ „ Figuren im Mittelteile: Kreuzigunggsruppe auf Golgatha.
71	„	„ „ in den Flügeln: Maria und St. Barbara.
172	„	„ „ St. Georg und St. Katharina.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
173	Grube	in der Kirche: Figuren in den Flügeln: Paulus und andere Heilige.
74	„	„ Gemälde in tempera; auf der Außenseite: Verkündigung Mariä.
75	„	„ Gemälde in tempera; auf der Außenseite: Mehrere Heilige.
76	„	„ Flügelaltar: auf d. Rückseite Inschrift.
77	„	„ Glocken: die große mit spt. got. Stempeln und weibl. Figur.
78	„	„ „ die kleine: Inschrift in got. Kleinschrift.
79	„	im Gutshause: Ofen, barock, von 1742.
180	Gühlitz	in der Kirche: [XIX. Jht.] Glocken: die große mit Inschrift in got. Kleinschrift. 1544.
81	„	„ die kleine, 1720 von Chr. Heintze, Berlin.
82	Guhlsdorf	Kirche: Fachwerk, 1712 erneuert.
83	„	Turm, „
84	„	in der Kirche: Kanzelaltar.
85	„	„ Holzfigur: hlg. Anna selbdritt.
86	„	„ 2 kleine Wappenscheiben (Familie von Wartenberg und andere).
187	„	„ 2 Glocken von 1704 u. 1801.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
188	Gulow	Kirche: Feld- und Backstein, Saalform, got.
89	„	„ an der Nordseite: Tür in Backstein. spt. got.
190	„	„ auf dem Westende: Dachreiter.
91	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
92	„	„ Kanzelfigur: Paulus.
93	„	„ Altarplatte: ein Grabstein mit Figur im Tiefriß.
94	„	„ Glocken: die große, 1593 von Jochim Jenderich, Havelberg, mit Wappen des Hans von Rohr und der Anna von Ahren.
95	„	„ „ die kleine, 1682 v. Martin Heintze Berlin.
96	Havelberg	Domkirche: Bruchstein, teilw. XII. Jht.
97	„	„ got. Bauzeit, 1280–1330, Bruch- u. Backstein. 3 schiffige basikale Anlage.
98	„	„ got. Bauzeit, Bauinschrift 1279.
99	„	„ Bauzeit von 1400, Bischof Johann III., Wöpelitz. Der Lettner.
200	„	„ Bauzeit am Lettner: 20 Reliefstafeln in Sandstein. Die Leidensgeschichte Jesu.

Havelberg

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
201	Havelberg	Domkirche: Bauzeit am Lettner: in den Türbogenfeldern in Sandstein: die Verkündigung.
2	„	„ „ in den Türbogenfeldern in Sandstein: die Krönung Mariä.
3	„	„ „ 14 Stand-Figuren in Sandstein: Bischofsfigur u. Heilige.
4	„	„ „ Steinmetzzeichen.
5	„	„ Tür nach dem Kreuzgange mit Evangelistensymbolen und Figuren.
6	„	„ St. Annenkapelle am südlichen Seitenschiff, 1508.
7	„	„ a. d. Westbau: Dachreiter, 1554.
8	„	„ „ Wetterhahn, 1656.
9	„	„ Wiederherstellung 1840—42 unter von Quast u. Wasserbauinspektor Briest.
210	„	„ Wiederherstellung 1885—1890. Das Innere als Backsteinbau.
11	„	„ am Äußeren: Westportal, Hlg.-Figur, spät-got.
12	„	„ „ am Chor: Sandsteintafel 1522.
213	„	in der Kirche: Altäre: im nördl. Seitenschiff: Sandstein m. etwa 10 Figuren in Hochrelief, um 1400.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
214	Havelberg	in der Domkirche: Altäre: i. 8. Joche: Marmor. Altaraufsatz m. d. Verkdgg. Mariä.
15	„	„ im südl. Seitenschiff: Altaraufsatz mit einer Pieta von 1400.
16	„	„ in der Marienkapelle: Rückwand mit der Verkündigung Mariä, spät-got.
17	„	„ im nördl. Kreuzarm: Nebenaltar, gemauerte Mensa, 3 Sandsteinfiguren.
18	„	„ im südl. Kreuzarm: 2 Nebenaltäre.
19	„	„ 3 große Sandsteinleuchter, got., von 1330.
220	„	„ Taufstein, Sandstein, ern. 1587—1588.
21	„	„ Grabmal des Bischofs Wöpelitz, † 1401. Figuren aus weißem Marmor.
22	„	„ Zahlreiche Grabsteine von 1291—1570, darunter besonders hervorzuheben:
23	„	„ an der Turmwand: 1463. Probst Gerhard Rolf Voß.
224	„	„ 1449. Probst Henning Wuthenow.

Havelberg

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
225	Havelberg	in der Domkirche: Grabsteine: an der Turmwand: 1433. Prior Johannes von Guere.
26	„	„ 1390. Prior Conrad von Fautersleben.
27	„	„ 1465. Ritter Caspar Gans Edler, Herr zu Putlitz.
28	„	„ 1410. Probst Johann Sabelli.
29	„	„ am 2. nördl. Pfeiler: 1604. Frau Sofie Hedwig von Streithorst.
230	„	„ in den nördl. Ostkapellen: 1406. Gerhard von Schönhausen.
31	„	„ 1406. Probst Johann von Möllendorf.
32	„	„ im Chor: 1348. Bischof Burchard von Bardeleben.
33	„	„ 1292. Bischof Johann, Markgraf von Brandenburg.
34	„	„ 1319. Bischof Reyner.
35	„	„ 1324. Bischof Heinrich III.
236	„	„ 1291. Bischof Hermann, Markgraf von Brandenburg.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	in der Domkirche: Grabsteine
237		im Chor: 1427. Bischof Joh. v. Bust
38	„	„ in den südl. Chorkapellen: 1561. Domdechant Peter Conradi.
39	„	„ 1423. Probst Ludolf von Quitzow.
240	„	„ im südl. Seitenschiffe: 1427. Bischof Otto I. von Rohr.
41	„	„ in der St. Annenkapelle: 1323. Probst Johann von Buch.
42	„	„ 1328. Domherr Otto von Buch.
43	„	„ 1526. Probst Hermann Wultzke.
44	„	„ 1520. Bischof Johann von Slabringsdorf.
45	„	„ 1501. Bischof Otto II. von Königsmark.
46	„	„ 1570. Ritter Christoph von der Schulenburg, mit Wappen.
47	„	„ Grabstein eines Kindes.
		Ausstattungsstücke in Holz:
248	„	„ Hochaltar barock 1700, gestiftet von Estorff und seiner Gemahlin Cath. Engel von Alvensleben.

Havelberg

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	in d. Domkirche: Ausstattungsstücke in Holz.
249		Hochaltar Figuren: Mosis und Johannis.
250	„	„ Hochaltar Gemälde: das hlg. Abendmahl.
51	„	„ Kanzel, 1693.
52	„	„ Orgel, 1695, erneuert 1774.
53	„	„ Triumphkreuz. Kruzifixus mit Maria und Johannes. XIV. Jht.[?]
54	„	„ Bischofsstuhl. XIV. Jht.
55	„	„ Bischofsstuhl. Figuren: Moses und Aron.
56	„	Bischofsstuhl. Figuren: St. Katharina und St. Sebastian.
57	„	„ Bischofsstuhl. Wappenschild.
58	„	„ Chorgestühl frühgot. erste Hälfte XIII. Jht.
59	„	„ Chorgestühl hochgot.
260	„	„ 12 Lehnsessel.
61	„	„ 2 Bauernstühle.
62	„	„ Kapelle im nördl. Kreuzarm: Epitaph der Familie von Estorf, um 1700.
263	„	„ am Gewölbe des südl. Seitenschiffes: Ornamentmalerei.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
264	Havelberg	in der Domkirche: westl. Fenster des nördl. Seitenschiffes: Glasmalereien XIV. u. XV. Jht. mit ornamentalen u. figürl. Darstellungen. Glasmalereien im nördl. Seitenschife:
65	„	„ 4. Joch, unten: d. zwölfjähr. Jesus i. Tempel.
66	„	„ 4. Joch, darüber: Darstellung des Kindes Jesu im Tempel.
67	„	„ 4. Joch i. d. Spitze: Taufe Christi im Jordan.
68	„	„ 5. Joch, unten: das hlg. Abendmahl.
69	„	„ 5. Joch, darüber: Christi Einzug in Jerusalem.
270	„	„ 5. Joch, in der Spitze: Prophet Jonas.
71	„	„ 6. Joch, unten: Christi Gebet in Gethsemane.
72	„	„ 6. Joch, darüber: Christi Gefangennahme.
73	„	„ 7. Joch, unten: Christus vor Caiphas.
74	„	„ 7. Joch, darüb.: Christus vor Pilatus.
275	„	„ 8. Joch, unten: Christi Verspottung.

Havelberg.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	in der Domkirche: Glasmalereien im nördl. Seitenschiffe.
276	„	„ 8. Joch, darüber: Christus m. d. Dornenkrone.
77	„	„ 9. Joch, unten: Christus am Kreuze mit Maria und Johannes.
78	„	„ 9. Joch, darüber: Christi Grablegung.
79	„	„ 10. Joch, unten: Christi Auferstehung.
280	„	„ 10. Joch, darüber: die Frauen und der Engel am Grabe.
		Glasmalereien im südl. Seitenschiffe.
81	„	„ 8. Joch, oben: der Mannaregen in der Wüste.
82	„	„ 8. Joch, in der Mitte: Enthauptung d. Johannes.
83	„	„ 8. Joch, unten: Predigt in der Wüste.
84	„	„ 7. Joch, oben: Maria m. dem Kinde.
85	„	„ 7. Joch, in der Mitte: Tod der Maria.
86	„	„ 7. Joch, unten: Geburt Christi.
87	„	„ 7. Joch, unten: Flucht nach Ägypten.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	in der Domkirche: Glasmalereien im südl. Seitenschiffe.
288	„	„ 7. Joch, unten: Geburt Mariä.
89	„	„ 7. Joch, unten: die jugendliche Maria mit dem Agnus dei.
290	„	„ 7. Joch, unten: Verkündigung Mariä.
		Domkirche: in der Sakristei:
91	„	Kelch, silb. verg. got. mit Kruzifix u. Wappen der Hohenlohe.
92	„	„ Kelch, silb. verg. got. 1516, mit Patene.
93	„	„ Kelch, silb. verg. got. mit Inschrift und Patene.
94	„	„ Antependium, leinen. XIII. Jht.
95	„	„ Tragaltar, Mittelstück: Christus mit Maria und Johannes. 1786 übermalt.
96	„	„ Lehnstühle. XVII. Jht. barock.
97	„	„ Oblatenbüchse, Silber.
98	„	„ Mitra XIV. od. XV. Jht.
99	„	„ Brokatseidenstoff. XV. Jht.
300	„	„ Bibel, 1565 mit 4 Holzschnitten: Evangelisten.

Havelberg

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	Domkirche: in der Sakristei:
301		6 Stück Vesperale und Matutinale, herausgegeben v. Lüdtke 1573 bis 1606.
2	„	„ 6 Stück Missale.
3	„	„ Teil eines Missale geschrieben mit Initialen.
4	„	„ Kelch, zinn, nebst Patene.
5	„	in der Domkirche: Glocken:
		die große 1834 v. Thiele, Berlin, umgegossen.
6	„	„ die mittlere. 1667.
7	„	„ die kleine ohne Inschrift.
8	„	„ 2 Glocken im Dachreiter.
9	„	„ 1 Glocke in einer Nische an der Ostseite.
310	„	Kloster. Ostflügel. Konventbau 1150—1170.
11	„	„ „ Südseite: Kapitelsaal.
12	„	„ „ „ Auditorium XIII. Jht.
13	„	„ „ „ Küche.
14	„	„ „ Nordseite: Bibliothek.
15	„	„ „ „ Dormitorium.
16	„	„ Südflügel. Refekturbau.
17	„	„ „ Winter-Refektorium, mit Sterngewölben.
318	„	„ Westflügel. Klausur.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
319	Havelberg	Kloster. Westflügel. Portal am Klausureingang mit mittelalterl. Sandsteinrelief.
320	„	„ Kreuzgang.
21	„	„ „ Rückwand: Sandsteintafel, Christus mit 2 begleitenden Figuren.
22	„	„ Friedhof.
23	„	Dechanei, 1774 erbaut.
24	„	„ im Innern: Räume mit Ornamentstuckdecken und Kamine.
25	„	Probstei.
26	„	Dommuseum: 2 Öfen aus der Probstei. XIX. Jht.
27	„	Kirchhofsportal, Backstein. Inschrift: Christoph Kamps, Ziegelmeister 1789.
28	„	Brauhaus, Backstein, XIV. Jht. 1900 erneuert.
29	„	Domhospital. [Beguinenhaus.]: Fachwerk, 1558.
330	„	Krugtor, Haupttor der Klosterfreiheit. Backstein, 1900 erneuert.
31	„	„ seitwärts davon, am Hause. Sandsteinrelief mit der Krönung „ Mariä XIV. Jht.
32	„	Domschule 1803—1815. Portal.
333	„	Pfarrkirche St. Laurentius: Backstein, dreischiffige Hallenkirche. got. 2. Hälfte XIII. Jht.

Havelberg

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	Pfarrkirche St. Laurentius:
334		Turm, Backstein, Oberteil Holz 1660.
35	„	„ 2 achteckige Laternen a. Turm.
36	„	„ Anbau am Turm.
37	„	„ ebenda, außen: Memorienkreuz.
38	„	„ „ Tafel mit Kreuzigung und dem Donator 1459.
39	„	„ in der Kirche: Altar 1817.
		in der Pfarrkirche:
40	„	„ Altar: Altargemälde von Bernhard Rhode: Kreuzabnahme Christi.
41	„	„ Kanzel, spt. ren. 1691 fec. 1702 gemalt von C. L. Schlichting.
42	„	„ Orgel, 1754. Inschrift: Schulz, Neuruppin.
43	„	„ Gestühlreste spt. ren.
44	„	„ Taufe, Bronze. Inschrift: H. Rouet, Berlin 1723.
45	„	„ Kelch silb. verg. 1541.
46	„	„ Kelch silb. verg. 1643 mit Gießerzeichen.
47	„	„ Kelch silb. verg. spt. got. mit Inschrift in got. Kleinschrift.
48	„	„ 2 Patenen, davon eine v. 1587.
49	„	„ Kanne, teilweise verg. 1678.
350	„	„ Oblatenbüchse silb. verg.
351	„	„ Kronleuchter für 12 Kerzen, Messing, spt. ren.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	Pfarrkirche in der Sakristei:
352		„ Bretterschrank. spt. got.
53	„	„ Bretterschrank, Kastenschloß.
54	„	„ Bänder und Schloßblech.
55	„	„ Opferstock, Holz ren. m. Eisenbeschlag.
56	„	„ Truhe [Schatzkasten] Eisen mit Malerei.
		„ in der Vorhalle:
57	„	„ Gedächtnistafel der Familie Curdes XVII. Jht.
58	„	„ Gemälde auf Holz. Ital. Schule: Kreuztragung Christi.
59	„	„ Bildnisse früherer Geistlichen:
		„ Joachim Blumenthal, gemalt 1646.
360	„	„ Georg Seldius † 1671.
61	„	„ Caspar Lehmann † 1733.
62	„	„ Caspar Franke † 1752.
		„ in der Kirche: Grabsteine und Epitaphien:
63	„	„ Bürgermeister Mathias Kurdes † 1566.
64	„	„ Bürgermeister Franz Curdes † 1625.
65	„	„ Hans von der Schulenburg † 1537, mit Frau u. Kindern.
66	„	„ Kersten Hovemann † 1598.
367	„	„ Peter Rhinow 1585 errichtet, † 1611, mit Wappen.

Havelberg.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	Pfarrkirche: in der Sakristei:
368		2 figürl. Steinarbeiten. XVII. Jht.
		Bibliothek:
69	„	„ got. Schrank mit Beschlägen.
370	„	„ Luthers sämtliche Werke [die Wittenberger'sche und die Walch'sche Ausgabe].
71	„	„ Werke des Aurelius Augustinus 354—430, herausgegeben von Erasmus. XVI. Jht.
72	„	„ Werke d. Reformators Brentz.
73	„	„ Werke von Flavius Illyricus.
74	„	„ Werke von Musculus.
75	„	„ Werke von Flavius Josephus. 1575.
76	„	„ i. d. Pfarrkirche: 3 Glocken, davon die große 1699 von Otto Ehlers mit lat. Inschrift.
77	„	St. Annakapelle, Backst., achteck. XV. Jht.
78	„	Kapelle des St. Spitushospitals. [Beguinenhaus], Backstein.
79	„	„ Portal, Figurenfries: Christi Verspottung.
380	„	„ Portal, Figurenfries: Kruzifix mit Maria und Johannes.
81	„	„ i. Innern: geschweift. Brettertisch.
82	„	Rathaus. XIX. Jht.
383	„	„ Gewölbte Kellerräume, mittelalterlich.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Havelberg	Wohnhäuser, Fachwerk:
384		Steinstr. 4. 1715.
85	„	„ „ Türklopfer, Messing.
86	„	„ Langestr. 12. Haus Düvert 1666. 1903 bemalt.
87	„	„ Fischerstr. 23.
88	„	„ „ 27.
89	„	„ kleines Haus in der Skabellstr.
390	„	„ Giebelhäuser in der Mittelstr. mit Beischlägen.
		Wohnhäuser, massiv:
91	„	Langestr. 13. 1759 mit Sandsteinschild.
92	„	„ Treppen.
93	„	„ Türen.
94	„	„ Freibrief Friedrich des Großen aufbewahrt.
95	„	„ Sandauerstr. 1. um 1800.
96	„	„ Magdeburger Hof. um 1800.
97	„	„ Treppe.
98	„	„ Türen.
399	„	Langestr. 33, mit Treppe, XVIII. Jht.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
400	Havelberg	Wohnhäuser, massiv: Havelstr. 44. sog. „Seejungfer" Eichenholz. XVII. Jht.
		Im Besitze des Bürgermeisters Kischke:
1	„	Truhe, Eichenholz mit Beschlag, 1631.
2	„	Ein Feuerbockfuß. Bruchstück.
3	Hinzdorf	Im Besitze des Windmühlenbesitzers: Eine Standuhr, Holz.
4	Hülsebeck	Kirche, Fachwerk, Saalform 1717.
5	„	Turm aus Holz.
6	„	in der Kirche: Taufbecken, Messing, 1682.
7	„	„ Glocke: 1671 von Martin Heintze.
8	„	auf dem Kirchenboden: Taufengel, schadhaft.
9	Karstädt	im Kirchturm: Holzsäule von 1696.
410	„	in der Sakristei: Kasula, XIV. Jht. aus altitalienischem Stoffe.
11	„	„ 2 Altarleuchter, Messing.
12	„	in der Kirche [1895]: Glocken: die große mit Inschrift 1713.
13	„	„ die mittlere mit Inschrift 1504.
14	„	„ die kleine mit 4 Rundschilden.
15	„	2 Torhäuser von 1672 und 1765.
16	Kietz	in der Kirche [1894—96]: Altar bar. 1706.
417	„	„ Altargemälde: Christus am Kreuze mit Maria und Johannes.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
418	Kietz	in der Kirche: Patronatsstuhl, barock.
19	„	„ „ Bemalte Füllungen mit Wappen der Familie von Wenckstern.
420	„	„ Grabstein des Barth. von Wenckstern, 1553. frühren.
21	„	Wohnhaus: der sog. „Zweite Hof". XVII. Iht.
22	„	Bauernhäuser: Rauchhaus v. Aug. Schröder 1719.
23	„	„ Hope'sches Haus 1804.
24	„	„ das Haus am „Sand" 1745.
25	„	die Bockmühle 1668.
26	Klein-	Kirche: Feldstein.
27	Gottschow	„ Dachreiter, Fachwerk. 1695 gebaut von Christjahn Freude.
28	„	in der Kirche: Kanzelaltar 1727.
29	„	„ an der Kanzelbrüstung 3 Figuren, holz: Petrus, Paulus und Jakobus. (?)
430	„	„ Glocken: die große ohne Inschrift.
31	„	„ die kleine 1744 von C. D. Heintze, Berlin.
32	Klein-	Kapelle: Putzbau, barock.
33	Linde	„ Dachreiter.
434	„	„ Wetterfahne 1736.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
435	Klein-Lüben	in der Kirche (1904): Altar, barock, Holz, geschnitzt.
36	„	„ Kanzel, barock, Holz geschnitzt.
37	„	„ Wasserbehälter, Sandstein, got.
38	„	Taufengel.
39	„	„ Figuren, geschnitzt und bemalt: Maria, St. Katharina und St. Georg.
440	„	„ Glocken: die große von 1709.
41	„	„ die kleine. Inschrift in got. Großschrift. XIV. Jht.
42	„	Rauchhaus.
43	Kleinow	Kirche: Granit und Backstein. got.
44	„	„ Turm. Fachwerk.
45	„	„ „ Dachreiter.
46	„	„ „ Vorhalle in Fachwerk 1809.
47	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
48	„	„ Taufengel, 1723. Inschrift und Wappen derer von Burghagen.
49	„	„ Gestühl 1656.
450	„	„ Glasmalerei 1657.
51	„	„ Glocken: die große 1711 von M. Christian Sigm. Mefert.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
452	Kleinow	in der Kirche: Glocken: die kleine 1592 von Joach. Jenderich.
53	„	im ehem. Gutshause: in der sogen. Puppenstube: Ölmalerei an den Wänden, rok.
54	Kletzke	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, Ostteil XIV. Jht.
55	„	„ Turm, Fachwerk. XVII. Jht.
56	„	„ 3 Portale an der Westfront, ren., mehrere Wappen.
57	„	„ zwischen den Portalen: Grabstein eines Quitzows und seiner Gattin.
58	„	„ Westportal: Grabstein eines Quitzows.
59	„	in der Kirche: Kanzelaltar.
460	„	„ Taufstein, Sandstein, ren.
61	„	„ ebenda, figürl. Schmuck in Rundschildern.
62	„	„ Grabmal des Philipp von Quitzow. † 1616. Marmor.
63	„	„ ebenda figürl. Schmuck.
64	„	„ Grabmal eines Quitzow XVI. Jht. Inschrift unecht. Sandstein.
65	„	„ Grabstein der Marg. Rosenkrantz, Witwe des Dietrich von Quitzow. † 1593. mit Wappen. Sandstein.
466	„	„ auf dem Altare: Bibel 1692 verlegt von Joh. Andreas Endtners Söhne in Nürnberg.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
467	Kletzke	in der Kirche: Glocken: die große 1867 von P. M. Hausbrand in Wismar.
68	„	„ die zweite mit Reliefs.
69	„	„ die dritte mit Reliefs.
470	„	„ die vierte mit Inschrift in got. Kleinschrift, 1573 und Gießerzeichen d. Harderept, Perleberg.
71	„	Reste der Burg der Quitzows.
72	Krampfer	Kirche: Feld- u. Backstein, ursprünglich got.
73	„	„ Turm, Feldstein.
74	„	in der Kirche: Altar 1829.
75	„	„ Kanzel 1829.
76	„	„ Emporen.
77	„	„ Figürliche Ölmalerei. 1829.
78	„	„ Glocken: die große mit Rundschilden u. 2 Türmen.
79	„	„ die mittlere von Otto Ehlers mit zwei Wappen von Ernst von Blumendahl und Frau Catrina von Durings.
480	„	„ die kleine ohne Inschrift.
81	„	außen an der Nordwestecke: ein Stuhl aus rötlichem Granit.
82	„	Gutshaus des Majoratsherrn Ottokar von Möllendorf. Anf. 18. Jht.
83	„	im Gutshaus: Trinkhorn aus Büffelhorn. 2. Hälfte XVI. Jht.
484	„	„ Humpen aus Buchsbaumholz 1710.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
485	Krampfer	im Gutshaus: Siegelring mit Wappen der Familie v. Möllendorf. 1475.
86	„	„ Bildnis des Generalfeldmarschalls von Möllendorf.
87	„	„ Porzellanservice, Geschenk Friedrich des Großen.
88	„	„ Biscuit-Statuette und Pastellbild Fried. des Großen.
89	„	„ Bibliothekschrank mit sämtl. Werken Friedrich des Großen.
490	„	„ Sammlung von Gipsabgüssen, alter Münzen und Medaillen, aus der Regierungszeit Friedrich des Großen.
91	„	„ Doppelbecher, Silber.
92	„	„ Becher, Glas, geschliffen, mit Inschrift.
93	„	„ Stutzuhr, rokoko mit Spielwerk.
94	„	„ Eine Sattelkanone.
95	„	Torhaus.
96	Kreuzburg	Kirche: Fachwerk, 1688.
97	„	„ Turm aus Brettern.
98	„	in der Kirche: Monstranz, Messing.
99	„	auf dem Kirchenboden: Figurengruppe, Holz: St. Anna mit Maria und Jesus, beschädigt.
500	„	Torhaus.
501	Laaslich.	Kirche: Feld- und Backstein, Saalform, XVI. Jht.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
502	Laaslich	Kirche: Ostgiebel, Oberteil in Fachwerk.
3	„	„ Turm Feld- und Backstein.
4	„	„ „ Wetterfahne 1899.
5	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
6	„	„ Kelch silb., verg., 1715.
7	„	„ Leuchter, Holz, viereckig.
8	„	„ Gestühl 1565.
9	„	„ Emporenbrüstung, 1579.
510	„	„ Glocken: die große 1665 von Vidus Siebenbaum.
11	„	„ die kleine 1748 von C. D. Heintze.
12	„	Ziehbrunnen mit Holztrog.
13	Lanz	Kirche: Feld- und Backstein, geputzt.
14	„	„ Turm, Holz.
15	„	„ Ostteil der Kirche mit Inschrift: Cunow Hartwig v. Quitzow, 1701.
16	„	in der Kirche: Empore mit Inschrift 1785.
17	„	„ Kanzelaltar mit Inschrift 1701.
18	„	„ ebenda, in den Füllungen: 4 Evangelisten.
19	„	„ Gestühl.
520	„	„ Taufengel, Holz, neu bemalt
21	„	„ Taufschüssel, Messing. 1700.
22	„	„ 2 Leuchter, Messing.
23	„	„ Glocken: die große ohne Inschrift.
524	„	„ die kleine mit Inschrift in got. Kleinschrift 1465.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
525	Lanz	Denkmal des Turnvaters Jahn, errichtet 1865.
26	Legde	Kirche: Backstein, XIV. Jht., 1892 erneuert
27	„	„ Turm, Feld- und Backstein.
28	„	„ „ Dachreiter.
29	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
530	„	„ Taufstein - Reste, achteckig, Sandstein.
31	„	„ 2 Leuchter, Messing.
32	„	„ Gestühl mit Gitterwerk.
33	„	„ Glocken: die erste ohne Inschrift.
34	„	„ die zweite 1739 von Chr. Heintze.
35	„	„ die dritte von Chr. Heintze.
35a	„	Denkmal des Dietrich von Quitzow.
36	Lennewitz	Kirche: Fachwerk.
37	„	„ Turm, Fachwerk, freistehend.
38	„	in der Kirche: Fuß des Opferstockes von 1592, erneuert 1767 u. 1856.
39	„	„ Kelch, silber, 1734.
540	„	„ Glocke 1690 von Heinrich Abel Cramer, Soltquel [Salzwedel] mit Gießerzch.
41	Lenzen	Pfarrkirche St. Katharina: Backstein, dreischiffige Hallenkirche, Kern frühgot. um 1300.
42	„	„ Turm, quadratisch.
543	„	in der Kirche: Altar barock, 1652, zuletzt 1890 erneuert.

Lenzen

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
544	Lenzen	in der Kirche: Altar Gemälde: das jüngste Gericht.
45	„	„ Altar Gemälde: Abendmahl.
46	„	„ Kanzel, rokoko. 1759.
47	„	„ Taufe, Bronzeguß, barock. Inschrift in got. Kleinbuchstaben.
48	„	„ ebenda got. Arkadenreihe mit Apostelfiguren.
49	„	„ Taufschüssel, Messing. XVII. Jht.
550	„	„ Kronleuchter, Messing. Inschrift in römischer Großschrift. 1656.
51	„	„ Kelch, silber, 1647.
52	„	„ Kruzifix, Holz, XVIII. Jht.
53	„	„ Epitaph des Amtmanns Ernst Friedrich Hoffmann. † 1706. barock.
54	„	„ Grabstein der Anna Götz [Brezeltante]. † 1617, bemalt.
55	„	„ Grabstein der Magdalena Tuchscher. † 1595.
56	„	„ Grabstein des Amtmanns Tuchscher. † 1596.
57	„	„ Weitere Grabsteine.
58	„	„ 2 Kesselpauken.
559	„	„ 2 Klingelbeutel 1684.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
560	Lenzen	in der Kirche: die beiden größeren Glocken: 1705 von Joh. Jac. Schulze, Berlin und
61	„	„ 1704 von Joh. Jacobi, Berlin.
62	„	Erbbegräbnis der Familie von Negelin, 1781 in Kapellenform.
63	„	Burg: Wohnturm, Backstein XIV. Jht.
64	„	„ im jetzigen Wohngebäude: Fenstergitter.
65	„	im Gasthof zur Sonne: Standuhr empire.
66	„	Pfeiler d. Schloßtores mit Putten bekrönt XVIII. Jht.
67	„	Rathaus mit Dachreiter von 1713.
68	„	Stadtbefestigung.
69	„	„ Stadtmauer Feldstein.
570	„	„ Türme, Backstein, und „Stumpfer Turm", jetzt Gefängnisturm.
71	„	„ Scharfrichterturm, Backstein, teilweise erhalten.
72	„	Gildenhumpen im „Stumpfen Turm" und in der Lade des Herbergswirtes.
573	Lockstedt	in der Kirche [1878]: Kanzel, barock.
74	„	„ Taufschüssel, Messing. 1682.
75	Lütkenheide	Häuser mit Giebelpfosten.
576	Mankmuß	Kirche: Feldstein. Bauinschrift: 1696 erbaut von Katharina Elisabeth von Capellen, mit Wappen; 1885 ern.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
577	Mankmuß	Kirche: Turm, Fachwerk.
78	„	„ „ Dachreiter.
79	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
580	„	„ Glocke um 1700 von Chr. Heintze.
81	Mansfeld	Kirche: Fachwerk, Saalform um 1800
82	„	in der Kirche: Kanzel, spt. ren. mit alter Bemalung.
83	„	„ Kanzel in den Füllungen: die Evangelisten.
84	„	„ 2 Leuchter, Messing.
85	„	„ Ältesten-Gestühl.
86	„	„ Glockenstuhl, freistehend.
87	„	„ 1 Glocke, schlank.
88	Mellen	Kirche: Feldstein, Saalform.
89	„	„ Turm, Holz.
590	„	in der Kirche: Flügelaltar spt. got.
91	„	„ in d. Flügeln je 4 Heiligen-Figuren.
92	„	„ 2 Leuchter, Zinn, 1666.
93	„	„ Taufschüssel, Messing, 1666.
94	„	„ Bankwangen. 1579.
95	„	„ Glocke mit Gießerzeichen.
96	Mesekow	in der Kirche[1896]: Flügelaltar, ren. 1558.
97	„	„ ebenda Altargemälde: Mittelbild, Kreuzigung.
598	„	„ ebenda Altargemälde: linker Flügel: Kreuztragung.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
599	Mesekow	in der Kirche [1896]: Flügelaltar, Altargemälde: rechter Flügel: Auferstehung.
600	„	„ 2 Altarleuchter, Holz
1	Milow	Kirche: Feldstein, Saalform, got.
2	„	„ Turm, Fachwerk.
3	„	in der Kirche: Flügelaltar, got.
4	„	„ „ im Seitenflügel: 4 Darstellungen aus dem Leben Mariä.
5	„	„ Gitterbrüstung mit Bank, 1691.
6	„	„ Gestühlwangen.
7	„	„ Reste von geschnitzten Holzfiguren.
8	„	„ Leuchter für 5 Kerzen, Eisen.
9	„	„ Glocke 1754 v. C. D. Heintze.
610	Mödlich	Kirche: Backstein, XV. Jht. 1893/94 ern.
11	„	„ Turm, Holz, 1659.
12	„	„ „ Wetterfahne, 1719.
13	„	an der Ostseite: Gruft des Admirals Gysel van Lier und seiner Tochter. 1677.
14	„	in der Kirche: Altar, gemauert.
15	„	„ Altaraufsatz, eichen, got. mit 7 spät. got. Füllungen in Alabaster, darstellend:
16	„	„ 1. Verkündigung Mariä.
17	„	„ 2. Johannes auf das Lamm weisend.
18	„	„ 3. Geburt Christi.
619	„	„ 4. Auferstehung.

Mödlich

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Mödlich	in der Kirche: Altaraufsatz.
620	„	„ 5. Himmelfahrt.
21	„	„ 6. Heilige mit Buch und Palme.
22	„	„ 7. Krönung Mariä.
23	„	„ Kanzel, Holz mit Intarsien, verschiedenfarbige Hölzer. 1604.
24	„	„ an der Kanzel: Reliefköpfe von Luther und Katharina von Bora.
25	„	„ an der Brüstung 4 Evangelisten.
26	„	„ Taufe, Holz, mit Inschrift 1602. Zimmermann Mathes Wernike 1613.
27	„	„ ebenda in den 8 Füllungen: 7 antike Göttergestalten und
28	„	1 Engel mit Wappen.
29	„	„ Gedenktafel an die Gefallenen von 1813—15, Holzrahmen, barock.
630	„	„ Schmucktafel mit Kruzifix und Inschrift „Meister Mathies Wernicke." 1607.
31	„	„ Bankwangen, geschnitzt.
32	„	„ Orgel XIX. Jht.
33	„	„ Leuchter, Kupfer XVII. Jht.
34	„	„ Wandleuchter, Kupfer.
635	„	„ Leuchter, Messing.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
636	Mödlich	in der Kirche: Glocken: die große ohne Inschrift mit Gießerzeichen. [Dasselbe wie Nr. 39.]
37	„	„ die kleine Glocke von 1698.
38	„	Bauernhäuser: von Georg Martens 1793, Fenster mit Schiebläden.
39	„	„ von Wilhelm Ortmann.
40	„	„ von Adolf Lütke.
41	„	Pastorenhaus von 1707.
42	Moor	Mehrere Rauchhäuser, darunter das Armenhaus.
43	Motrich	Bauernhäuser: Rauchhaus mit Schwibbogenherd. XVII. Jht.
44	„	„ Rauchhaus von 1702.
45	Nebelin	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform.
46	„	„ Vorhalle in Fachwerk.
47	„	in der Kirche: Füllungen der Decke, farbig ausgemalt.
48	„	„ Altar barock.
49	„	„ Kanzel barock.
650	„	„ an dieser: Christus und die 4 Evangelisten.
51	„	„ Patronatsstuhl.
52	„	„ „ Malerei der 4 Felder der Rückwand: Wappen der von dem Berch.
53	„	„ ebenda: Jakobus.
54	„	„ ebenda: Christus.
55	„	„ ebenda: Johannes Evang.
656	„	„ Herrschaftsempore, ren.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
657	Nebelin	in der Kirche: Altar, Schranken durchbrochen.
58	„	„ Bankwangen 1546.
59	„	„ über der Empore: ein Helm, Handschuhe und zwei Fahnenstangen.
660	„	„ Totenkronen.
660a	„	„ Glocke von 1460.
61	Netzow	Kirche: got. 1884 umgebaut.
62	„	„ Turm: aus Feld- u. Backstein.
63	„	in der Kirche: Kelch, silb. verg. 1541.
64	„	„ Patene silb.
65	„	„ Glocken: die große mit Inschrift in got. Kleinschrift. 1460.
66	„	„ die kleine ohne Inschrift.
667	Neuhausen	Kirche: Backstein, got. XV. Jht.
68	„	in der Kirche: Kanzelaltar, ren.
69	„	„ „ Wappen der von Rohr u. von Maltzahn.
670	„	„ Taufe, Holz, ren.
71	„	„ Reste von Glasmalerei.
72	„	„ Reste von Wappen des Georg von Winterfeldt 1580 bis 1657.
73	„	„ Reste von Wappen der von Saldern.
74	„	„ Reste von Wappen der von Manteuffel.
675	„	„ 2 Altarleuchter, Messing. 1648.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
676	Neuhausen	in der Kirche: Epitaph, Stein: Hans von Rohr. † 1569.
77	„	„ Grabstein eines Herrn von Rohr. † 1589.
78	„	„ Glocke mit Inschrift in got. Kleinschrift. 1535.
79	„	Schloß: barock. 1738.
680	„	im Schlosse: Gemalte Tapeten im Stile Marots.
81	„	„ Schränke, barock.
82	„	„ Truhen.
83	„	Schloß, Torhaus: Backstein, in der Durchfahrt: Tür zur Kapelle, Backstein mit Terrakotten.
84	„	„ Torhaus im Innern: Gewölbemalerei, alt, wiederhergestellt von Maler A. Olbers.
85	„	„ figürl. Wandmalerei, alt, wiederhergestellt von Maler A. Olbers.
86	„	„ Torhaus im Innern: Schlußstein, Backstein mit Wappen der von Rohr u. von Maltzahn.
87	„	Ruine eines turmartigen Wohnhauses. Putzbau. XVI. Jht.
88	„	eine Wetterfahne. 1634.
89	Nitzow	Kirche: Backstein, got. XIX Jht.
690	„	„ Turm, Feld- u. Backstein. XIX. Jht.
691	„	in der Kirche: Altar, Holz, niederdeutsch, spt. ren.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
692	Nitzow	in der Kirche: Altargemälde: hl. Abendmahl.
93	„	„ Altargemälde: Auferstehung.
94	„	„ Kanzel 1607. ren.
95	„	„ Glasmalereien. XVII. Jht.
96	„	„ 3 Glocken.
97	„	Bauernhäuser mit Spitzpfosten.
98	„	„ Haus Blumenthal.
99	Perleberg	Pfarrkirche St. Jakob (von Compostella). Backstein, dreischiffige Hallenkirche, got. XIII.—XV. Jht., 1851 erneuert.
700	„	Pfarrkirche, außen am Chor: Sandsteintafel. Bauinschrift für den Chor 1361.
1	„	„ Turmanlage.
2	„	in der Kirche: Altar 1851; der frühere von 1753, mit Ölgemälden: Auferstehung und Ansicht der Stadt.
3	„	„ Kanzel 1851.
4	„	„ Standleuchter, fünfarmig, messing. 1475 von Harmen Bonstede.
5	„	„ 2 Altarleuchter, Bronze.
6	„	„ Weinkanne, silb. ren.
7	„	„ „ silb. spt. ren. 1697.
8	„	„ Taufschüssel, messing.
9	„	„ Kronleuchter 14armig, Messing. 1685.
710	„	„ Chorgestühlreste um 1400.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
711	Perleberg	in der Kirche: Epitaph des Bürgermeisters Conow. 1558.
12	„	„ am Epitaph: Gemälde: Auferstehung.
13	„	„ am Epitaph: Gemälde: Abbildung der Stadt.
14	„	„ Malerei an den Schiffspfeilern.
15	„	„ ebenda Apostelfiguren. XIX. Jht.
		„ Glocken:
16	„	„ die größte: Inschrift in spt. got. Kleinschrift 1518 v. Heinrich van Kampen, mit Reliefiguren und Wappenschild mit Stadtwappen.
17	„	„ die zweite: Inschrift in Kleinschrift 1518 mit Relieffiguren.
18	„	die dritte (Vorschlageglocke): mit Inschrift.
19	„	„ die vierte: 1824 von Hackenschmidt, Berlin, mit dem Reliefkopf des Königs.
720	„	„ die fünfte (Stundenglocke): in der Laterne.
21	„	Rathaus, Gerichtslaube u. Westgiebel, mittelalterlich. XV. Jht. Backstein.
22	„	„ Ostteil 1850, Backstein.
23	„	Roland. 1546.
724	„	Stadtbefestigung. Reste.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
725	Perleberg	Burg: [das Wallgelände]. Obergeschoß Fachwerk.
26	„	„ Sandsteintafel mit Wappen: von Winterfeldt und von Hacke. 1604.
27	„	Fachwerkhäuser: Giebelhaus am Markt 4.
28	„	„ „ figürliche Kopfbänder.
29	„	„ „ Inschriften in Kleinschrift.
730	„	„ „ Wetterfahne.
31	„	„ Kirchplatz 9. Inschrift 1606
32	„	„ Schuhstr. 23. Wetterfahne, 1661.
33	„	„ Mühlenstr. 7. Obergeschoß 1638.
34	„	Wohnhäuser massiv: Kirchplatz 2. 1584 Erkervorbau und Renaissance-Portal.
35	Pirow	Kirche: Backstein, XIX. Jht.
36	„	„ Turm freistehend. Fachwerk, oben breiter, mit Inschrift, 1691. Joh.
37	„	Harmes.
38	Plattenburg	in der Kirche: Glocke, 1704 von Otto Ehlers Putlitz.
		Burg. Der Bischofsbau.
39	„	„ Putzbau, mittelalterlich.
740	„	„ Im Fenstergiebel Bauinschrift mit Wappen 1602. Burch. von Saldern und Anna von Klitzing.
41	„	„ Im Innern: Speisesaal.
742	„	„ ebenda: Sandsteintreppe mit Wappen. 1602.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Platten-	Burg Bischofsbau:
743	burg.	Speisesaal. Sandsteinkamin 1602—1609.
44	„	„ Treppengeländer, Holz 1609 niederdeutsche Ren.
45	„	„ 5 Türen, Holz, 1609, niederdeutsche Ren.
46	„	„ Kredenz.
47	„	„ Geweihhalter.
48	„	„ Ahnensaal: Gemalter Stammbaum der Familie von Saldern.
49	„	„ Familien-Bildnisse.
750	„	„ schwarz glasierter Ofen 1695.
51	„	„ Standuhr, rokoko.
52	„	Archiv: Tür, Holz, 1609, niederdeutsche Ren.
53	„	„ Gußeiserne Ofenplatte mit dem Bildnis des Herzogs Rud. Aug. v. Braunschweig-Lüneburg 1707.
54	„	„ Gußeiserne Ofenplatte mit braunschweig'schem Wappen 1709.
55	„	„ Handmühle, Sandstein.
56	„	Brau- u. Backhaus: Backstein, got
57	„	Knappenhaus.
58	„	Vorburg: Sandstein, Figur St. Laurentius.
759	„	im Besitze des jetzigen Schloßherrn Freiherrn von Eckardstein: Gemälde aus der Werkstatt von Lucas Cranach d. Ält.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
760	Plattenburg	im Besitze des jetzigen Schloßherrn Freiherrn von Eckardstein: Gemälde vom Ende des XVI. Jht., Nachbildung nach Cranach d. Ält.
61	Postlin	Kirche: Feld- u. Backstein got. 1866 ern.
62	„	„ Turm, freistehend aus Brettern.
		in der Kirche: Flügelaltar:
63	„	spt. got. mit plastischem Figurenschmuck. Ende XV. Jht.
64	„	„ Figürliches: im Mittelteil: Maria mit dem Jesusknaben.
65	„	„ Figürliches: in den Flügeln: Apostel.
66	„	„ Malerei: im Mittelteil der Predella: Einsetzung des hl. Abendmahls. XVI. Jht.
67	„	„ Malerei: in den Flügeln außen: die Verkündigung Mariä, mit Spruchbändern.
68	„	„ Empore mit Inschrifttafel in spt. got. Großschrift. 1549.
69	„	„ Kelch mit Schmiedezierraten.
770	„	„ Kelch, Zinn: 1648.
71	„	„ 3 Leuchter, Zinn: 1652.
772	„	„ 2 Büchsen [Weinkannen], 1736 u. 1648.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
773	Postlin	in der Kirche: Glocken: die große mit Inschrift in Kleinschrift, 1564 und Gießerzeichen.
74	„	„ die mittlere mit Reliefs.
75	„	„ die kleine ohne Inschrift.
76	Premslin	Kirche: 1883 erneuert.
77	„	„ Turm, Fachwerk.
78	„	„ „ achteckige Laterne.
		im Innern:
79	„	„ vom ursprünglichen Altar: 2 Christusfiguren, beschädigt.
780	„	„ Kanzel, ren.
81	„	„ Leuchter.
82	„	„ Stuhl mit geschnitzter Lehne.
83	„	„ Glasmalereien mit Wappen.
84	„	„ 3 Glocken, XIX. Jht.
85	„	Gasthaus (von Ebel) Fachwerk. 1828.
86	Pröttlin	Kirche, Backstein, Saalform, got.
87	„	in der Kirche: Flügelaltar got. 1904 erneuert.
88	„	„ im Mittelteil: Maria mit d. Kinde in der Mandorla.
89	„	„ in dem Flügel: Figürliche Darstellungen.
790	„	„ Kanzel, ren. mit Wappen.
91	„	„ Glasmalerei.
92	„	„ 2 Glocken.
93	„	auf dem Kirchenboden: 2 Bankwangen, Holz, mit Sprüchen.
94	Putlitz	Kirche 1850.
795	„	„ Turm, Fachwerk.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
796	Putlitz	Reste der Burg der Edlen Herren Gänse von Putlitz.
97	Quitzöbel	Kirche: Backstein, got. 1662 u. 1876 ern.
98	„	in der Kirche: Altar, Holz, mit 2 Figuren Petrus (?) u. Johannes.
99	„	„ Gemälde: Christus und Maria Magdalena 1853 (von einer Münchener Künstlerin).
800	„	„ 3 Leuchter, Messing.
1	„	Bauernhäuser mit Giebelpfosten.
2	Quitzow	Kirche: Feld- u. Backstein, frühgot.
3	„	„ Turm, Feld- u. Backstein.
4	„	„ Vorhalle, Backstein, mit Inschrift 1693.
5	„	in der Kirche: Altar, spt. ren.
6	„	„ Oelbild, XIX. Jht.
7	„	„ Kanzel.
8	„	„ Taufstein, gemauert.
9	„	„ 2 Altarleuchter, Zinn.
810	„	„ Glocken: die große mit Inschrift in Unzialbuchstaben.
11	„	„ Glocken: die mittlere mit Inschrift 1591 von Joachim Genderich in Havelberg.
12	„	„ Glocken: die kleine mit Inschrift 1728. Christian Heintze, Berlin.
13	Rambow	Kirche: Feldstein mit Backsteingiebel, got.
814	„	„ Turm, Feldstein. 1874.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
815	Rambow	Kirche, im Innern: Glocken: die große ohne Inschrift.
16	„	„ die kleine von 1704.
17	Reckenzien	Kirche: Feldstein, got.
18	„	„ Turm freistehend, Fachwerk.
19	„	„ „ Wetterfahne 1861 B. v. W.
820	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
21	„	„ „ 2 got. Figuren.
22	„	„ Empore got. mit spt. got. bemalten Brüstungsbrettern.
23	„	„ Gestühlwangen.
24	„	„ Glasmalerei: Apfelbaum „ mit Inschrift: Joh. Heinr. Holzäpfel.
25	„	„ 2 Glocken.
26	„	auf dem Kirchenboden: 2 Figuren und 1 Büste in holz.
27	„	„ Taufengel, holz.
28	Retzin	im Schlosse: ein Gemälde: Erbhuldigung des Markgrafen Albrecht Achilles.
29	„	Mehrere Torhäuser.
830	Roddan	Kirche: Fachwerk, Saalform.
31	„	„ Turm, Fachwerk.
32	„	„ „ Wetterfahne. 1705.
33	„	in der Kirche: Altar, barock.
34	„	„ Kanzel, barock.
35	„	„ Taufengel.
836	„	„ Glocke, 1739 von Heintze, Berlin.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
837	Rosenhagen	Kirche: Feldstein, Saalform got.
38	„	„ Bretterturm.
39	„	in der Kirche: Glasmalerei mit Inschrift: Peter Blomendael. 1651.
840	„	„ Grabstein des Hans Caspar von Platen † 1727.
41	„	„ Glocken: die große mit Inschrift in got Kleinschrift. 1476.
42	Rosensdorf	Bauernhäuser.
43	Rühstädt	Kirche, Backstein, Saalform, mittelalterlich. 1888—90 erneuert.
44	„	„ Turm massiv.
45	„	„ im Anbau: Patronatsloge.
46	„	„ in der Apsis: Wandmalerei, darstellend das Weltgericht, wiederhergestellt 1890 von A. Olbers.
47	„	„ in der Apsis: Wandmalerei, darin 2 Wappen, unter ihnen das der Quitzows.
48	„	„ in der Apsis: Bildnis-Figur eines Frl. von Quitzow.
49	„	„ im Innern: Altargemälde, Jesus mit dem Zinsgroschen.
850	„	„ Kanzel, barock.
851	„	„ Epitaph mit Wappen, Marmor und Sandstein: Dietrich v. Quitzow † 1593. hochren.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
852	Rühstädt	Kirche, im Innern: Epitaph eines weiteren Dietrich von Quitzow † 1569, mit 9 Wappen.
53	„	„ Grabstein des Jürgen (?) von Quitzow † 1527.
54	„	„ Grabstein eines Dietrich von Quitzow † 1552.
55	„	„ Grabstein eines Dietrich von „ Quitzow † 1569, m. Gemahlin früh ren.
56	„	„ Grabstein des Dietrich von Quitzow, 1593 in Legde erschlagen.
57	„	„ Denkmal des Günther von „ Jagow † 1777, mit Wappen klassizistisch.
58	„	„ Denkmal der Frau Bertha von der Schulenburg geb. von Jagow † 1835.
59	„	„ Marmorbrustbild des Otto Friedr. von Jagow † 1810 von Wichmann.
860	„	„ Marmorbrustbild des Thomas Achaz von Jagow † 1854 von Cauer.
61	„	„ Marmorbrustbild des Carl Georg Eduard von Jagow. † 1888.
862	„	„ Taufstein im Turm mit Messingbecken.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
863	Rühstädt	Kirche, im Innern: Oblatenbüchse silb., spt. ren.
64	„	„ Sanduhr vierteilig, XVIII.
65	„	Iht. Glocken: die große, Inschrift i. got. Kleinschr. 1513.
66	„	„ die mittlere, ohne Inschrift.
67	„	„ die kleine, 1751 von C. D. Heintze.
68	„	auf dem Boden des Pfarrhauses: Flügelaltar, spt. got.
69	„	ebenda: Flügelaltar: Figuren: Maria, Johannes, St. Georg und andere.
870	„	ebenda: ein Flügel, Gemälde: Verkündigung.
71	„	Schloß derer von Jagow, 1782 erbaut mit Wappen.
72	„	Brücke mit Sandsteinfiguren. XVIII. Iht.
73	„	Wohnhäuser: Haus Aug. Dasse: Giebel 1684.
74	„	„ Haus Frau Witte.
75	„	Gemeindehaus.
76	„	Flechtzäune.
77	Sargleben	Kirche: Feldstein, Saalform.
78	„	„ Turm von Brettern.
79	„	in der Kirche: Altar, got. Holz, mit 8 Figuren.
880	„	„ Andere Figuren des Altares liegen im Turm.
81	Schilde	Kirche: Feldstein, Chor Backstein, got.
882	„	„ Turm, Fachwerk, ern. 1723.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
883	Schilde	Kirche, an der Ostseite: Gruft der Familie von Grävenitz-Quetz.
84	„	in der Kirche: Kanzelaltar, Kanzelwand, barock. Wappen der von Grävenitz u. von Pentzen.
85	„	„ Bankwangen.
86	„	„ Glocken: die große, Inschrift, 1610 von Jakob Foltzke. Gießerzeichen.
87	„	„ die kleine, 1730 v. Joh. Christian Schultze, Berlin.
88	Schönfeld	Kirche, Feldstein und Fachwerk, Saalform.
89	„	„ Turm, Fachwerk mit Brettern.
890	„	in der Kirche: Taufengel, barock.
91	„	„ Gestühl.
92	„	„ Leuchter, holz.
93	„	„ Bibel von 1702, verlegt: Stendal bei Joh. Melchior Süstermann.
94	„	„ Glocken: die große, Inschrift in got. Kleinschrift, 1525 mit Reliefs.
95	„	„ die kleine von 1874.
96	Seddin	Kirche.
97	Seedorf	Kirche: geputzt, Saalform, barock, 1754.
98	„	„ Turm, geputzt, 1754.
99	„	„ Wetterfahne, 1754.
900	„	in der Kirche: Emporen.

Seedorf—Spiegelhagen

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
901	Seedorf	in der Kirche: 2 Herrschaftsstühle.
2	„	„ 2 Leuchter, Messing.
3	„	„ 1 Leuchter, Messingf gegos- sen, für 3 Kerzen.
4	„	„ Glocken: die große 1690 von H. A. Kramer Soltquel (Salzwedel).
5	„	„ die kleine mit Inschrift in got. Kleinschrift 1481.
6	„	im Besitz des Pastors Handtmann: 2 guß- eiserne Ofenplatten um 1700.
7	„	Bauernhäuser.
8	„	Schulzenhaus.
9	Söllenthin	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, got.
910	„	„ Turm, Feld- u. Backstein.
11	„	in der Kirche: Flügelaltar.
12	„	„ Figuren im Schrein: Kreu- zigung.
13	„	„ Figuren in den Flügeln: Heilige.
14	„	„ Kelch, silberverg., got.
15	„	„ 3 Glocken: davon die große mit Inschrift in got. Klein- schrift. 1475.
16	„	Friedhofportal: Backstein.
17	„	Bauernhof von Lübzow: Scheune. XVI. Jht., 1701 erneuert.
18	Spiegel- hagen	Kirchturm: Feldstein; darüber Holzwerk mit Brettern.
919	„	„ Dachreiter.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
920	Spiegelhagen	in der Kirche [1854]: 3 alte got. Figuren im neuen got. Altarschrein, bemalt, darstellend:
21	„	„ St. Georg mit dem Drachen.
22	„	„ Maria mit dem Kinde.
23	„	„ weibliche Heilige.
24	„	„ 2 Altarleuchter, Rotguß.
25	„	„ 2 Glocken: davon die größere 1682 von Mart. Heintze, Berlin
26	Stavenow	Kirche: Putzbau.
27	„	„ Turm achteckig.
28	„	„ Stichbogentür 1717 mit Wappen der von Kleist und von Hacke.
29	„	in der Kirche: Altaraufbau mit Kanzel.
930	„	„ 2 Herrschaftslogen, barock.
31	„	„ Glocken, Anfg. XVIII. Jht
32	Strehlen	in der Kirche [1903]: 3 Figuren eines Flügelaltars.
33	„	„ Kelch, silb. verg., got.
34	„	„ Laterne mit 3 Hornscheiben.
35	Sükow	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, got. XIV. Jht.
36	„	„ Turm, Feld- u. Backstein. 1546.
937	„	„ „ Dachreiter.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
938	Sükow	in der Kirche: Kanzelaltar, barock.
39	„	„ „ Kanzelbrüstung: Figuren.
940	„	„ Predigerstuhl.
41	„	„ Gestühl 1562 mit Wappen Prignitzer Adelsfamilien.
42	„	„ Empore mit Inschriften in röm. Kapitalschrift v. 1562, 1648 u. 1655.
43	„	„ Kronleuchter, Holz, für 6 Kerzen.
44	„	„ Glocken: die große mit Inschrift in röm. Großschrift 1631.
45	„	„ die mittlere mit Inschrift in got. Kleinschrift. 1446.
46	„	„ die kleine mit Inschrift in got. Kleinschrift.
47	Tacken	Kirche: massiv, Saalform, got.
48	„	„ Ostgiebel mit Spitzbogenblenden.
49	„	„ Turm, Feldstein und Fachwerk.
950	„	in der Kirche: Kanzel, barock mit 5 kleinen got. Holzfiguren:
51	„	„ Christus.
52	„	„ Petrus.
53	„	„ Paulus.
54	„	„ St. Catharina.
55	„	„ St. Dyonisius.
956	„	„ 2 Glocken: 1816 von G. Bekker, Halle.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
957	Toppel	Kirche: Feld- u. Backstein, Saalform, Kern got. XIX. Jht.
58	„	„ Turm.
59	„	in der Kirche: Altar mit Gittern aus Schmiedeeisen 1705.
960	„	„ Kronleuchter mit 7 Armen, Messing, spt. barock.
61	„	Torhaus: Fachwerk. 1663.
62	Unbesandten	Bauernhäuser des sächs. Typus.
63	„	„ Haus Ebel, Fachwerk. 1686.
64	Unze	Kirche: Feldstein, Saalform, Fenster got. und barock.
65	„	„ Turm, Feld- u. Backstein.
66	„	„ „ Dachreiter.
67	„	„ „ Wetterfahne 1813.
68	„	„ an d. Südseite: Vorbau, Fachwerk.
69	„	in der Kirche: Kanzelaltar, barock. 1753 v. Peter Pankow, Wittenberge.
970	„	„ Sakramentshäuschen, Holz
71	„	„ Kirchenschlüssel, Eisen.
72	„	„ Glocken: die beiden größeren mit Inschrift (unleserlich).
73	„	„ die kleine: Inschrift in got. Kleinschrift.
74	„	im Gasthaus: Tisch, renaissance.
75	Vahrnow	die sog. „Kuhburg".
76	Viesecke	Kirche: Feldstein, Saalform.
977	„	„ Glockenhaus Feldstein u. Fachwerk.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
978	Viesecke	in der Kirche: Empore.
79	„	„ Altar.
980	„	„ „ Bilder: Golgatha.
81	„	„ „ Bilder: hl. Abendmahl.
82	„	„ Kanzel, barock.
83	„	„ Taufstein, gemauert.
84	„	„ 2 Leuchter, Zinn. 1651.
85	„	„ Glocken: die große 1893 v. Heinr. Ulrich, Apolda.
86	„	„ die andere, 1622 von Hans Naesel, Hamburg.
87	Warnow.	Kirche: Feldstein, Saalform, spt. got. 1865 erneuert.
88	„	„ Turmhaus 1865.
89	„	„ Ostgiebel, Fachwerk.
990	„	in der Kirche: Flügelaltar, spt. got.
		Figuren im Mittelteil:
91	„	„ Joh. der Täufer.
92	„	„ Maria mit dem Kinde.
93	„	„ St. Georg.
		Figuren im linken Flügel:
94	„	„ St. Petrus.
95	„	„ St. Paulus.
96	„	„ St. Crispus.
97	„	„ St. Crispianus.
		„ Figuren im rechten Flügel:
98	„	„ Evangelist Johannes.
99	„	„ Apostel Bartholomäus.
1000	„	„ Apostel Thomas.
1001	„	„ Bischof St. Loin.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
1002	Warnow	in der Kirche: Kanzel, XVI. Jht.
3	„	„ Gestühlwangen.
4	„	„ Emporenbrüstung mit Wappen.
5	„	„ Glocken: die große ohne Inschrift.
6	„	„ die kleine von 1714.
7	Weisen	Kirche: Fachwerk, Saalform. XVII. Jht
8	„	„ Turm mit Haube und Laterne.
9	„	„ „ Wetterfahne 1746.
1010	„	in der Kirche: Altar, ren.
11	„	„ Kanzel, spt. ren.
12	„	„ Glocke: 1712 von M. E. S. Mebert.
13	Wentdorf	Kirche: Fachwerk, Saalform lt. Inschrift: 1663 erbaut vom Zimmermeister Kruse, erneuert 1861.
14	„	„ Turm, Holz.
15	„	„ Wetterfahne 1767.
16	„	in der Kirche: Empore 1749.
17	„	„ Altar, spt. ren. mit Inschrift: 1682 von M. Baltzer Sengespeik, Seehausen.
18	„	„ Altar-Gemälde: Abendmahl.
19	„	„ Kanzel, spt. ren.
1020	„	„ 2 Leuchter, Messing.
1021	„	„ Leuchter für 3 Kerzen Inschrift: 1678. Anne Magrete von Möllendorf.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
1022	Wentdorf	in der Kirche: Glocken: die große, 1654 von Benningh., Hamburg.
23	„	„ die kleine, 1588 von Jochim Jenderich.
24	„	auf dem Kirchenboden: Flügelaltar got. mit
25	„	„ 3 Holzfiguren, beschädigt.
26	„	„ 3 Holzfiguren, bemalt.
27	„	„ Gemälde: Verkündigung Mariä.
1030	„	„ Gemälde: Verspottung.
31	„	„ „ Geißelung.
32	„	„ „ Christus vor Kaiphas.
33	„	„ „ Christus vor Pilatus.
34	Wilsnack	ehem. Dorfkirche: Kirchturm, Feld- u. Backstein, teilweis XIII. Jht.
35	„	Wallfahrtskirche St. Nicolaus: Backstein, kreuzförmige Hallenkirche. XIV. bis XVI. Jht.
36	„	Wallfahrtskirche: Dachreiter XIX. Jht
37	„	„ Wetterfahne. 1803.
38	„	am äußeren: neben dem Südportal: Figuren von Christus u. Maria, beschädigt.
39	„	„ Grabstein des Plebans Joh. Cabbuez, † 1410, u. Joh. Bielefeld, † 1412.
1040	„	in der Kirche: Altar-Aufsatz Holz, bemalt.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Wilsnack	in der Kirche: Altar.
1041		Untere Figurenreihe: Maria mit dem Kinde und 4 Heilige.
42	„	„ 2 Reliquienbehälter (weibl. Brustbilder).
43	„	„ Mittlere Figurenreihe:
		„ Maria mit dem Kinde und 12 Apostel. XV. Jht.
44	„	„ Obere Figurenreihe: Kleiner Flügelaltar mit 11 Heiligen XV. Jht.
45	„	„ Taufstein, Sandstein, got. mit 8 Wappenschilden.
46	„	„ im Taufstein: Schüssel silb., 1747.
47	„	„ Kanzel, Holz spt. ren. mit Wappen der von Saldern.
48	„	„ Osterleuchter, Sandstein, Ende XIV. Jht.
49	„	„ Standbild des Bischofs Wöpelitz, Sandstein, XV. Jht.
1050	„	„ Grabstein eines Rektors † 1572.
51	„	„ Grabstein einer Frau (Jahreszahl unleserlich).
52	„	„ Marienfigur m. d. 12jährigen Jesus, Sandstein.
53	„	„ Marienfigur an d. Südseite.
1054	„	„ Christusfigur am Kanzelpfeiler.

Wilsnack

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Wilsnack	in der Kirche:
1055		2 Figürchen.
56	„	„ Wappen von Burckhard von Saldern, Sandstein, ren.
57	„	„ 2 Leuchter, Messing.
58	„	„ 1 Leuchter, Bronze.
		„ Wandmalerei:
59	„	St. Christophorus, XV. Jht.
		„ Glasmalereien:
1060	„	„ 3 Wappen im rechten Fenster, unten.
		„ Chor. Rechtes Fenster unten:
61	„	„ um 1500, Anbetung der Könige.
62	„	„ um 1500, St. Michael mit der Sündenwage.
63	„	„ um 1500, Maria umgeben von 10 Engeln.
		„ Chor. Linkes Fenster unten:
64	„	„ 2 Vorgänge aus dem Martertum eines hlg. Bischofs.
65	„	„ Propheten mit Spruchbändern.
		„ Chor. Rechtes Fenster oben:
66	„	„ Maria.
67	„	„ St. Jakobus.
68	„	„ St. Georg.
		„ Mittelfenster, zweite Hälfte:
1069	„	„ XV. Jht., 2 Reihen Wappen, ern. 1886/87.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Wilsnack	in der Kirche:
		Mittelfenster, zweite Hälfte:
1070	„	„ XV. Iht.: Christus am Kreuz.
71	„	„ XV. Iht.: Johannes.
72	„	„ XV. Iht.: Maria.
73	„	„ die 3 mittleren Chorfenster wiederhergestellt unter Architekt Stöckhardt.
74	„	„ Querschiff: Glasfenster mit Schmuckstreifen. 1887 vervollständigt.
75	„	auf der Empore Figuren:
		„ Christus am Kreuz, Holz.
76	„	„ Maria, Holz.
77	„	„ trauernder Christus, Holz.
78	„	„ Ritter, XV. Iht., Holz
79	„	„ ferner 5 kleinere Holzfiguren.
1080	„	„ auf der Orgelempore: Orgel, spt. ren.
81	„	„ 2 Epitaphien der Familie von Saldern. XVIII. Iht.
		in der Sakristei:
82	„	„ Reliquiar, got. Messing, in der Form eines Tragaltars. XV. Iht.
83	„	„ Reliefdarstellungen: Maria mit dem Kinde.
84	„	„ Joh. der Täufer.
1085	„	„ St. Vitus.

Wilsnack.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Wilsnack	in der Sakristei:
1086		Reliquiar, Reliefdarstellungen: St. Katharina.
87	„	„ 2 Straußeneier in Metallfassung.
88	„	„ lebensgroßer Christuskopf, Stein. XV. Jht.
89	„	„ 2 Christusfiguren, Kupfer.
1090	„	„ 1 Leuchter, Schmiedeisen.
91	„	„ Gewölbeschlußstein, Sandstein.
92	„	„ 2 Bauernstühle, niederdeutsch.
93	„	„ Schloßblech an d. Sakristeitür.
94	„	„ metallene Schale: Reste der Sündenwage.
		Wunderblutkapelle:
95	„	„ ein Schrank mit verzierten Türbändern und Schlössern.
96	„	„ ebenda Malerei Außenseite: die sog. Messe Gregors. Inschrift in got. Kleinschrift.
97	„	„ ebenda Malerei Innenseite: die Dreieinigkeit. Inschrift in got. Kleinschrift.
98	„	„ ebenda Malerei Innenseite: Verspottung Christi.
99	„	„ Gruft der Familie von Saldern-Wilsnack.
1100	„	„ Särge aus Holz u. Metall. spt. ren.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
	Wilsnack	in der Kirche: Glocken:
1101		„ die große mit Inschrift.
2	„	„ die mittlere mit Inschrift in got. Kleinschrift. Reliefs.
3	„	„ die kleine 1464.
4	„	in der Wohnung des Oberpfarrers: Kelch, got.
5	„	Schloß, barock.
6	„	Verbindungsgang zur Kirche. Backstein.
7	„	im Schloß: Treppengeländer.
8	„	„ Kamin mit Konsolen.
9	„	„ Rokoko-Ofen 1776.
1110	„	„ Empireöfen.
11	„	„ Wanddekoration, gemalt. rok.
12	„	„ Eingelegte Schränke.
13	„	„ Boulemöbel.
14	„	Wohnhaus mit Dacherker und Laube. XIX. Jht.
15	„	Wohnhaus Große Straße 60, Wetterfahne 1803.
16	Wittenberge	Steintorturm: Backstein, unterer Teil erste Hälfte des XIII. Jht.
17	„	„ Oberer Teil Anf. des XIV. Jht.
18	„	Fachwerkhaus, 1669. Gehörig dem Edlen Gebhard Gans zu Putlitz.
19	Wolfshagen	Kirche: Fachwerk, Saalform 1572.
1120	„	„ Anbau einer Empore, darunter Herrschaftsgruft.
1121	„	„ unter dem Altar eine Gruft mit Gewölben. 1621.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
1122	Wolfshagen	in der Kirche:
	„	„ Kanzel.
23	„	„ Taufbecken, Messing.
24	„	„ Kelch, silberg., got. 1525. Wappen der von Putlitz.
25	„	„ Oblatenbüchse, silb. 1624 mit Wappen.
26	„	„ Kelchdecken, Leinen mit Seidenstickerei und 8 Wappen. XVI. od. XVII. Jht.
27	„	„ Gestühlwangen. 1572.
28	„	„ Gedächtnisschilde d. v. Putlitz, bemalt. XVI. und XVII. Jht.
29	„	„ 4 ältere Fahnenstangen.
1130	„	„ 2 Kruzifixe, Holz.
31	„	„ Grabstein einer Frau von Putlitz. † 1579.
32	„	„ Glocken: die große v. 1657.
33	„	„ die kleine von 14.. mit Relief und Kreisschilden.
34	„	Schloß des Freiherrn von Putlitz, 1780. [ehemals: von Blankenburg].
35	„	im Schloß: Zimmer mit Wandmalereien um 1800.
36	„	„ ältere Möbel.
37	Wustrow	Kirche: Fachwerk, Saalform 1786; 1842/43 ausgebessert von Zimmermeister Schulz aus Mödlich.
38	„	„ Dachreiter.
1139	„	„ Wetterfahne 1786.

Lfd. Nr.	Ort	Gegenstand
1140	Wustrow	in der Kirche: Kanzelaltar.
41	„	„ Taufbecken, Messing. 1704.
42	„	„ 2 Altarleuchter, Messing.
43	„	„ 1 Leuchter, Holz, alt.
44	„	„ 3 Grabsteine der Familie von Warnstedt.
45	„	„ Glocken: die große 1782 v. A. E. Behrens, Salzwedel.
46	„	„ die kleine um 1700.
1147	„	auf dem Friedhof: Schifferdenkmal 1804.

III.

Sachregister zur Denkmalliste.

1. Übersicht der einzelnen Gattungen.

A.

Altäre.
1. nach der Zeitfolge.
2. nach d. Material: gemauert.
3. nach dem Stil: gotisch.
4. „ renaissance.
5. „ spätrenaiss.
6. „ barock.
a) Flügelaltäre.
1. nach dem Stil: gotisch.
2. „ spätgotisch.
3. „ renaissance.
b) Hochaltäre.
c) Kanzelaltäre.
1. nach dem Stil: renaissance.
2. „ barock.
d) Tragaltar.
Altaraufsätze.
Altargemälde s. Malerei.
Altarleuchter s. Leuchter.
Altarschreine.
Altarwände.
Antependien.

B.

Backhaus.
Bankwangen.
Bauerngehöfte.
Bauernhäuser.
Bauernstühle.
Bauinschriften.
Becher.
1. nach dem Material: Silber.
2. „ Glas.
Beguinenhäuser.
Beschläge.
Bibel s. Büchersammlungen.
Bibliothekschrank s. Schränke.
Bildhauerarbeiten.
Bildnisse s. Malerei.
Bischofshut s. Mitra.
Bischofsstuhl s. Levitenstuhl.
Boule Möbel.
Brauhaus.
Bretterschrank. s. Schränke.
Brokatstoffe s. Stoffe.
Brunnen.
Büchersammlungen.
Büste.
Burgen.
Burgtürme.

C.

Casula, Casel.
Chorgestühle.

D.

Dachreiter.
Dalmatika.
Dechanei.
Denkmäler.
Domhospital.
Dommuseum.
Domschule.
Doppelbecher s. Becher.

E.

Emporen.
Emporenbrüstungen.
Epitaphium s. Grabmal.
Erbbegräbnisse.

F.

Fachwerkhäuser.
Fahnenstangen.
Fenstergitter.
Feuerbock.
Figuren.
1. nach dem Material: Holz.
2. „ Stein.
3. „ Kupfer.
Flechtzäune.
Flügelaltäre s. Altäre.
Friedhof.
Friedhofsportal.

G.

Gedächtniskreuze.
Gedächtnisschilde.
Gedächtnistafeln.
Gedenktafeln.
Gemeindehaus.
Gerichtslaube.
Gestühl.
Gestühlwangen.
Geweihhalter.
Gießerzeichen.
Gildenhumpen.
Gitterbrüstungen.
Glasmalerei s. Malerei.
Glocken.
„ nach der Zeitfolge..
Glockengießer s. Namensverzeichnis 6 e.
Glockenstuhl.
Grabdenkmale.
Grabmale.
Grabsteine.
Grüfte.
Gutshäuser.

H.

Handmühle.
Haustüren.
Herrenhäuser.
Herrschaftsemporen s. Emporen.
Herrschaftslogen.
Herrschaftsstühle.
Hochaltäre s. Altäre.
Holztürme s. Türme.
Hornscheiben.
Hostienteller s. Patene.
Humpen aus Holz.
„ „ Glas.

J.

Inschrifttafeln.

K.

Kamine.
Kannen s. Weinkannen.
Kanzeln.
1. nach der Zeitfolge.
2. nach d. Material: Holz mit Intarsien.
3. n. d. Stil: renaissance.
4. „ spt.-ren.
5. „ barock.
6. „ rokoko.
Kanzelaltäre, s. Altäre.
Kanzelbaldachin.
Kanzelbrüstung.
Kanzelträger.
Kapellen.
Kasula, Kasel, s. Casula, Casel.
Kelche.
1. nach der Zeitfolge.
2. n. d. Material: Silber.
3. „ silbervergold.
4. „ Zinn.
5. „ m. Schmiedezierrat.
6. nach dem Stil: gotisch.
7. „ spätgotisch.
Kelchdecken.
Kesselpauken.

Kirchen:
1. nach der Zeitfolge.
nach dem Material:
2. Feldstein.
3. Backstein.
4. Feld- u. Backstein.
5. Fachwerk.
6. geputzt.
nach dem Grundriß:
7. dreischiffige Basilika.
8. dreischiffige Hallenkirche.
9. kreuzförmige Hallenkirche.
10. einschiffige Kirche.
11. Saalform.
nach dem Stil:
12. romanisch.
13. frühgotisch.
14. gotisch.
15. spätgotisch.
Kirchenschlüssel.
Kirchhofsportale.
Kirchtürme.
1. nach der Zeitfolge.
nach dem Material:
2. Granit.
3. Feldstein.
4. Feld- und Backstein.
5. Fachwerk.
6. Holz.
7. mit Brettern verkleidet.
8. geputzt.
9. freistehend.
Klingelbeutel.
Kloster.
Knappenhaus.
Kredenz.
Kreuzgang.
Kronleuchter s. Leuchter.
Kruzifixe.

L.

Laternen auf den Türmen.
Lehnsessel.
Lehnstühle.
Leinen s. Stoffe.
Lettner.
Leuchter.
1. nach der Zeitfolge.
nach dem Material:
2. Bronze.
3. Messing.
4. Kupfer.
5. Rotguß.
6. Eisen.
7. Zinn.
8. Holz.
9. Altarleuchter.
10. Kronleuchter.
11. Osterleuchter.
12. Standleuchter.
13. Wandleuchter.
Levitenstuhl.

M.

Malerei.
1. Altargemälde.
2. Bildnisse.
3. Deckengemälde.
4. Glasmalerei.
5. Ornamentmalerei.
6. Pastellbilder.
7. Schrankmalerei.
8. Tafelgemälde.
9. Tapetenmalerei.
10. Wandmalerei.
Matutinale.
Mausoleum.
Medaillen.
Memorienkreuz.
Missale.
Mitra.
Möbel.
Monstranz.
Mühle.
Münzen.

O.

Oblatenbüchse.
Ölgemälde s. Malerei 9.
Ofen nach dem Stil: 1. barock.
„ 2. rokoko.
„ 3. empire.
Ofenplatten.
Opferstock.
Opferkasten.
Orgel.
Ornamentmalerei s. Malerei 5.
Ornamentstuck s. Stuck.
Osterleuchter s. Leuchter 11.

P.

Pastorenstuhl.
Patene.
Patronatsempore s. Emporen.
Patronatsloge.
Patronatsstuhl.
Pfarrhaus.
Portale.
Porzellanservice.
Probstei.

Q.

Quitzowstuhl.

R.

Rathäuser.
Rauchhäuser.
Reliquiar.
Ritualbücher.
Roland.

S.

Sakramentshäuschen.
Sanduhr.
Särge.
Säule aus Holz.
Sattelkanone.
Schafhirtenhaus.
Schale der Sündenwage.
Scheune.
Schifferdenkmal.
Schlösser.
Schloßbleche s. Beschläge.
Schloßpfeiler.
Schloßturm.
Schlußsteine
Schmucktafel.
Schränke.
Schränke aus Brettern.
Schranken.
Schulzenhaus.
Seide s. Stoffe.
Siegelring.
Stadtbefestigung.
Stammbaum.
Standbild.
Standleuchter s. Leuchter.
Standuhr.
Statue.
Steinmetzzeichen.
Stoffe 1) Leinen.
2) Seide.
Straußeneier.
Stuck.
Stühle.
Stutzuhr.

T.

Tapeten, gemalte, s. Malerei.
Taufbecken aus Holz.
„ Messing.
Taufe aus Bronze.
„ Holz.
Taufengel.
Taufschüssel nach der Zeitfolge.
„ aus Silber.
„ ausMessing.
Taufstein aus Sandstein.
„ gemauert.
Terrakotten.

Tische.
Tore.
Torhaus.
Torhäuser.
Torpfeiler.
Torturm.
Totenkronen.
Tragaltar s. Altäre.
Treppen.
Treppengeländer.
Trinkhorn.
Triumphkreuz.
Truhen.
Türgewände.
Türholz.
Türklopfer.
Turm s. Torturm.

V.

Vesperale.

W.

Wandleuchter s. Leuchter.
Wandmalerei s. Malerei.
Wappen.
Wappenscheiben.
Wasserbehälter.
Weihrauchfäßchen.
Weinkannen.
Wetterfahnen.
Wetterhahn.
Wohnhäuser.
Wohnturm, Ruine.
Wunderblutschrein.

2. Namensverzeichnis.

1. Adelige Familien.
2. Stifter.
3. Geistliche.
4. Eigentümer.
5. Verleger.
6. Werkmeister:
   a. Architekten.
   b. Bildhauer.
   c. Gießer in Bronze.
   d. Glasmaler.
   e. Glockengießer.
      1. nach der Zeit.
      2. nach dem Namen.
   f. Maler.
   g. Orgelbauer.
   h. Ziegelmeister.
   i. Zimmermeister.

1. Sachverzeichnis.

A.

Altäre.

Krampfer 474
Perleberg 702
Quitzöbel 798
Viesecke 979
Wilsnack 1040

1. nach der Zeitfolge.

um 1400 Havelberg, Domkirche 213
1652 Lenzen 543
1657 Ferbitz 111
1680 Abbendorf 3
1682 Wentdorf 1017
um 1700 Havelberg, Domkirche 248
1705 Toppel 959
1706 Kietz 416
1721 Groß-Werzin 161
1817 Havelberg, Pfarrkirche 339
1829 Krampfer 474
1851 Perleberg 702

nach dem Material:

2. gemauert.

Mödlich 614

nach dem Stil.

3. gotisch.

Mödlich 614
Sargleben 879
Wilsnack 1040

4. renaissance.

Weisen 1010

5. spätrenaissance.

Abbendorf 3
Ferbitz 114
Nitzow [niederdeutsch] 691
Quitzow 805
Wentdorf 1017

6. barock.

Bälow 12
Deibow 91
Groß-Werzin 161
Havelberg Domkirche 248
Kietz 416
Klein-Lüben 435
Lenzen 543
Nebelin 648
Roddan 833

a) Flügelaltäre.

Söllenthin 911
Strehlen 932

nach dem Stil.

1. gotisch.

Groß-Wootz 165
Grube 169
Milow 603
Pröttlin 787
Wentdorf 1024

2. spätgotisch.

Dallmin 72
Mellen 590
Postlin 763
Rühstädt 868
Warnow 990

3. renaissance.

1558 Mesekow 596

b) Hochaltar.

Havelberg, Domkirche 213
Wilsnack 1040

c) Kanzelaltäre.

Dallmin 69
Guhlsdorf 184
Klein-Gottschow 428, 429
Kletzke 459
Krampfer 475
Lanz 517, 518
Quitzow 807
Stavenow 929
Wolfshagen 1140
Wustrow 1140

nach dem Stil.

1. renaissance.

Neuhausen 668
Nitzow 694

2. barock.

Bochin 43
Burghagen 54
Dergenthin 99
Gulow 191
Kleinow 447
Laaslich 505
Legde 529
Mankmuß 579
Reckenzien 820
Schilde 884
Sükow 938
Uenze 969
Viesecke 982

d) Tragaltar.

Havelberg, Domkirche 295
Wilsnack (Reliquiar.) 1082

Altaraufsätze.

Mödlich 614
Sargleben 879
Wilsnack 1040

Altargemälde s. Malerei.

Altarleuchter s. Leuchter.

Altarschrein.

Spiegelhagen 920

Altarwand.

Schilde 884

Antependien.

Burghagen 59
Havelberg, Domkirche 294

B.

Backhaus.

Plattenburg 756

Bankwangen.

Bälow 16
Dergentin 101
1579 Mellen 594
Mödlich 631
1546 Nebelin 658
Pröttlin 793
Schilde 885

Bauerngehöfte.

Bendelin 28
Söllenthin 917

Bauernhäuser.

1707 Bentwisch 30, 31
Glöwen 134, 135
Gnevsdorf 139
1719 Kietz 422
1804 „ 423
1745 „ 424
Lütkenheide 675
1793 Mödlich 638
„ 639, 640
Nitzow 697, 698

Quitzöbel 801
Rosendorf 842
Seedorf 907
Unbesandten [sächsisch. Typ.] 962, 963

Bauernstühle.

Havelberg, Domkirche 261
Wilsnack [niederdeutsch] 1092

Bauinschriften.

1279 Havelberg, Domkirche 198
1361 Perleberg 700
1549 Postlin 768
1693 Quitzow 804
1663 Wentdorf 1013

Becher.

Krampfer (Silber, Doppelbecher.) 491
Krampfer (Glas.) 492

Beguinenhaus.

Havelberg 378

Beschläge.

Havelberg 354
Wilsnack 1093
„ 1095

Bibliothekschrank s. Schränke.

Bildhauerarbeiten.

Havelberg, Domkirche: 200—203, 205, 213—218
Krampfer 488
XV. Jht. Wilsnack 1049

Bildnisse s. Malerei.

Bischofshut s. Mitra.

Bischofsstuhl s. Levitenstuhl.

Boule-Möbel.

Wilsnack 1113

Brauhäuser.

XIX. Jht. Havelberg 328
Plattenburg. 756

Bretterschrank s. Schränke.

Brunnen.

Laaslich 512

Büchersammlungen.

Havelberg 370—375
Krampfer 489

1. Bibeln.

1565 Havelberg 300
1692 Kletzke 466
1702 Schönfeld 893

Büste [Holz].

Reckenzien 826

Burgen [Reste.]

Kletzke 471
Lenzen 563
Perleberg 725, 726
Plattenburg 738—748
Putlitz 796
Vahrnow 957

Burgturm.

Lenzen [Wohnturm.] 563

C.

Casula [Casel].

Karstädt 410

Chorgestühl.

erste Hälfte XIII. Jht. Havelberg Domkirche 258
hochgot. Havelberg, Domkirche 259
um 1400. Perleberg 710

D.

Dachreiter.

Bendelin 22
Deibow 90
Gulow 190
1554 Havelberg Domkirche 207
1695 Klein-Gottschow 427
Klein-Linde 433
Kleinow 445
Legde 528
Mankmuß 578
Spiegelhagen 999
Sükow 937
Ünze 966
Wilsnack 1036
Wustrow 1138

Dalmatika.

Dallmin 84

Dechanei.

Havelberg 323, 324

Denkmäler.

1865 Lanz [Turnvater Jahn] 525
1804 Wustrow [Schifferdenkmal] 1147
XVI. Jht. Legde. 535a

Domhospital.

Havelberg 329

Dommuseum.

Havelberg 326

Domschule.

Havelberg 332

E.

Emporen.

Bälow 14
Dallmin 71
Dergenthin 97—99
Krampfer 476
Lanz 516
Nebelin 656
Postlin 768
Reckenzien 822
Seedorf 900
Sükow 942
Viesecke 978
Wentdorf 1013
Wolfshagen 1120

Emporenbrüstungen.

1579 Laaslich 509
Warnow 1004

Epitaphien s. Grabmale.

Erbbegräbnis.

Lenzen 562

F.

Fachwerkhäuser.

Bendelin 26
Havelberg 384—390
Perleberg 727—733
Premslin 785
1686 Toppel 963
1669 Wittenberge 1118

Fahnenstangen.

Nebelin 659
Wolfshagen 1129

Fenstergitter.

Lenzen 564

Feuerbock.

Havelberg 401

Figuren.

1) in Stein.

Havelberg, Domkirche 203
„ „ 211
„ „ 213
„ „ 321
„ „ 368
„ „ 379, 380

Kletzke 461
„ 463
Plattenburg 758
Rühstädt 848
„ 872
Wilsnack 1038
„ 1088

2. in Holz.

Dallmin 73—76
Ferbitz 116, 117
Groß-Leppin 154
Groß-Wootz 165
Grube 170—173
Guhlsdorf 185
Havelberg, Domkirche 249
„ „ 255, 256
Klein-Gottschow 429
Klein-Lüben 439
Kreuzburg 499
Mansfeld 583
Mellen 591
Milow 604, 607
Mödlich 615—622
„ 624, 625
„ 627, 628
Nebelin 650
Postlin 764, 765
Premslin 779
Pröttlin 788, 789
Quitzöbel 798
Reckenzien 821, 826
Rühstädt 869
Sargleben 879—780
Söllenthin 912—913
Spiegelhagen 920—924
Strehlen 932
Sükow 939
Tacken 951—955
Warnow 991—1001
Wentdorf 10025—1026
Wilsnack 1041—1044, 1052—1055, 1083—1083

3. in Kupfer.

Wilsnack 1089

Flechtzäune.

Gnevsdorf 140
Rühstädt 876

Flügelaltäre s. Altäre.

Friedhof.

Havelberg 322

Friedhofportal.

Söllenthin 916

G.

Gedächtniskreuz.

Havelberg 337

Gedächtnisschilde.

Wolfshagen 1128

Gedächtnis-Gedenktafeln

Havelberg 357
Mödlich 629

Gemeindehaus.

Rühstädt 875

Gerichtslaube

Perleberg 721

Gestühl.

Havelberg, Pfarrkirche 343
1656 Kleinow 449
1565 Laaslich 508
Lanz 519
Legde 532
Mansfeld 585
Schönfeld 891
1562 Sükow 9.1

Gestühlwangen

Dallmin 70
Milow 606
Reckenzien 823
Warnow 1003
1572 Wolfshagen 1127

Geweihhalter

Plattenburg 747

Gießerzeichen.

1 Für Kelche.

Havelberg 346

2. Für Glocken.

1698 Boberow 39
1684 Dallmin 85
1573 Kletzke 470
1690 Lennewitz 540
Mellen 595
Mödlich 636
1564 Postlin 773
1610 Schilde 886

Gildehumpen.

Lenzen 572

Gitterbrüstung.

1691 Milow 605

Glocken.

M=Mehrere

2 Abbendorf 5 u. 6
M Back 9
3. Bendelin 25
M Bentwisch 29
2. Blüthen 34—35
4. Boberow 39—42
2 Bresch 49—50
M Burghagen 60
2 Dallmin 85—86
1 Deibow 93
3 Düpow 105—107
M Ferbitz 120
3 Garlin 128, 130
3 Glöwen 132—133
1 Gnevsdorf 138
2 Groß=Berge 142
2 Groß=Gottschow 144, 145
3 Groß=Leppin 156—158
2 Groß=Linde 158a, 158b
2 Groß=Werzin 163
2 Groß=Wootz 166, 167
2 Grube 177, 178
2 Gühlitz 180, 181
2 Guhlsdorf 187
2 Gulow 194, 195
6 Havelberg, Domk. 305—309
3 „ Pfarrkirche 376
1 Hülsebeck 407
3 Karstädt 412—414
2 Klein=Gottschow 430—431
2 Klein=Lüben 440—441
2 Kleinow 451—452
4 Kletzke 467—470
3 Krampfer 478—480
2 Laaslich 510—511
2 Lanz 523—524
3 Legde 533——535
1 Lennewitz 540
2 Lenzen 560, 561
1 Mankmuß 580
1 Mansfeld 587
1 Mellen 595
1 Milow 609
2 Mödlich 637, 638
1 Nebelin 660a
2 Netzow 665, 666
1 Neuhausen 678
3 Nitzow 697
5 Perleberg 716—720
1 Pirow 737
3 Postlin 773
3 Premslin 784
2 Pröttlin 792
3 Quitzow 810—712
2 Rambow 815—816

2	Reckenzien	825
1	Roddan	836
M	Rosenhagen	841
3	Rühstädt	865—867
2	Schilde	886, 887
2	Schönfeld	894, 895
2	Seedorf	904, 905
3	Söllenthin	915
2	Spielhagen	925
M	Stavenow	931
3	Sükow	944—946
2	Tacken	956
2	Unze	972, 973
2	Viesecke	985, 986
2	Warnow	1005, 1006
1	Weisen	1012
2	Wentdorf	1022, 1023
3	Wilsnack	1101—1103
2	Wolfshagen	1132, 1133
2	Wustrow	1145, 1146

1. nach der Zeitfolge.

XIV. Jht.	Klein-Lüben	441
14..	Wolfshagen	1133
1446	Sükow	945
1460	Nebelin	660a
1460	Netzow	665
1464	Wilsnack	1103
1465	Lanz	524
1466	Düpow	106
1475	Söllenthin	915
1476	Rosenhagen	841
1481	Seedorf	905
1504	Karstädt	413
1510	Garlin	129
1513	Rühstädt	865
1518	Perleberg	716
1518	dsgl.	717
1522	Blüthen	34
1522	Boberow	42
1525	Schönfeld	894
1535	Neuhausen	678
1544	Gühlitz	180
1564	Postlin	773
1573	Kletzke	470
1588	Wentdorf	1023
1590	Groß-Linde	158
1591	Quitzow	811
1592	Kleinow	452
1593	Gulow	194
1610	Schilde	886
1614	Bresch	50
1614	Dallmin	85
1617	Bentwisch	29
1622	Viesecke	986
1631	Sükow	944
1665	Ferbitz	120
1665	Laaslich	510
1667	Havelberg, Domkirche	306
1671	Hülsebeck	407
1678	Wentdorf	1022
1682	Gulow	195
1682	Spiegelhagen	925
1687	Groß-Wootz	167
1690	Baek	9
1690	Lennewitz	540
1690	Seedorf	904
1697	Deibow	93
1698	Mödlich	637
1699	Havelberg, Pfarrkirche	376
XVIII. Jht.	Stavenow	931
um 1700	Mankmuß	580
1700	Wustrow	1146
1702	Groß-Leppin	156
1704	Boberow	4
1704	Guhlsdorf	187
1704	Lenzen	561
1704	Pirow	737
1704	Rambow	816
1705	Lenzen	560
1709	Klein-Lüben	440
1711	Düpow	107
1711	Kleinow	451
1712	Weisen	1012

1713 Karstädt 412
1714 Garlin 130
1714 Warnow 1006
1720 Gühlitz 181
1728 Quitzow 812
1730 Schilde 887
1739 Legde 534
1739 Roddan 836
1744 Klein-Gottschow 431
1748 Laaslich 511
1751 Rühstädt 867
1754 Groß-Gottschow 145
1754 Milow 609
1758 Groß-Werzin 16[illegible]
1770 Groß-Berge 142
1782 Wustrow 1145
XVIII. Jht. Premslin 784
1801 Guhlsdorf 187
1811 Dallmin 86
1816 Tacken 956
1824 Perleberg 719
1834 Havelberg, Domkirche 305
1867 Kletzke 467
1874 Schönfeld 895
1893 Viesecke 985

Glockengießer s. Namens-Verzeichnis 6 e

Glockenstuhl, freistehend.
Mannsfeld 586

Grabdenkmale [Epitaphien].
Havelberg, Domkirche 262
„ Pfarrkirche 363—367
Lenzen 553
Neuhausen 676
Perleberg 711
Rühstädt 850, 851, 857 u. 858
Wilsnack 1081

Grabmale.
Havelberg, Domkirche 221
Kletzke 462—464
Rühstädt 85—861

Grabsteine nach der Zeitfolge.

1291 Havelberg, Domkirche 236
1292 dsgl. „ 233
1319 dsgl. „ 234
1323 dsgl. „ 241
1324 dsgl. „ 235
1328 dsgl. „ 242
1348 dsgl. „ 232
1390 dsgl. „ 226
1406 dsgl. „ 230
1406 dsgl. „ 231
1410 dsgl. „ 228
1410 Wilsnack 1039
1412 dsgl. 1039
1423 Havelberg, Domkirche 259
1427 dsgl. „ 237
1427 dsgl. „ 240
1433 dsgl. 225
1449 dsgl. „ 224
1463 dsgl. „ 223
1465 dsgl. „ 227
1501 dsgl. „ 245
1520 dsgl. „ 244
1522 Rühstädt 854
1526 Havelberg, Domkirche 243
1527 Rühstädt 853
1533 Kietz 420
1537 Havelberg, Pfarrkirche 365
1561 dsgl. „ Domkirche 238
1566 dsgl. „ Pfarrkirche 363
1569 Neuhausen 676
1569 Rühstädt 855
1570 Havelberg, Domkirche 246
1572 Wolfshagen 1131
1585 Havelberg, Pfarrkirche 367
1589 Neuhausen 677
1593 Kletzke 468

1593 Rühstädt 856
1595 Lenzen 555
1596 dsgl. 556
1596 dsgl. 557
1598 Havelberg, Pfarrkirche 366
1604 „ , Domkirche 229
1617 Lenzen 554
1625 Havelberg, Pfarrkirche 364
1727 Rosenhagen 840

Gutshäuser.

Grube 179
Kleinow 453
Krampfer 482

Gruft.

Mödlich 613
Schilde 883
Wilsnack 1099
Wolfshagen 1120, 1121

H.

Handmühle [Sandstein].

Plattenburg 755

Haustüre.

XVIII. Jht. Bentwisch 31

Herrschaftsempore s. Emporen.

Herrschaftshaus.

Lenzen 564

Herrschaftslogen.

Stavenow 930

Herrschaftsstühle.

Seedorf 901

Hochaltäre s. Altäre.

Holzturm s. Türme

Hornscheiben.

Strehlen 934

Hostienteller s. Patene.

Humpen.

1710 Krampfer, aus Holz 484
Lenzen, aus Glas 572

J.

Inschrifttafeln s. auch Bauinschriften.

Perleberg 700
Postlin 768
Sükow 936

K.

Kanzeln.

1. nach der Zeitfolge.

XVI. Jht. Warnow 1002
1604 Mödlich 623
1607 Nitzow 694
1657 Ferbitz 115
1685 Abbendorf 4
1691 Havelberg, Pfarrkirche 341
1693 desgl., Domkirche 251
1701 Lanz 517
1721 Groß-Werzin 161
1723 Burghagen 54
1727 Klein-Gottschow 428
1745 Bendelin 23
1753 Ünze 969
1759 Lenzen 546
1829 Krampfer 475
1851 Perleberg 703

2. nach dem Material:

Holz mit Intarsien.

Mödlich 623

3. nach dem Stil:

renaissance.

Premslin 780
Pröttlin 790

4. spätrenaissance.
Havelberg, Pfarrkirche 341
Mansfeld 582
Weisen 1011
Wentsdorf 1019
Wilsnack 1047

5. barock.
Bälow 13
Bendelin 23
Deibow 92
Groß-Werzin 161
Klein-Lüben 436
Lockstedt 573
Nebelin 649
Roddan 834
Rühstädt 850
Tacken 950

6. rokoko.
Lenzen 546

Kanzelaltäre s. Altäre.

Kanzelbaldachin.
Burghagen 54

Kanzelbrüstung.
Bochin 44

Kanzelträger.
Gulow 192

Kamine.
Eldenburg 110
Plattenburg 743
Wilsnack 1108

Kannen s. Weinkannen.

Kapellen.
Groß-Wootz 164
Havelberg 206, 377, 378
Klein-Linde 432

Kasula s. Casula.

Kelche.

1. nach der Zeitfolge.
1525 Wolfshagen 1124
1541 Havelberg, Pfarrkirche 345
1541 Netzow 663
XVII. Jht. Groß-Leppin 152
1643 Havelberg, Pfarrkirche 346
1647 Lenzen 551
1647 Postlin 770
1715 Laaslich 506
1734 Lennewitz 531

2. nach dem Material: Silber.
Lennewitz 531
Lenzen 551

3. Silber vergoldet.
Havelberg, Pfarrkirche 345, 346.
Laaslich 506
Netzow 663

4. Zinn.
Groß-Leppin 152
Havelberg, Domkirche 304
Postlin 770

5. mit Schmiedezierrat.
Postlin 769

6. nach dem Stil, gotisch.
Havelberg, Domkirche 291
Söllenthin 914
Strehlen 933
Wilsnack 1104
Wolfshagen 1124

7. spätgothisch.

Groß-Leppin 151
Havelberg, Pfarrkirche 347

Kelchdecke

Wolfshagen 1126

Kesselpauken.

Lenzen 558

Kirchen.

1. nach der Zeitfolge:

XII. Jht. Havelberg, Domkirche 196
XIII. „ Havelberg, Pfarrkirche 333
XIII. „ Lenzen [Kern] 541
XIII. „ Perleberg 699
1280—1330 Havelberg, Domkirche 197
XIV. Jht. Kletzke 454
XIV. „ Legde 526
XIV. „ Sükow 935
XIV. „ Wilsnack 1035
um 1400 Havelberg, Domkirche 199
XV. Jht. Dergentin 94
XV. „ Mödlich 610
XV. „ Neuhausen 667
XV. „ Perleberg 699
XV. „ Wilsnack 1035
XVI. „ Laaslich 501
XVI. „ Wilsnack 1055
1572 (?) Wolfshagen 1119
XVII. Jht. Weisen 1007
1661 Bälow 10
1662 Quitzöbel 797
1663 Wentdorf 1013
1688 Kreuzburg 496
1696 Deibow 88
1696 Mankmuß 576
XVIII. Jht. Bresch 46
XVIII. „ Gnevsdorf 137
1712 Guhlsdorf 182
1717 Hülsebeck 404
1754 Seedorf 897
um 1800 Mansfeld 581
XIX. Jht. Pirow 735
XIX. „ Nitzow 689
XIX. „ Toppel 957
1850 Putlitz 794

2. nach dem Material:

Feldstein.

Groß-Berge 141
Groß-Leppin 146
Mankmuß 576
Mellen 588
Milow 601
Reckenzien 817
Rosenhagen 837
Sargleben 877
Schönfeld 888
Tacken 947
Uenze 964
Viesecke 976
Warnow 987

3. Backstein.

Abbendorf 1
Bresch 46
Havelberg, Pfarrkirche 333
Legde 526
Lenzen 541
Mödlich 610
Neuhausen 667
Nitzow 689
Perleberg 699
Pirow 735
Pröttlin 786
Quitzöbel 797
Rühstädt 843
Wilsnack 1035

4. Feld- u. Backstein.
Bendelin 20
Blüthen 32
Burghagen 52
Dergenthin 94
Garlin 125
Gulow 188
Havelberg, Domkirche 197
Kleinow 443
Kletzke 454
Krampfer 472
Laaslich 501
Lanz 513
Nebelin 645
Postlin 761
Quitzow 802
Rambow 813
Schilde 781
Söllenthin 909
Sückow 935
Toppel 957

5. Fachwerk.
Bälow 10
Dallmin 67
Deibow 88
Ferbitz 113
Gnevsdorf 137
Groß-Werzin 159
Grube 168
Guhlsdorf 182
Hülsebeck 404
Kreuzburg 497
Laaslich 502
Lennewitz 536
Mansfeld 581
Roddan 830
Schönfeld 888
Warnow (Ostgiebel) 989
Weisen 1007
Wentdorf 1013
Wolfshagen 1119
Wustrow 1137

nach dem Material:
6. geputzt.
Boberow 36
Lanz 513
Seedorf 897
Stavenow 926

nach dem Grundriß:
7. dreischiffige Basilika.
Havelberg, Domkirche 196

8. dreischiffige Hallenkirche.
Havelberg, Pfarrkirche 333
Lenzen 541
Perleberg 699

9. kreuzförmige Hallenkirche.
Wilsnack 1035

10. einschiffige Kirche.
Abbendorf [Chor.] 1
Boberow 36

11. Saalform.
Bendelin 20
Blüthen 32
Deibow 88
Dergenthin 94
Garlin 125
Groß-Leppin 146
Groß-Werzin 159
Gulow 188
Hülsebeck 404
Kletzke 454
Laaslich 501
Mansfeld 581
Mellen 588
Milow 601
Nebelin 645
Pröttlin 786
Roddan 830

Rosenhagen 837
Rühstädt 843
Sargleben 877
Schönfeld 888
Seedorf 897
Söllenthin 909
Sückow 935
Taken 947
Toppel 957
Ünze 964
Vieseke 976
Warnow 987
Weisen 1007
Wentdorf 1013
Wolfshagen 1119
Wustrow 1137

nach dem Stil:

12. romanisch.
Havelberg, Domkirche 196

13. frühgotisch.
Quitzow 802

14. gotisch.
Abbendorf 1
Bendelin 20
Blüthen 32
Boberow 36
Groß-Leppin 146
Gulow 188
Kleinow 443
Krampfer 472
Milow 601
Neuhausen 667
Nitzow 689
Perleberg 699
Postlin 761
Pröttlin 786
Quitzöbel 797
Rambow 813
Reckenzien 817
Rosenhagen 837
Schilde 881
Söllenthin 909
Sückow 915
Taken 947
Toppel [Kern] 957

15 spätgotisch.
Warnow 987

Kirchenschlüssel.
Ünze 971

Kirchhofsportal.
Havelberg, Domkirche 327

Kirchtürme.
Groß-Werzin 160
Lenzen 542
Perleberg 701
Stavenow 927
Toppel 958

1. nach der Zeitfolge.
XIII. Jht. Wilsnack [teilweis] 1034
1546 Sückow 936
XVII. Jht. Kletzke 455
1659 Mödlich 611
1660 Havelberg, Pfarrkirche 334
1680 Burghagen 53
1691 Pirow 736
1705 Garlin 126
1723 Schilde 882
1754 Seedorf 898
XIX. Jht. Nitzow 689

nach dem Material:
2. granit.
Groß-Gottschow 143

3. Feldstein.
Bendelin 20
Düpow 105
Klein-Gottschow 426
Krampfer 473

Rambow 814
Ruhstädt 844
Spiegelhagen 918
Taken 949

4. Feld- und Backstein.

Baeck 7
Dallmin 66
Groß-Leppin 147
Kleinow 443
Laaslich 503
Legde 527
Netzow 662
Nitzow 689
Quitzow 802
Söllenthin 909
Sückow 916
Ünze 965
Wilsnack 1034

5. Fachwerk.

Abbendorf 2
Bälow 11
Deibow 89
Dergenthin 95
Garlin 126
Guhlsdorf 183
Hülsebeck 405
Kleinow 447
Kletzke 455
Mankmuß 577
Milow 602
Pirow 736
Premslin 777
Putlitz 795
Reckenzien 818
Roddan 831
Schilde 882
Schönfeld 889
Taken 949

6. Holzturm.

Kreuzburg 497
Lanz 514
Mellen 589
Mödlich 611
Wentdorf 1014

7. mit Brettern verkleidet.

Blüthen 33
Bresch 47
Burghagen 53
Pirow 736
Postlin 762
Rosenhagen 838
Sargleben 878
Schönfeld 889
Spiegelhagen 918

8. geputzt.

Boberow 37
Lanz 51
Seedorf 898

9. freistehend.

Lennewitz 537
Pirow 736
Postlin 762
Reckenzien 818

Klingelbeutel.

Lenzen 559

Kloster.

1150—1170 Havelberg 310—319

Knappenhaus.

Plattenburg 757

Kredenz.

Plattenburg 746

Kreuzgang.

Havelberg 320—321

Kronleuchter s. Leuchter.

Kruzifixe.

Havelberg, Domkirche 253
Lenzen 552
Wolfshagen 1130

L.

Laternen auf den Türmen.

Garlin 127
Havelberg, Pfarrkirche 335
Perleberg 720
Premslin 778
Weisen 1008

Lehnsessel.

Havelberg, Domkirche 260

Lehnstühle.

XVII. Jht. Havelberg, Domkirche 296

Leinen s. Stoffe.

Lettner.

Havelberg, Domkirche 199

Leuchter.

1. nach der Zeitfolge.

1619 Bochin 45
1648 Neuhaufen 675
1652 Postlin 771
1666 Baeck 8
1666 Mellen 592
1678 Wentdorf 1021

nach dem Material.

2. Bronze.

Burghagen 58
Dergenthin 104
Perleberg 705

3. Messing.

Baeck 8
Bochin 45
Cumlosen 62
Ferbitz 119
Groß-Leppin (gotisch) 153
Karstädt 411
Lanz 522
Legde 531
Mansfeld 584
Mödlich 635
Neuhausen 675
Quitzöbel 800
Seedorf 902
Wentdorf 1020
Wustrow 1142

4. Kupfer.

XVII. Jht. Mödlich 633

5. Rotgus.

Seedorf 903
Spiegelhagen 927

6 Eisen.

Milow 608
Wilsnack 1090

7. Zinn.

Mellen 592
Postlin 771
Premslin 781
Quitzow 809
Viesecke 984

8 Holz.

Laaslich 407
Mesekow 600
Schönfeld 892
Wustrow 1143

Altarleuchter.

Baeck 8
Cumlosen 62
Karstädt 411
Neuhausen 675
Perleberg 705
Spiegelhagen 924

Kronleuchter.

Dergenthin 102
Havelberg, Pfarrkirche 351
1656 Lenzen 550
1685 Perleberg 709
Sückow (Holz) 943
Toppel 960

Osterleuchter.

XIV Jht. Wilsnack 1048

Standleuchter.

um 1330 Havelberg, Domkirche (Stein) 219
1475 Perleberg (Messing) 704

Wandleuchter.

XVII. Jht. Mödlich (Kupfer) 634

Levitenstuhl.

XVI. Jht. Havelberg, Domkirche 254—257

M.

Malerei.

1. Altargemälde.

Burghagen 55
XVII. Jht. Dallmin 77, 80
Groß-Wootz 165
Grube 14—176
Havelberg, Domkirche 250
desgl., Pfarrkirche 340
Kietz 417
Lenzen 544, 545
Mesekow 597—599
Nitzow (niederdeutsch) 692, 693
Postlin 766, 767
Quitzöbel 799
XIX. Jht. Quitzow 806
Rühstädt 849, 870
Viesecke 980, 981
Wentdorf 1018, 1027—1033

2. Bildnisse.

1646 Havelberg 359—362
Krampfer 486
Plattenburg 749

3. Deckenmalerei.

XVIII. Jht. Dergenthin 98
Havelberg, Domkirche 263
Nebelin 647
Neuhausen 684
Perleberg 714, 715

4. Glasmalerei.

Gnevsdorf 186
XIV.—XV. Jht. Havelberg, Domkirche 264—290
1657 Kleinow 450
Neuhausen 671
XVII. Jht. Nitzow 695
Premslin 783
Pröttlin 791
Reckenzien 824
1651 Rosenhagen 839
um 1500 Wilsnack 1060—1074

5. Ornamentenmalerei.

Havelberg, Domkirche spätgotisch 263

6. Pastellbild.

Krampfer 488

7. Schrankmalerei.

Wilsnack 1096—1098

8. Tapetenmalerei.

Neuhausen 680

9. Tafelgemälde.

Gadow 122
Groß-Leppin 155
Havelberg (ital. Schule) 358
Perleberg 712, 713

XVI. Jht. Plattenburg. Nachbildung nach Lucas Cranach dem Älteren 760
Plattenburg, aus der Werkstatt Lucas Cranach d. Ält. 759
Retzin 828

10. Wandmalerei.
Kleinow 453
1829 Krampfer 477
Neuhausen 685
Rühstädt 846
Wilsnack 1111
um 1800 Wolfshagen 1135

Matutinale.
Havelberg, Domkirche 301

Mausoleum.
Gadow 123

Medaillen.
Krampfer 490

Memorienkreuz.
Havelberg, Pfarrkirche 357

Missale.
Havelberg, Domkirche 302

Mitra.
XIV. od. XV. Havelberg Domkirche 298

Möbel (ältere).
Wolfshagen 1136

Monstranz.
Kreuzburg 498

Mühle.
1668 Kietz (Bockmühle) 425

Münzen.
Boberow 39
Krampfer 490

O.

Oblatenbüchse.
Havelberg, Domkirche 297
desgl., Pfarrkirche 350
Rühstädt 863
1624 Wolfshagen 1125

Ölgemälde s. Malerei.

Öfen, barock.
1742 Grube 179
XIV. Jht. Havelberg, Domkirche 226
1695 Plattenburg 750

Öfen, rokoko.
1776 Wilsnack 1109

Öfen, empire.
Wilsnack 1110

Ofenplatten.
1707 Plattenburg 753
1709 desgl. 754
um 1700 Seedorf 906

Opferstock.
Havelberg 355
Lennewitz 538

Opferkasten.
Dallmin 83

Orgel.
1722 Dallmin 81
1695 Havelberg, Domkirche 252
1754 desgl., Pfarrkirche 342
XIV. Jht. Mödlich 632
Wilsnack 1080

Ornamentmalerei s. Malerei.

Ornamentstuck s. Stuck.

Osterleuchter s. Leuchter.

P.

Pastorenstuhl.

Bälow 15
Sükow 940

Patene.

1516 Havelberg, Domkirche (Silber) 292, 293
Havelberg, Domkirche (Zinn) 304
1567 Havelberg, Pfarrkirche 348
Netzow 664

Patronatsempore s. Empore.

Patronatsloge.

Rühstädt 845

Patronatsstuhl.

Ferbitz 116
Kietz 418, 419
Nebelin 651—55

Pfarrhäuser.

Bendelin 26
1707 Mödlich 641

Portale.

Havelberg, Domschule 332
Kletzke 456

Porzellan-Service.

Krampfer 487

Probstei.

Havelberg 325

Q.

Quitzowstuhl.

Eldenburg 112

R.

Rauchhäuser.

Bälow 18
Cumlosen 64
Garlin 131
Kietz 422
Klein-Lüben 442
Moor 642
XVII. Jht. Motrich 643
1702 dsgl. 644

Rathäuser.

XIX. Jht. Havelberg 382, 383
1713 Lenzen 568
XV. Jht. Perleberg 721

Reliquiar.

XV. Jht. Wilsnack 1082

Ritualbücher.

1573—1606 Havelberg, Domkirche 301—303

Roland.

1546 Perleberg 723

S.

Sakramentshäuschen (Holz).

Ünze 970

Sanduhr.

Rühstädt 864

Särge (Metall u. Holz).

Wilsnack 1100

Sattelkanone.

Krampfer 494

Säule (Holz).

1696 Karstädt 409

Schafhirtenhaus.

Glöwen 136

Schale der Sündenwage.

Wilsnack 1094

Scheune.

Bälow 19
XVI. Jht. Söllenthin 917

Schifferdenkmal.
Wustrow 1147

Schlösser.
1808 Dallmin 87
Eldenburg 109
Gadow 121
Neuhausen 679
Retzin 828
1782 Rühstädt 871
Wilsnack 1105
1780 Wolfshagen 1134

Schloßbleche s. Beschläge.

Schloßpfeiler
Lenzen 566

Schloßturm.
Eldenburg 111

Schlußsteine.
Neuhausen 686
Wilsnack 1091

Schmucktafel.
1607 Mödlich 630

Schränke.
Neuhausen (barock) 681
Wilsnack (eingelegt) 1112
Krampfer (Bibliothekschrank) 489

Schränke aus Brettern.
Havelberg, Pfarrkirche, spt. got. 352
Havelberg, Pfarrkirche, gotisch 369

Schranken.
Nebelin 657

Schulzenhaus.
Glöwen 135
Seedorf 908

Seide s. Stoffe.

Siegelring.
1475 Krampfer 485

Stadtbefestigungen
Lenzen 568—571
Perleberg 724

Stammbaum (gemalt).
Plattenburg 748

Standleuchter s. Leuchter.

Standbild
XV. Jht. Wilsnack 1049

Standuhr.
Hinzdorf 403
Lenzen (empire) 565
Plattenburg (barock) 751

Statue (biscuit).
Krampfer 488

Steinmetzzeichen
Havelberg, Domkirche 204

Stoffe.
1) leinen.
1673 Burghagen 59
XIII. Jht. Havelbg., Domk. 294
XVI.—XVII. Jht. Wolfshagen 1126

2) Seide.
XV. Jht. Havelberg, Domk. 299
XIV. Jht. Karstädt [alt italienisch] 410

Straußeneier.
Wilsnack 1087

Stuck.
Havelberg, Dechanei.

Stühle.
Krampfer [Stein] 481
Premslin [Holz] 782

Stutzuhr.
Krampfer 493

T.

Tapeten gemalte, s. Malerei N. 8.

Taufbecken.

1. Holz.
Bendelin 24

2. Messing.
1682 Hülsebeck 406
Wolfshagen 1123
1734 Wustrow 1141

Taufe.

1. aus Bronze.
1723 Havelberg 344
Lenzen 547, 548

2. aus Holz.
Bresch 51
1602 Möddlich 626
Neuhausen 670

Taufengel.
XVII. Dallmin 82
Hülsebeck 408
Klein-Lüben 438
1723 Kleinow 448
Lanz 520
Reckenzien 827
Roddan 835
Schönfeld 890

Taufschüsseln.

1. nach der Zeitfolge.
XVII. Jht. Lenzen 549
1666 Mellen 593
1676 Bälow 17
1682 Lockstadt 574
1700 Lanz 521
1711 Boberow 38
1747 Wilsnack 1046

nach dem Material:

2. Silber.
Wilsnack 1046

3. Messing.
Bälow 17
Boberow 38
Cumlosen 63
Ferbitz 118
Lanz 521
Lenzen 549
Lockstedt 574
Mellen 593
Rühstädt 862

Taufstein.

1. Sandstein.
1587 Havelberg, Domkirche (ren.) 220
Kletzke (ren.) 460
Legde 530
Rühstädt 862
Wilsnack (gotisch) 1045

2. gemauert.
Quitzow 808
Viesecke 983

Terrakotten.
Neuhausen 683

Tische.
Havelberg (aus Brettern) 381
Ünze (renaissance) 974

Tor.
Havelberg (Krugtor)

Torhaus.
Neuhausen 683

Torhäuser.
1672 u. 1765 Karstädt 415
Krampfer 495
Kreuzburg 500
Retzin 829

Torpfeiler.
Havelberg 322

Torturm.
XIII.—XV. Jht. Wittenberge 1116, 1117

Totenkronen.
Nebelin 660

Tragaltar s. Altäre.

Treppen (Stein).
1602 Plattenburg 742

Treppengeländer (Holz).
1609 Plattenburg (niederdeutsche Renaissance). 744
Wilsnack 1107

Trinkhorn.
XVI. Jht. Krampfer 483

Triumphkreuz.
Havelberg, Domkirche 253

Truhen.
Glöwen 135
Havelberg 356, 401
Neuhausen 683

Türgewände.
Gulow (Backstein) 189
Havelberg (Sandstein) 205
Plattenburg (Holz) 745

Türholz.
Plattenburg (niederdeutsche Renaissance) 752

Türklopfer.
Bendelin 27

Turm s. Torturm.

V.

Vesperale.
Havelberg, Domkirche 301

W.

Wandleuchter s. Leuchter.

Wandmalerei s. Malerei.

Wappen.
Bochin 44
Burghagen 56, 57
Groß-Leppin 150
Guhlsdorf 186
Gulow 194
Havelberg, Domkirche 246, 257, 291
Kietz 419
Kleinow 448
Kletzke 456, 465
Krampfer 479, 485
Nebelin 652
Neuhausen 669, 672—674, 686
Perleberg 716
Plattenburg 740, 742, 754
Premslin 783
Pröttlin 790
Rühstädt 847, 852, 857
Schilde 884
Stavenow 928
Sükow 941
Warnow 1004
Wilsnack 1045, 1047, 1056, 1060, 1069
Wolfshagen 1124—1126

Wappenscheiben.
Guhlsdorf 186

Wasserbehälter.
Klein-Lüben (gotisch) 437

Weihrauchfäßchen.
Dergenthin 103

Weinkannen (silb. verg.)
1678 Havelberg 349
Perleberg 606
1697 desgl. 607
1648 Postlin (Zinn) 772
1736 dsgl. „ 772

Wetterfahnen.
1634 Neuhausen 588
1661 Perleberg 732
1705 Roddan 732
1707 Bentwisch 30
1708 Dallmin 68
1719 Mödlich 612
1726 Bresch 48
1736 Klein-Linde 434
1743 Groß-Leppin 148
1746 Weisen 1009
1749 Dergenthin 96
1754 Seedorf 899
1767 Wentdorf 1015
1786 Wustrow 1139
1803 Wilsnack 1037, 1115
1813 Ünze 967
1861 Reckenzien 819
1899 Laaslich 504

Wetterhahn.
1656 Havelberg, Domkirche 208

Wohnhäuser.
Havelberg 391—400
Kietz 421
Perleberg 734
Rühstädt 873, 874
Wilsnack 1114, 1115

Wohnturm, Ruine
XVI. Jht. Neuhausen 687

Wunderblutschrein.
Wilsnack 1095—1098

2. Namensverzeichnis.

1. Adelige Familien.

	von Ahren, Anna.	Grlow 194.
	von Alvensleben, Chath. Engel.	Havelberg 248.
	von Arenstorff, (Arnsdorf).	Bochin 44.
1348	von Bardeleben, Burchard, Bischof	Havelberg 232.
	v. d. Berch.	Nebelin 652.
	von Blankenburg	Wolfshagen 1134.
1800	von Bröficke	Ünze.
	von Blumenthal (Blumendahl, Blomendahl).	
um 1700	„ Ernst.	Krampfer 479.
1323	von Buch, Johann, Probst.	Havelberg 241.
1383	von Bülow Ritter.	Wilsnack.
	von Burghagen (Burchhagen).	
	„ Achgatus Caspar	Burghagen 56.
1723	„ (ausgest. 1830).	Kleinow 448.
1427	von Bust, Johann, Bischof.	Havelberg 237.
1696	von Capellen, Katharina Elisabeth.	Mankmus 576.
1684	von Capellen, Fritz Dietrich.	„
1191	von Corvey, Wibald.	Havelberg.
1451	von Cusa, Nikolaus.	Wilsnack.
1375	von Deybow.	Deibow.
um 1700	von Durings, Catrina.	Krampfer 479.
—	von Eckhardstein, Freiherr.	Plattenburg 759.
—	„ „	Kletzke 454.
1700	von Estorf (Estorff) Dietrich Heinrich.	Havelberg 248.
	von Estorf, Familie.	„ 262.
	von Flotow.	Motrich.
	von Freier.	Garz.
1657—1676	Gisel van der Lyr (Gysel van Lier), Arnold, Admiral.	Lenzen 563.
1677	Gisel van der Lyr (Gysel van Lier), Arnold, Admiral.	Mödlich 613.
1433	von Ghere, Johannes, Prior.	Havelberg 225
	von Grävenitz, Grevenitz, Grevenitzen.	Lütkenheide, Schilde 884
	von Grävenitz-Quetz.	Schilde 883.
1651	„ Ilsabe.	Sückow 942.

1604	von Hacke (Haken), Margaretha.	Perleberg 726.
1717	„	Stavenow 928.
	von Hohenlohe.	Havelberg 291.
†1777	von Jagow, Günther.	Rühstädt 857.
†1835	„ Berta, verheiratet mit von der Schulenburg.	„ 858.
†1810	von Jagow, Otto Friedrich.	„ 859.
†1854	„ Thomas Achaz.	„ 860.
†1888	„ Carl Georg Eduard	„ 861.
	„ Familie.	„ 871.
um 1800	„ „	Dalmin.
„	„ „	Glöwen.
„	„ „	Kietz.
um 1700	von Kameke „	Kletzke
um 1600	von Karstedt, Reimer.	Havelberg 229.
XVIII Jht.	„	Klein-Linde.
1717	von Kleist.	Stavenow 928.
1819	Kleist von Nollendorf, Graf.	Stavenow.
	von Klitzing (Clitsine) Anna.	Plattenburg 740.
um 1600	„ verheirat. mit Jakob von Saldern.	[illegible]-Leppin 150.
1440	von Koenigsmark.	Klein-Lüben.
†1561	„ Bischof.	Havelberg 245.
XVI. Jht.	von Kröcher.	Roddan.
XV. Jht.	„	Eldenburg.
	von Lindow, Graf.	Deibow.
XIX. Jht.	von Lüderitz.	Rosenhagen.
	von Maltzahn.	Neuhausen 669, 686.
um 1600	von Manteufel.	„ 674.
XV. Jht.	von Möllendorf. (Mollendorp Mollendorpp).	Cumlosen.
1520	von Möllendorf, Claus.	Gadow.
	„ General Feldmarschall.	Gadow 122. Krampfer.
um 1800	von Möllendorf, Familie.	Klein-Gottschow.
†1406	„ Johann. Probst	Havelberg 231.
1525	„ Achim u. Arndt.	Krampfer.
1475	„ (Siegelring A. v. W.)	435.
XVIII. Jht.	von Möllendorf, Ottokar.	„ 482.

XIX. Jht.	von Möllendorf Familie.	Motrich.
1678	„ Marcus und seine Gattin Anne Magrete.	Wentdorf 1021.
1816	von Möllendorf Familie.	Wustrow.
1781	von Negelin.	Lenzen 562.
	von Pentzen.	Schilde 884.
†1727	von Platen.	Rosenhagen 840.
1438	„	Pirow.
XIX. Jht.	„	Motrich.
1684	„	Dergenthin.
XVII. Jht.	zu Putlitz, Gans Edle Herren. Hans Albrecht.	Deibow.
†1465	zu Putlitz, Gans Edle Herren. Caspar.	Havelberg 227.
XV. Jht.	zu Putlitz, Gans Edle Herren. Herrschft.	Hohenvier.
XIII. Jht.	zu Putlitz, Gans Edle Herren. „Gänseburg".	Perleberg.
XII. Jht.	zu Putlitz, Gans Edle Herren.	Putlitz 796.
1492	„ „	Retzin.
um 1800	„ „	Seddin.
1492	„ „	Taken.
	„ „ Gebhard	Wittenberge 1118.
um 1500	„ „	Wolfshagen 1124. 1128.
†1579	„ Frau.	„ 1131.
†1780	„ Freiherr.	„ 1134.
—	von Quitzow, begütert in:	Blüthen, Boberow, Busch, Grube, Gühlitz, Karstädt, Mannsfeld, Moor, Perleberg, Retzin, Seedorf, Stavenow.
—	„ Burg Eldenburg.	Kletzke. Quitzow.
†1423	„ Ludolf. Probst.	Havelberg 239.
1616	„ Philipp.	Kletzke 462.
	„	„ 457, 458, 464.
†1593	„ Margarethe, geb. Rosenkrantz.	„ 465.
†1665	„ Dietrich's Sohn: Achatz.	„ 464.
1701	„ Cuno Hartwig.	Lanz 515.
XVI. Jht.	„ Dietrich. Denkmal.	Legde 535 a.

	von Quitzow	Rühstädt 847.
	„ Frl.	„ 848.
†1593	„ Dietrich.	„ 851.
†1569	„ „	„ 852.
†1527	„ Jürgen.	„ 853.
†1552	„ Dietrich.	„ 854.
†1569	„ „ u. Gemahlin	„ 855.
†1593	„ „	„ 856.
	von Rathenow, Johann.	Söllenthin.
1570	von Retzdorf.	Weisen.
	von Rohr (Rohren). Hädwig.	Burghagen 56.
	„ Hans.	Gulow 194.
†1427	„ Otto I. Bischof.	Havelberg 240.
	„ Familie.	Neuhausen 669. 686. 677.
	„ Hans.	„ 676.
1571—1602	von Saldern, Jakob.	Groß-Leppin 149.
1552	„ Matthias.	Bendelin.
	„	Neuhausen 673.
1602	„ Burchhard.	Platenburg 740.
	„ Familie.	„ 748.
1588	„ Jacob u. Burchhard.	Wilsnack 1047. 1056. 1081.
	von Saldern-Wilsnack.	„ 1099.
1390	von Santersleben, Conrad, Prior	Havelberg 226.
†1520	von Schlabrendorf (Slabringdorf.) Johann. Bischof.	Havelberg 244.
†1406	von Schönhausen. Gerhard.	„ 230.
†1570	von der Schulenburg, Christoph.	„ 246.
1673	„ Jochim. Probst	„ 325.
1537	„ Hans.	„ 365.
1835	von der Schulenburg, Becta geb. von Jagow.	Rühstädt 858.
1252	von Stavenow.	Stavenow 942.
†1604	von der Streithorst, Sofie Hedwig.	Havelberg 229.
1651	von Vielroggen (Vielrogge), Joachim.	Sükow 942.
1463	von Vohs, Gerhard Rolf. Probst.	Havelberg 223.
1554	von Wallwitz. Domprobst.	„ 207.

	von Warnstedt.	Wustrow 1144.
	von Wartenberg (Wardenberch, Wardenberg, Wardenbergh.).	Dergenthin.
	von Wartenberg	Guhlsdorf 186.
	„ begütert in:	Karstedt, Nebelin, Rosenhagen, Seddin, Sükkow, Ünze.
	von Wenkstern, begütert in:	Kietz, Lenzen, Milow, Mödlich, Reckenzien, Sargleben.
†1533	„ Barth.	Kietz 419.
1816	von Wilamowitz-Möllendorf.	Gadow 123.
	„ Majoratsgut	Wentdorf.
	von Winterfeldt. (de Winterveld. v. Wynterfelde, v. Winterveld,	
	von Winterfeldt, begütert in:	Dallmin, Ritterg. Klecste, Postlin, Schweinekofen, Strehlen, Warnow.
1708	„ Dietrich, Hans.	Dallmin 68.
1580—1657	„ Georg.	Neuhausen 672.
1604	„ Berend.	Perleberg 726.

2. Stifter.

1558	Conow (Konow). Bürgermeister.	Perleberg 711.
XVII. Jht.	Curdes (Kurdes).	Havelberg, Pfarrkirche 357.
†1617	Götz Anna.	Lenzen 554.
†1706	Hoffmann, Ernst Friedrich Amtmann.	„ 553.
†1597	Hovemann, Kersten.	Havelberg, Pfarrkirche 365.
†1585	Rhinow, Peter.	„ „ 367.
†1595	Tuchser, Magdalena.	Lenzen 555.
1596a	Tuchser. Amtmann.	„ 556.

3. Geistliche.

†1291	Bischof Hermann, Markgraf von Brandenburg.	Havelberg, Domkirche 199.
†1292	Bischof Johann, Markgraf von Brandenburg.	„ „ 233.
1319	Bischof Reyner.	„ „ 234.
1323	Probst Johann von Buch.	„ „ 241.

1324	Bischof Heinrich III.	Havelberg, Domkirche 235.
1328	Domherr Otto von Buch.	„ „ 242.
1348	Bischof Burckard v. Bardeleben.	„ „ 232.
1390	Prior Conrad v. Sautersleben.	„ „ 226.
um 1400	Bischof Johann III. Wöpelitz.	„ „ 223 und Wilsnack 1094.
1406	Probst Johann v. Möllendorf.	Havelberg Domkirche 231.
1410	Prior Johann Sabelli.	„ „ 223.
1410	Plebanurs Johann Cabbuez.	Wilsnack 1039.
1412	Plebanus Johann Bielefeld.	„ 1039.
1423	Probst Ludolf v. Quitzow.	Havelberg, Domkirche 239.
1427	Bischof Johann von Bust.	„ „ 237.
1427	Bischof Otto I. von Rohr.	„ „ 240.
1433	Prior Johannes von Ghere.	„ „ 225.
1449	Probst Henning Wuthenow.	„ „ 224.
1463	Probst Gerhard Rolf Vohs.	„ „ 223.
1501	Bischof Otto II. v. Königsmarck.	„ „ 245.
1520	Bischof Johann von Stabringsdorf.	„ „ 244.
1526	Probst Hermann Wutzke.	„ „ 243.
1561	Domdechant Peter Conradi.	„ „ 238.
1646	Joachim Blumenthal.	„ Pfarrkirche 359.
1671	Georg Seldius.	„ „ 360.
1733	Caspar Lehmann.	„ „ 361
1752	Caspar Franke.	„ „ 362.
—	Pastor Handtmann.	Seedorf 906.

4. Eigentümer.

Blumenthal.	Nitzow 698.
Dasse, August.	Rühstädt 873.
Ebel.	Premslin 785.
Ebel.	Toppel 963.
Herr, Karl.	Cumlosen 65.
Hope.	Kietz 423.
Lütke, Adolf.	Mödlich 640.
Lützow.	Söllenthin 917.
Mertens, Georg.	Mödlich 638.
Ortmann, Wilhelm.	„ 639.
Schröder, August.	Kietz 422.
Witte, Frau.	Rühstädt 874.

5. Verleger alter Bücher.

Bibel:	die alte Wittenberger Bibel, z. T. herausgegeben von Melanchthon.	Havelberg 370.
„	dieWalch'sche Bibel.	„ 370.
XVI. Jht.	Froben'sches Offizin zu Basel.	„ 371.
1575	Conrad Lautenbach.	„ 375.
1702	Johann Melchior Süstermann. Stendal.	Schönfeld 893.

6. Werkmeister.

a. Architekten.

1840	von Quast.	Havelberg, Domkirche 209.
1840	Briest.	„ „ 209.
1886	Stöckhardt.	Wilsnack 1073

b. Bildhauer.

1682	Sengespeick, M. Baltzer. Stehausen.	Wentdorf 1017.
1723	Schultz, Joachim. Havelberg.	Burghagen 54.
1810	Wichmann.	Rühstädt 859.
1854	Cauer.	„ 860.
1876	Cauer.	Gadow 124.

c. Gießer in Bronze.

1475	Bonstede, Harmen.	Perleberg 704.
1723	Rollet, H. Berlin.	Havelberg 344.

d. Glasmaler.

1651	Blomendahl, Peter.	Rosenhagen 839.
—	Holzäpfel, Joh. Heinrich.	Reckenzien 824.

e. Glockengießer.

1. nach der Zeitfolge.

1518	van Kampen, Hinrich.	Perleberg 716.
1588	Jendrich, Joachim. Havelberg.	Wentdorf 1022.
1591	„ „	Quitzow 811.
1591	„ „	
1593	„ „	Gulow 194.
1610	Foltzke, Jakob.	Schilde 886.
1617	Burger, Perleberg.	Bentwisch 29.
1622	Naeser, Hans, Hamburg.	Viesecke 986.
1654	Benningh. Hamburg.	Wentdorf 1022.
1663	Mebert M. E. S.	Weisen 1012.

1665	Gentzsch, Daniel.	Ferbitz 120.
1665	Siebenbaum, Vidus.	Laaslich 510.
1671	Heintze, Martin, Berlin.	Hülsebeck 407.
1682	„ „ „	Gulow 195.
1682	„ „ „	Spiegelhagen 925.
1687	„ „ „	Groß-Wootz 167.
1690	Kramer Heinrich Abel. Soltquel [Salzwedel].	Lennewitz 540.
1690	Kramer, Heinrich Abel. Soltquel [Salzwedel].	Seedorf 904.
1697	Heintze, Berlin.	Deibow 93.
1699	Ehlers, Otto.	Havelberg Pfarrkirche 376
	„ „	Krampfer 479.
um 1700	Heintze, Christ.	Mankmus 580.
1702	Ehlers, Otto. Kyritz.	Groß-Leppin 156.
1704	Siebenbaum, Ernst.	Boberow 40.
1704	Jakobi, Joh. Berlin.	Lenzen 561.
1704	Ehlers, Otto. Puttlitz.	Pirow 737.
1705	Schulze, Joh. Jakob. Berlin.	Lenzen 560.
1711	Mefert, M. Christ. Siegmund.	Kleinow 451.
1711	Heintze, Christ. Berlin.	Düpow 107.
1714	Mebert.	Garlin 128.
1720	Heintze, Christ. Berlin.	Gähltz 181.
1728	„ „ „	Quitzow 812.
1730	Schultze, Joh. Christ. Berlin.	Schilde 887.
1737	Heintze, Christ. Berlin.	Abbendorf 6.
1739	„ „ „	Roddan 836.
1739	„ „ „	Legde 534, 535.
—	„ „ „	Garlin 128.
1744	„ C. D.	Klein-Gottschow 431.
1748	„ „ „	Laaslich 511.
1751	„ „ „	Rühstädt 867.
1754	„ „ „	Groß-Gottschow 145.
1754	„ „ „	Milow 609.
1758	„ „ „	Groß-Werzin 163.
1780	Behrens. Salzwedel.	Groß-Berge 142.
1782	„ „	Wustrow 1145.
1811	Meyer. Berlin.	Burghagen 86.
1816	Becker, G. Halle.	Tacken 956.
1824	Hackenschmidt. Berlin.	Perleberg 719.
1834	Thiele. Berlin.	Havelberg, Domkirche 305.

1867	Hausbrand P. M. Wismar.	Kletzke 467.
1893	Ulrich, Heinr. Apolda.	Viesecke 985.

2. nach Namen.

1813	Becker, G. Halle.	
1780—1782	Behrens. Salzwedel.	
1654	Benningh. Hamburg.	
1617	Burger. Perleberg.	
1699—1702	Ehlers, Otto. Kyritz.	
1704	Ehlers, Otto. Puttlitz.	
1610	Foltzke, Jakob.	
1665	Gentzsch, Daniel.	
1867	Hausbrand P. H. Wismar.	
1671—1687	Heintze Martin. Berlin.	
1697	Heintze, Martin. Berlin.	
1700—1739	Heintze, Christian. Berlin.	
1744—1758	Heintze. C. D. Berlin.	
1704	Jakobi, Johann. Berlin.	
1588—1595	Jenderich, Joachim. Havelberg	
1518	van Kampen, Hinrich.	
1630	Kramer, Heinrich Abel. Salzwedel.	
1714	Mebert.	
1663	Mebert, M. E. S.	
1711	Mefert M. Christ. Siegmund.	
1811	Meyer. Berlin.	
1622	Naeser, Hans. Hamburg.	
1730	Schultze, Joh. Christian. Berlin.	
1705	Schulze, Joh. Jakob. Berlin.	
1665	Siebenbaum, Vidus.	
1704	Siebenbaum, Ernst.	
1734	Thiele. Berlin.	
1893	Ulrich, Heinr. Apolda.	

f. Maler.

1702	Schlichting. C. L.	Havelberg, Pfarrkirche 341.
	Rhode, Bernhard. Havelberg.	„ „ 340.
1723	Schlichting Chr. L. Havelberg.	Burghagen 54.
1853	N. N. Münchener Künstlerin.	Quitzöbel 799.
1890	Olbers, A.	Rühstädt 846.

g. Orgelbauer.

1754	Schulz, Neuruppin.	Havelberg 342.

h. Ziegelmeister.

1789	Kamps, Christoph.	Havelberg 327.

i. Zimmermeister.

1607	Wernicke, Mathies.	Mödlich 630.
1613	Wernike, Mathes.	„ 626.
1680	Meves, Joachim.	Burghagen 53.
1691	Harmes, Joh.	Pirow 736.
1695	Freude, Christjahn.	Klein-Gottschow 427.

IV.

Inhaltsverzeichnis der für die Denkmalpflege gültigen Gesetze und Verwaltungsvorschriften in der Mark Brandenburg der Zeitfolge nach.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
1	1794	5. 2.	Allgemeines Landrecht, Teil I, Titel 8, § 33, 34.	Erhaltung von Sachen zum Besten des gemeinen Wesens.
			„ „ „ I, „8, § 35—38.	Bei Gebäuden: Pflichten des Eigentümers wegen deren Unterhaltung und Wieder-
			„ „ „ I, „8, § 62, 65, 71.	Einschränkung des Eigentümers bei dem Bauen. [herstellung.
	1815	17. 8.	Gutachten der Königl. Oberbaudeputation.	Erhaltung alter Denkmäler und Altertümer unseres Landes.
3	1815	4. 10.	Allerhöchste Kabinettsordre.	Anhörung der Oberbaudeputation bei wesentlicher Veränderung an öffentlichen Gebäuden
4	1815	25. 10.	Königl. Oberbaudeputation.	Erhaltung öffentlicher Denkmäler. [oder Denkmälern.
5	1819	6. 4.	Zirkularverfügung des Finanzministers.	Verbot der Veräußerung fiskalischer Denkmäler, wie der alten Schloß-, Stifts- und Klostergebäude, die nicht zu gottesdienstlichen Zwecken beibehalten sind, und Aufforderung, genannte Denkmäler vor Verfall zu schützen.
6	1823	15. 12.	Zirkularverfügung des Kultusministers, des Ministers für Handel und Gewerbe und des Ministers des Innern.	Anweisung an die Regierungen zur Fürsorge für die Denkmäler. Schutz der Denkmäler vor Verfall und Zerstörung.
7	1824	18. 3.	Zirkularverfügung des Ministers für Handel und Gewerbe.	Hinweis auf die Kabinettsordre vom 4. 10. 1815, betreffend Anhörung der Oberbaudeputation bei Veränderungen an öffentlichen Gebäuden oder Denkmälern.
8	1830	28. 1.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Hinweis auf die Verfügung vom 15. 12. 1823, betreffend den Schutz der Denkmäler vor Verfall, insbesondere die Glasmalereien durch zweckmäßige Vorkehrungen zu erhalten.
9	1830	20. 6.	Allerhöchste Kabinettsordre.	Verbot der willkürlichen Abtragung aller Stadtbefestigungen, sowie die Erhaltung der Stadtmauern, Tore, Türme, Wälle u. dgl.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
10	1830	31. 10.	Zirkularverfügung des Ministers des Krieges, der Finanzen und des Innern und der Polizei.	Unterweisung zur Kabinettsordre vom 20. 6. 1830 hinsichtlich des Verfahrens wegen Abtragung städtischer Mauern und anderer zum Verschlusse der Städte dienenden Bauwerke.
11	1831	30. 11.	Verfügung des Ministers des Innern und der Polizei.	Erhaltung der Umfassungsgräben als Befestigungswerke.
12	1832	3. 3.	Zirkularreskript des Ministeriums des Innern und der Polizei.	Sichere Aufbewahrung städtischer Akten und Urkunden.
13	1835	7. 3.	Allerhöchste Kabinettsordre.	Übertragung der Arbeiten für Denkmalpflege auf das Kultusministerium.
14	1835	27. 3.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Anweisung der Königl. Regierungen, in allen Fällen, in welchen es auf die Konservation der Überreste der Baukunst aus der Vorzeit, welche für die Geschichte, Wissenschaft und Technik Wert und Interesse haben, ankommt, sich mit gutachtlichen Vorschlägen an das Kultusministerium zu wenden.
15	1837	19. 8.	„ „ „	Verbot der Reinigung und Restauration von Denkmälern, ebenso der Veräußerung derselben ohne Genehmigung der Königl. Regierung.
16	1841	31. 8.	„ „ „	Veräußerung und Veränderung beweglicher Kunstgegenstände in Kirchen.
17	1843	1. 7.	Allerhöchste Kabinetsordre.	Anstellung eines Konservators der Kunstdenkmäler. (Herr von Quast als erster Konservator.)
18	1843	12. 12.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Anweisung für Ausführung von Wiederherstellungsarbeiten an alten Bauwerken.
19	1844	24. 1.	„ „ „	Die Befugnisse des Konservators der Kunstdenkmäler.
20	1844	24. 1.	„ „ „	Instruktion für den Konservator der Kunstdenkmäler.
21	1844	28. 2.	„ „ „	Das staatliche Aufsichtsrecht bei der Wiederherstellung von städtischen Baudenkmälern, bzw. Anzeigepflicht der Ortsbehörden bei Reparaturen von Denkmälern.
22	1844	3. 5.	„ „ „	Einreichung der Verzeichnisse der Denkmäler und Zusammenstellungen behufs Inventarisation der Kunstdenkmäler.
23	1844	24. 5.	„ „ „	Einreichung genauer Zeichnungen und sorgfältiger Beschreibungen der Baudenkmäler bei Anträgen auf Restauration.
24	1844	26. 6.	„ „ „	Beseitigung der aufgehäuften Erde in dem von den Kreuzgängen umschlossenen Raum.
25	1844	31. 7.	Verfügung der Minister des Krieges, der Finanzen und des Innern.	Abbruch von Stadtmauern und Türmen, welche durch Kauf von Privatpersonen in den Besitz der Kommunen gelangt sind.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
26	1844	9. 10.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Schonung alter Denkmäler bei der Erneuerung des inneren Zustandes von Kirchen.
27	1844	22. 10.	Zirkularverfügung des Kultusministers und des Finanzministers.	Verfügung, daß die Einholung „vorläufiger gutachtlicher Äußerungen in kunsthistorischer Hinsicht" von den Baubeamten, resp. die Korrespondenz mit dem Konservator der Kunstdenkmäler und umgekehrt, nur durch die Hand der Regierungsbauräte zu erfolgen habe.
28	1844	24. 12.	Zirkularverfügung des Ministeriums des Innern an sämtliche Königl. Generalkommissionen sowie an sämtliche Königl. Regierungen, ausschließlich der rheinischen.	Erhaltung vorgeschichtlicher und geschichtlicher Denkmäler, wie Hünengräber, Landwehren, Schanzen usw., bei Separationen.
29	1845	14. 3.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Namhaftmachung von Männern, insbesondere von den Mitgliedern der historischen und Altertumsvereine, welche die Ausfüllung des Formulars. Verzeichnung und Charakterisierung der Kunstdenkmäler, besorgen und somit dem Konservator der Kunstdenkmäler bei der Inventarisierung unterstützen können.
30	1845	29. 12.	Zirkularverfügung des Ministers des Kultus und der Finanzen.	Überweisung von gedruckten Anweisungen zur Vermeidung ungeeigneter Verfahren in der Übertünchung des Mauerwerks und des Anstriches von Holz-Arbeiten bei älteren Bauwerken.
31	1846	25. 9.	Verfügung des Ministers des Krieges und des Innern.	Einholung der Ministerialgenehmigung zum Umbau von Stadtmauern.
32	1849	8. 1.	Zirkularverfügung des Finanzministers.	Sicherung der Denkmäler bei der Veräußerung staatlicher Domänen an Privatpersonen unter Hinzuziehung des Konservators der Kunstdenkmäler.
33	1850	13. 4.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Vorbehalt der staatlichen Genehmigung zur Veräußerung oder Veränderung von Denkmälern durch den Kultusminister.
34	1853	12. 1.	Allerhöchste Kabinettsorder.	Allerhöchste Genehmigung zur Gründung einer Kommission zur Erforschung und Erhaltung der Kunstdenkmäler.
35	1853	30. 5.	Städteordnung. § 50, 2 für die sechs östlichen Provinzen der preußischen Monarchie.	Die Genehmigung des Regierungspräsidenten ist erforderlich: 2) zur Veräußerung oder wesentlichen Veränderung von Sachen, welche einen besonderen wissenschaftlichen, historischen oder Kunstwert haben, namentlich in Archiven.
36	1853	8. 8.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Erinnerung an die Verfügung vom 24. 1. 1844 [Nr. 20] und an die Einsendung der Aufnahmezeichnungen alter Baudenkmäler.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
37	1854	27. 1.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Aufbewahrung der Bauzeichnungen von Restaurationsbauten bei den betreffenden Kreisbaubeamten und Anfertigung eines Verzeichnisses derselben und Absendung einer Abschrift davon an das Kultusministerium.
38	1854	17. 3.	„ „ „	Verbot der Übermalung und Übertünchung bei der Wiederherstellung von Holzschnitzwerken ohne Genehmigung des Kultusministers.
39	1854	1. 6.	„ „ „	Erläuterung der Verfügung vom 27. 1. 1854, betreffend die Aufbewahrung von Zeichnungen alter Bauwerke.
40	1854	2. 8.	Zirkularverfügung des Kultusministers und des Handelsministers.	Errichtung bzw. Beseitigung von Gebäuden in der Nähe der Kirchen, wegen Beeinträchtigung derselben.
41	1854	15. 8.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Ernennung von Korrespondenten der Kommission [siehe Nr. 35].
42	1854	2. 11.	„ „ „	Bestimmungen über Neubau und Reparatur der Orgeln.
43	1854	5. 11.	Zirkularverfügung der Minister für Handel, des Innern und des Kultus.	Anfertigung von Verzeichnissen der Kunstdenkmälern und im allgemeinen Erhaltung der Denkmäler sowie der Archive und städtischer Urkunden, s. Zirkularreskript vom 3. 3. 1832 [vgl. 12].
44	1855	12. 6.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Veräußerung und anderweitige Verwendung von alten Leichensteinen und Taufsteinen.
45	1855	8. 8.	„ „ „	Aufnahme von Baudenkmälern und Sammlung der gefertigten Zeichnungen.
46	1856	23. 8.	„ „ „	Erhaltung der älteren Tore, Tortürme, Stadttürme usw., vgl. die Zirkularerlasse vom 24. 1. 1844 [Nr. 20] u. 8. Sept. 1853 [Nr. 36].
47	1857	28. 8.	Zirkularverfügung des Ministers des Krieges, des Innern und der Finanzen.	Verfahren beim Nachsuchen von Anträgen bei Abtragung oder Veränderung von Stadtmauern, Türmen, Wällen u. dgl.
48	1858	16. 1.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Die Anträge wegen Abtragung oder Veränderung von Stadtmauern, Toren, Türmen usw. sind nach wie vor [vgl. Verfügung vom 23. 8. 1856 Nr. 47] bei dem Kultusminister zu stellen.
49	1863	7. 11.	„ „ „	Behandlung u. Erhaltung alter Glocken resp. Aufbewahrung v. Abschriften der Inschriften.
50	1863	19. 12.	„ „ „	Mitwirkung des Regierungsbaurats bei der Berichterstattung über Angelegenheiten der Erhaltung von Kunstdenkmälern als Referent oder Korreferent.
51	1865	8. 4.	Bekanntmachung des Generaldirektors der Königl. Museen.	Den Findern von Münzen und anderen antiquarischen, der Erhaltung werten Gegenständen wird bei Einsendung des Fundes mindestens die Auszahlung des vollen Metallwertes zugesichert.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
52	1875	20. 6.	Gesetz über die Vermögensverwaltung in den kathol. Kirchengemeinden [G. 5. 5. 241].	§ 50. „Die Beschlüsse des Kirchenvorstandes und der Gemeindevertretung bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung der staatlichen Aufsichtsbehörde in folgenden Fällen: 2. bei Veräußerung von Gegenständen, welche einen geschichtlichen, wissenschaftlichen oder Kunstwert haben."
53	1875	4. 7.	Gesetz betr. Ausführung der §§ 5 und 6 des Gesetzes vom 3. 4. 1873 wegen Dotation der Provinzial- und Kreisverbände.	§ 6. Überweisung der in § 2 genannten Summen zur Verwendung für folgende Zwecke: b) Leistung von Zuschüssen für Vereine, welche der Kunst und Wissenschaft dienen, desgl. für öffentliche Sammlungen, welche diesen Zweck verfolgen, Erhaltung und Ergänzung von Landesbibliotheken, Unterhaltung von Denkmälern.
54	1876	3. 6.	Gesetz betr. die evang. Kirchenverfassung in den acht älteren Provinzen der Monarchie [G. S. S. 125].	Art. 24. „Die Beschlüsse der kirchlichen Organe bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung der staatlichen Aufsichtsbehörde in folgenden Fällen: 2. bei der Veräußerung von Gegenständen, welche einen geschichtlichen, wissenschaftlichen oder Kunstwert haben."
55	1876	7. 6.	Gesetz über die Aufsichtsrechte des Staates bei der Vermögensverwaltung in den kathol. Diözesen [G. S. S. 149].	§ 2 „Die verwaltenden Organe bedürfen der Genehmigung der staatlichen Aufsichtsbehörden in nachstehenden Fällen: 2. zu der Veräußerung von Gegenständen, welche einen geschichtlichen wissenschaftlichen oder Kunstwert haben."
56	1878	10. 4.	Zirkularverfügung des Kultusministers.	Beschränkung bei Erwerbung von Altertümern durch die Provinzialmuseen auf ihren Kreis, den sie zu vertreten haben.
57	1881	21. 3.	„ „ „	Anträge auf Niederlegung oder Veränderung von Stadtmauern, Toren, Türmen usw. zunächst dem Kultusministerium zur Entscheidung.
58	1884	1. 9.	Runderlaß des Kultusministers.	Erhaltung alter Fensterpfosten bei Anbringung neuer Glasmalereien.
59	1886	15. 1.	Runderlaß des Kultus- und Landwirtschaftsministers.	Ausgrabungen auf staatlichem Terrain.
60	1886	12. 7.	Runderlaß des Kultusministers.	Schutz der Altertümer gegen Aufgrabung, Zerstörung und Veräußerung durch unberufene Hand.
61	1886	30. 12.	Runderlaß des Kultusministers und des Ministers des Innern.	Ausgrabungen auf Liegenschaften der städtischen und ländlichen Gemeinden.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
62	1887	5. 2.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Ausdehnung des Erlasses vom 30. 12. 1886 [Nr. 61] betr. die unbefugten Aufgrabungen der Überreste der Vorzeit, Stein- und Erdmonumente, Gräberfelder usw. aus römischer, heidnisch-germanisch oder unbestimmt vorgeschichtlicher Zeit, sowie die Verschleppung der dabei gewonnenen Fundstücke auf Stiftungen usw.
63	1887	5. 2.	„ „ „	Benachrichtigung der Generalverwaltung der Königl. Museen in Berlin von Altertümern u. dgl.
64	1887	6. 6.	„ „ „	Anwendung des Erlasses vom 30. 12. 1886 [Nr. 61] auf die Katholische Kirche.
65	1887	30. 7.	Runderlaß des Kultusministers und des Ministers des Innern.	Bildung von Altertumssammlungen und Verzeichnis ihrer Bestände.
66	1887	14. 11.	Evangelischer Oberkirchenrat. An die Konsistorien der älteren Provinzen.	Beachtung der Vorschriften über die Denkmalspflege.
67	1889	14. 2.	Runderlaß des Kultusministers.	Erhaltung alter Grabsteine [vgl. 12. 9. 1855 Nr. 44].
68	1889	3. 3.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten und des Kultusministers.	Erhaltung der Steinmetzzeichen.
69	1890	11. 12.	Runderlaß des Kultusministers.	Ausbesserung kirchlicher Ausstattungsstücke und die Erhaltung derselben in der Kirche, auch wenn die Kunstrichtung verschiedener Zeitepochen angehört.
70	1891	28. 1.	Runderlaß des Kultusministers und des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Die Kennzeichnung von Ergänzungen und Erneuerungen an alten Baudenkmälern, auch Ausstattungsstücken in den Kirchen.
71	1891	3. 7.	Landgemeindeordnung für die sieben östlichen Provinzen der Monarchie	§ 114 Abs. 1. Zur Veräußerung oder wesentlichen Veränderung von Sachen, welche einen besonderen wissenschaftlichen, historischen oder Kunstwert haben, ist die Genehmigung des Regierungspräsidenten erforderlich.
72	1891	4. 11.	Immediatbericht des Kultusministers.	Die Errichtung der „Provinzialkommission zur Erforschung und Erhaltung der Denkmäler in der Provinz“ und die Ernennung eines Provinzialkonservators.
73	1891	9. 11.	Allerhöchste Kabinettsorder.	Genehmigung der Ernennung eines Provinzialkonservats.
74	1891	Nov	Verfügung des Kultusministers.	Bestallungsurkunde für den Provinzialkonservator.
75	1891	Nov.	„ „ „	Begleitschreiben an die Oberpräsidenten bt. die Bestallungsurkunde der Provinzialkonservatoren.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
76	1893	3. 11.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Zuständigkeit des Regierungspräsidenten in Angelegenheit der Denkmalpflege reicht nicht aus; es muß die Angelegenheit der Zentralbehörde zur Entscheidung
77	1895	23. 3.	„ „ „	Unzulässigkeit von Oelfarbenanstrich an Denkmalbauten. [vorgelegt werden.
78	1895	21. 6.	Auszug aus dem Erlaß des Kultusministers.	Anhörung des Provinzialkonservators im Bereiche der Universitätsverwaltung.
79	1896	3. 1.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Neueindeckung der Dächer alter Baudenkmäler.
80	1896	9. 4.	„ „ „	Die rechtzeitige Vorlegung von Anträgen in Angelegenheiten der Denkmalpflege.
81	1896	30. 5.	Evangelischer Oberkirchenrat.	Erinnerung an die Bestimmungen des Gesetzes vom 3. 6. 1876 [Nr. 55].
82	1896	16. 9.	Runderlaß des Kultusministers.	Abänderung des Erlasses vom 3. 11. 1893 [Nr. 76] und Zuständigkeit des Regierungspräsidenten bei Uebereinstimmung mit dem Provinzialkonservator.
83	1897	6. 3.	Erlaß des Kultusministers.	Das Verhalten der Ortspolizeibehörde bezüglich Erteilung des Baukonsens bei bei Denkmalbauten.
84	1897	7. 4.	Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts.	Ueber die Grenze der Zuständigkeit der Ortspolizei und der Landespolizei bezüglich der Forderungen zur Erhaltung der Stadtmauern. [Endurteil des IV. Senat vom 7. 4. 1897 Rep. IV A. 143/96. Bd. 32. von 1898 Nr. 74.]
85	1898	14. 9.	Runderlaß des Kultusministers.	Maßnahmen zur Erhaltung freiliegender Mauern alter Baudenkmäler.
86	1901	3. 3.	Runderlaß des Kultusministers und des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Die Vorbereitung der unter Mitwirkung der Staatsbauverwaltung auszuführenden Kirchenbauten.
87	1901	5. 10.	Runderlaß des Kultusministers und des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Mitwirkung der Staatsverwaltung bei Abbruch und bei Ersatzbauten von Kirchen.
88	1902	8. 1.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Beteiligung des Provinzialkonservators beim Einbau von Heizungsanlagen in alte Kirchen.
89	1902	2. 6.	Gesetz [G. S. S. 159].	Gegen die Verunstaltung landschaftlich hervorragender Gegenden.
90	1902	27. 11.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Vorschläge des Konservators der Kunstdenkmäler zur Aufstellung steinerner Grabdenkmäler.
91	1903	4. 2.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Durchführung der aus Gründen der Verkehrssicherheit angeordneten Maßregeln bei alten Denkmalbauten insbesondere an Kirchenportalen.
92	1903	22. 5.	Oberverwaltungsgericht, Bd. XXXXIII, S, 416.	Entscheidung in Sachen des Nordertores in Flensburg.
93	1903	26. 6.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Anhörung der Provinzial-Konservatoren bezüglich der bis dahin erschienenen Verzeichnisse der Kunstdenkmäler.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
94	1903	4. 7.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Entscheidung des Oberwaltungsgerichts in Sachen des Nordatores in Flensburg vom 22. 5. 1903 [Nr. 89].
95	1903	9. 11.	Erlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	An die Königlichen Eisenbahndirektionen, wegen Benachrichtigung des Museums für Völkerkunde in Berlin bei Altertumsfunden.
96	1903	17. 12.	Erlaß des Kultusministers an den Provinzial-Konservator von Westpreußen.	Die amtliche Stellung der Provinzial-Konservatoren.
97	1904	5. 2.	Anweisung des Kultusministers.	Die Erhaltung von Orgelgehäusen.
98	1904	6. 5.	Runderlaß des Kultusministers und des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Das Verfahren und die Zuständigkeit der Staatsbeamten in Angelegenheiten der Denkmalpflege.
99	1904	6. 8.	Runderlaß des Kultusministers.	An die Provinzial-Konservatoren betr. die Veröffentlichung von Fundberichten.
100	1905	10. 3.	Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts, Bd. XXXXVII, S. 55.	Über einen Mauerturm in Demmin.
101	1905	23.3/10.4	Runderlaß des Kultusministers.	Anbringung von Blitzableiteranlagen auf Kirchen.
102	1905	17. 6.	" " "	Die Vorbereitung von Anträgen an die Zentralinstanz in Angelegenheiten der Denkmalpflege.
103	1905	17. 6.	Schreiben des Kultusministers [betr. die Denkmalpflege 1909].	An die Herren Kriegsminister, Minister für Landwirtschaft usw. für öffentl. Arbeiten und für Finanzen betr. Verkauf und Veränderung von Kunstdenkmälern.
104	1905	10. 11.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Genehmigung des Einbaues von Heizungsanlagen durch die Regierungen.
105	1906	12. 4.	" " "	Immediatbericht der Oberpräsidenten über bedeutende Funde.
106	1906	19. 10.	Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes.	Wegen des Patschkauer Torturmes in Münsterberg in Schlesien.
107	1906	6. 11.	Erlaß des Kultusministers an die Königliche Regierung in Oppeln.	Betr. alte Wandmalereien in Kirchen und die dem Patronat obliegenden Kosten ihrer Erhaltung, vergl. Erlaß vom 23. 4. 1907 [Nr. 109].
108	1906	8. 12.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts in Sachen des Patschkauer Tores in Münsterberg in Schlesien vom 19. 10. 1906 [Nr. 106].
109	1907	13. 2.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Die Beseitigung oder Veränderung von Baudenkmälern und Bauresten mit Denkmalwert.
110	1907	16. 2.	Runderlaß des Kultusministers.	An die Königl. Regierungen betr. die Mitwirkung der Ortsbaubeamten.
111	1907	23. 4.	Erlaß des Kultusministers.	Alte Wandmalereien in der evangelischen Kirche in N. und die dem Patronate obliegenden Kosten ihrer Erhaltung [vergl. Erlaß vom 6. 11. 1906 Nr. 107].

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
112	1907	18. 6.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten und des Kultusministers.	An die Regierungspräsidenten und die Provinzial- und Bezirks-Konservatoren betr. die Abgrenzung ihres Wirkungskreises.
113	1907	24. 6.	Allerhöchster Erlaß.	Betr. die technische Revision von Entwürfen und Bauanschlägen [vergl. Runderlaß vom 10. 6. 1910 Nr. 115].
114	1907	15. 7.	Gesetz gegen die Verunstaltung von Ortschaften und landschaftlich hervorragenden Gegenden. [G. S. S. 260.]	
115	1907	20. 7.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Arbeitsgebiet der Kreisbaubeamten, [abgedruckt im Zentralblatt der Bauverwaltung 1907. S. 589, vergl. auch Nr. 113].
116	1907	4. 8.	Anweisung zum Gesetz vom 15. 7. 1907 der Herren Minister der öffentlichen Arbeiten, des Innern und des Kultus.	Anweisung zur Ausführung des Gesetzes gegen die Verunstaltung von Ortschaften und landschaftlich hervorragenden Gegenden vom 15. 7. 1907 [114]. [Ortsstatut.]
117	1907	22. 10.	Runderlaß des Kultusministers.	Die Bestellung von Pflegern zum Schutze der Kirchengebäude.
118	1907	23. 10.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten und des Kultusministers.	Anhörung des Provinzialkonservators bei Fluchtlinienveränderungen.
119	1908	10. 1.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten und des Ministers des Innern.	Maßnahmen gegen bauliche Verunstaltungen in Stadt und Land. [Zentralblatt der Bauverwaltung 1908. S. 57].
120	1908	17. 2.	Grundsätze für die bauliche Unterhaltung von Ruinen im Königreich Preußen.	
121	1908	10. 6.	Bekanntmachung des Konsistoriums der Provinz Brandenburg.	An die Gemeindekirchenräte über die Pflege der Begräbnisplätze und Grabdenkmäler [aus seinen amtlichen Mitteilungen vom 21. Juli 1908, S. 84, K. J. 2688].
122	1908	19. 6.	Allgemeine Verfügung des Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	Entlastung der Staats-Hochbauverwaltung.
123	1908	20. 6.	Deutsche evangelische Kirchenkonferenz.	Beschluß über Leitsätze für den Bau evangelischer Kirchen.
124	1908	13. 7.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Entlastung der Staats-Hochbauverwaltung.
125	1908	1. 8.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten und der Finanzen.	An die Regierungspräsidenten und den Präsidenten der Ministerial-Baukommissionen: Gegen den Luxus.
126	1908	11. 12.	Verfügung des Konsistoriums von Schlesien.	Betr. Erhaltung und Veräußerung von Denkmälern. Vergl. Runderlaß vom 27. 5 1909 [Nr. 131] und Erlaß des Evangelischen Oberkirchenrates vom 28. 6. 1905 [Nr. 132].
127	1908	22. 12.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten, des Innern und des Kultus.	An die Regierungspräsidenten und die Provinzial-[Bezirks-]Konservatoren, betr. deren Mitwirkung bei Gestaltung von Fluchtlinien.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
128	1908	22. 12.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten und des Kultus.	An sämtl. nachgeordnete Behörden, betr. die Grenze der Superrevision.
129	1909	15. 3.	Runderlaß des Kultusministers.	An die nachgeordneten Behörden betr. Orgelbauten.
130	1909	29. 4.	Anweisung des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Betr. Herstellung und Unterhaltung von Zentralheizungs- und Lüftungsanlagen.
131	1909	27. 5.	Runderlaß des Kultusministers.	An den Evangelischen Oberkirchenrat für die Königl. Konsistorien der älteren Provinzen, betr. die Erhaltung kirchlicher Denkmäler.
132	1909	28. 6.	Evangelischer Oberkirchenrat.	Zusendung der vom Königl. Konsistorium in Breslau erlassenen Verfügung vom 11. 12. 1908 [126], betr. Pflege der Kunstdenkmäler im kirchlichen Besitz.
133	1909	23. 11.	Runderlaß des Kultusministers.	An die Oberpräsidenten und an sämtliche Bischöfe, betr. den Verkauf von Denkmälern.
134	1910	14. 1.	" " "	An die Konsistorien und Regierungen über die Verwendung staatl. Denkmalspflegefonds.
135	1910	7. 2.	" " "	An die Provinzial-Schulkollegien, betr. die zeichnerische Darstellung von Denkmälern im Unterrichte höherer Schulen.
136	1910	2. 5.	Runderlaß des Ministers der geistl. Unterrichts- und Medizinalangelegenheit.	Betr. die Genehmigung des Ministers der geistl. Unterrichts- p. p. Angel. zur Veräußerung von Gegenständen mit geschichtlichem, wissenschaftlichem oder Kunstwert durch die Kirchengemeinden.
137	1910	9. 5.	Runderlaß des Kultusministers.	An die Regierungspräsidenten, betr. die Obliegenheiten der Kreisbaubeamten [in Bezug auf Denkmalpflege Nr. 4—10].
138	1910	28. 7.	Runderlaß des Kultusministers [im Auszuge].	Betr. die Anzahl der Plätze in Kirchen.
139	1910	19. 9.	Runderlaß des Ministers der öffentlichen Arbeiten.	Betr Bestimmungen über die Bauart der von der Staatsbauverwaltung auszuführenden Gebäude mit Rücksicht auf Feuersicherheit und Verkehrssicherheit.
140	1910	7. 12.	Erlaß des Kultusministers.	Betr. Kirchtürme.
141	1911	26. 4.	Verfügung des Ministers der öffentl. Arbeiten.	Behandlung und Reinigung von Fußböden in Staatsgebäuden.
142	1911	9. 6.	Runderlaß des Ministers der geistl. Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten.	Betr. Maßregeln zum Schutze vor dem Aussterben eines seltenen Vogels auf deutscher Erde: des Steinsperlings [passer petronius].
143	1911	22. 7.	Konservator der Kunstdenkmäler.	Beheizung der Kirchen.
144	1912	17. 4.	Verfügung des Kultusministers an die Provinzial-Schulkollegien.	Nachsuchung der Genehmigung zum Verkauf von Gegenständen, die einen künstlerischen, wissenschaftlichen oder geschichtlichen Wert haben, der staatlichen Lehrbildungsanstalten bei den Königl. Provinzial-Schulkollegien.

Lfd. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
145	1911	29. 4.	Erlaß des Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg.	Erinnerung an die Beachtung der für die Denkmalpflege gültigen und ergangenen Verwaltungsvorschriften.
				Beschlagnahme von Kupfer, Messing, Nickel.
146	1915	21. 9.	Runderlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichtsangelegenheiten.	Ablieferung von Gegenständen aus Kupfer, Messing, Nickel und Schutz für die entnommenen Bestände alter Volkskunst und der Erzeugnisse des Hausfleißes und Kunsthandwerks früherer Zeiten.
147	1915	23. 9.	„	Ernennung von Sachverständigen zur Begutachtung: der Provinzialkonservator die Provinzialmuseen, Vertrauensmänner u. a. m.
148	1915	14. 10.	„	Zurückbehaltung der Gegenstände mit Denkmalswert bei den Sammelstellen.
149	1917	4. 4.	„	Beschlagnahme von Kupfermengen bei öffentlichen und privaten Bauwerken an Blitzschutzanlagen, Dachrinnen, Abfallrohren, Fenster- u. Gesimsabdeckungen u. a. m.
150	1917	2. 8.	Erlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten an die Provinzialkonservatoren.	Überwachung der Ablieferung von Gegenständen aus Kupfer und Kupferlegierungen aus Bauwerken, von Türbekleidungen, Türklopfern, Klinken, Schlüsselschildern, Bändern, Griffen, Zierknöpfen u. dergl. m. durch den Provinzialkonservator.
				Beschlagnahme von Zinn.
151	1916	11. 12.	Erlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten.	Ablieferung von Zinngegenständen, wie Tellern, Schüsseln, Schalen, Bechern, Krügen Kannen und Humpen, und Schutz der entnommenen Gegenstände mit Denkmalwert.
152	1917	8. 2.	„	Ablieferung der Orgelpfeifen, Schutz und Begutachtung derselben durch Sachverständige.
153	1917	2. 5.	„	Anweisung an die Kommunalverbände.
				Beschlagnahme von Bronze.
154	1917	9. 2.	„	Ablieferung von Glocken aus Bronze, Schutz der Glocken mit Denkmalswerten und Ernennung von Sachverständigen zur Begutachtung.
155	1917	3. 4.	„	Der musikalische Wert einer Glocke ist bei Begutachtung der Glocken zu berücksichtigen.
156	1917	13. 4.	Erlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten an die Provinzialkonservatoren.	Einladung zu einer mündlichen Besprechung betr. Enteignung von Bronzeglocken zum 20. 4. 1917.

L d. Nr.	Datum		Behörde	Betrifft
157	1917	10. 5.	Erlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten an die Provinzialkonservatoren.	Abdruck beachtenswerter Glockenteile.
158	1917	11. 5.	„	Niederschrift der mündlichen Verhandlung vom 20. 4. 1917.
159	1917	22. 5.	Erlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten an den Direktor der Sammlungen des Königl. Kunstgewerbemuseums.	Berufung einer Kommission zur Aufstellung einer Übersicht über das wissenschaftliche Ergebnis der Bestandsaufnahme und Abnahme der Glocken in Preußen.
160	1917	23. 5.	Der Minister der geistl. und Unterrichts-Angelegenheiten an den Landesdirektor.	Inanspruche der Sachverständigen
161	1917	7. 6.	Erlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten an die Provinzialkonservatoren.	Sofortige Ablieferung der Glocken ohne Denkmalswert.
162	1917	9. 6.	Runderlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angel. und des Kriegsministeriums.	Keine Verschiebung des Ablieferungstermins für die Fertigstellung der Glockenlisten.
163	1917	9. 8.	Schreiben des Kriegsministeriums [Kriegsamt] an den Herrn Reichskanzler.	Begutachtung durch die ernannten Sachverständigen der wegen ihres Kunstwertes nicht abzuliefernden Glocken.
164	1917	18. 10.	Runderlaß des Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten.	Einziehung der Bronzeglocken.
				Beschlagnahme von Bronze- und Kupferdenkmälern.
165	1917	7. 11.	„	Aufstellung der Listen für die in Frage kommenden Denkmäler.

V.

Sachregister zu den Gesetzen und Vorschriften.

A

Abbruch, von Bauwerken. 25
Allgemeines Landrecht. 1
Altertumsfunde 59—63, 95, 97, 99, 105.
Altertumssammlungen 65
Anstrich von Holzarbeiten 30
Anträge betr. Arbeien der Denkmalspflege 80
Anzeigepflicht der Ortsbehörden 21
Archive 12, 36, 37, 39, 43, 45, 49
Aufnahme von Baudenkmälern 45, 133.
Aufsichtsrecht des Konservators 21
Ausgrabungen 59, 60, 61, 62, 63, 64
Ausstattungsstücke: Veräußerung 16, 69
Ausstattungsstücke: Kennzeichnung 70

B

Baufluchtlinien 118, 127
Baupolizei 83, 84
Bauzeichnungen 37, 39
Beaufsichtigung der Kunstdenkmäler 17, 19
Befestigungswerke 11
Begräbnisplätze 121
Blitzableiter 101
Bronze, Beschlagnahme 154—163
Burgwälle 11

D

Dächer, Neueindeckung 98
Denkmal, Begriff 79
Denkmalarchive 12, 36, 37, 39, 45
Denkmalspflege, Beachtung der Vorschriften 66, 78, 145
Denkmalspflegefonds 134
Dotationsgesetz 53

E

Einholung gutachlicher Aeußerungen 27
Eisenbahndirektionen 95
Erforschung der Denkmäler 34
Erhaltung „ „ 1, 2, 4, 6, 34, 43, 131
Erlasse, allerhöchste 113
Erneuerung der Kirchen 26
Evangelischer Ober-Kirchenrat 63, 81

F

Fensterpfosten 58
Feuersicherheit 138
Fluchtlinien 118, 127
Friedhöfe 121
Fundberichte 99
Funde, bedeutende 105
Fußböden 141

G

Geschäftsgang 27, 50, 98
Glasmalereien 8, 58
Glocken 49

Glockenbeschlagnahme 154—163.
Grabdenkmäler, steinerne 90,121
Gräberfunde 59—65
Grabsteine 67
Gutachten des Konservators 27

H

Heizungen 88, 104, 130, 143
Hochbauverwaltung, Entlastung 122, 124
Holzschnitzwerke 38
Hünengräber 28

J

Jahreszahl bei Erneuerung 70
Inschriften 49
Instruktion für den Konservator 20
Inventarisation 22, 29

K

Kabinetts-Order, allerhöchste (Erlasse) 9, 17, 34, 113
Kennzeichnung bei Erneuerung 70
Kirchenbauten 86
Kirchengemeinden 52, 54, 55, 81, 121, 131—134
Kirchenkonferenz, deutsche evangelische 66, 123, 131, 132
Kirchenplätze 138
Kirchtürme 140
Kommission zur Erforchung der Denkmäler 34
Konservator der Kunstdenkmäler 17, 19, 20, 90
Konsistorium 126, 134
Korrespondenten der Kommission zur Erforschung der Kunstdenkmäler 41
Kreisbaubeamten 116, 136
Kreuzgänge 24
Kriegserlasse 146—164
Kultusministerium. Genehmigung bei Veräußerungen 13, 14, 136
Kunstgegenstände in Kirchen 16
Kunstrichtung anderer Epochen 69
Kupferbeschlagnahme 146—150

L

Landgemeindeordnung 71
Landschaftsbild, Verunstaltung 89
Landwehren 28
Lehrbildungsanstalten 144
Leichensteine 44
Leitsätze für den Bau evang. Kirchen 123
Lokalbaubeamte 110
Lüftungsanlagen 130
Luxus, gegen den 125

M

Mauern 9, 10
Mauern, freiliegende 85
Mauerturm 100
Metallbeschlagnahme 146—150
Münzen 51
Museen 63

O

Oberbaudeputation 3, 4, 7
Oberkirchenrat 66, 81, 131, 132
Oberverwaltungsgerichts-Entscheidungen 84, 92, 94, 100, 106
Oelfarbenanstrich 77
Orgeln u. Orgelgehäuse 42, 97, 129

Orgelpfeifen, Beschlagnahme 151, 152
Ortsbaubeamte 110
Ortsbehörden 21
Ortspolizeibehörde 83, 84
Ortsstatut 115

P

Patronat der Kirchen 107, 111
Pfleger der Kirchen 117
Privatpersonen im Besitz d. Baudenkmälern 25, 32
Provinzialkommission zur Erforschung und Erhaltung der Denkmäler der Provinz 72
Provinzialkonservator 73 — 75, 78, 83, 96, 99, 112 118, 127.
Provinzialmuseen 56
Provinzialschulkollegium 135, 144
Provinzialverwaltung 53.

R

Regierungsbaurat, dessen Mitwirkung bei Erhaltung der Baudenkmäler 50, 86, 87
Regierungspräsident, dessen Zuständigkeit in Sachen d. Denkmalpflege 35 76, 82
Regierungspräsident, dessen Wirkungskreis 112
Reinigung der Denkmäler 15
Reklameschilder 114, 115
Restauration der Baudenkmäler 23
Revision der Bauentwürfe und Kostenanschläge 113, 128
Ruinen, Unterhaltung 120.

S

Schanzen 28
Schonung bei Erneuerung 26
Separationen 28
Städteordnung 35
Stadtmauern 9, 10, 25, 31, 47, 48, 57, 84, 106, 108
Steinmetzzeichen 68
Superrevisionen 128.

T

Taufsteine 44
Tore 48, 57, 92, 94
Türme 9, 10, 25, 47, 48, 57, 100, 106, 108.

U

Übermalung von Holzschnitzwerken 58
Umbau 31
Umgebung der Denkmäler 40
Umfassungsgräben 11
Unterhaltung der Denkmäler 1
Urkunden 12, 43.

V

Veräußerung u. Veränderung 5, 15, 33, 103, 109, 126, 136, 144
„ in den Kirchen 52, 54, 131, 136
„ in Diözesen: 55
„ auf Domänen: 52
Verkehrssicherheit 91, 138
Vermögensverwaltungsgesetz d. Kirchengemeinden 52, 54, 55
Verunstaltung des Landschaftsbildes 89, 114, 115, 119
Verzeichnis der Denkmäler 22, 43, 93
Vor- und frühgeschichtliche Denkmäler 14, 28, 59—64

Vorlegung von Anträgen der Denkmalspflege 80
Vogelschutz [Steinsperling] 142

W

Wälle 9, 10, 25, 47, 48
Wandmalerei 107, 111
Wiederherstellung von Baudenkmälern 1, 18
Wirkungskreis der Beamten 112

Z

Zeichnerische Darstellung 135
Zeichnungen, Einreichung 23, 36, 37, 39, 45
Zentralinstanz 102
Zinnbeschlagnahme 151, 152
Zuständigkeit der Staatsbeamten 76, 82, 38
Zwangsetatisierung 92.

83-B7635

Buchdruckerei Unitas Bühl (Baden).